

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · August 2009 · Nr. 401

## Lehr- und Erlebnispfad um den Sankelmarker See

Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V. stellt neue Projekte vor. Der Vorstand hofft auf Verlängerung der Förderung des Naturschutzgroßprojektes an der Treene

Der Vorsitzende des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft (NSV), Peter Lorenzen, Julschau, kann den Mitgliedern auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Frörup (Salz & Pfeffer) eine positive Bilanz vorlegen. Ein Highlight im vergangenen Jahr sei die Fertiastellung und Einweihung der Aussichtsplattform in den Fröruger Bergen und die Eröffnung des Naturcafes im ADS Naturkindergarten gewesen. Daneben wurde auch das Angebot Rindfleisch- und Lammfleischessen, sowie das Schafstallfest und das Weihnachtsfest im Schafstall sehr gut angenommen. "Als neues Angebot für Touristen, Schulen und Naturliebhaber haben die Mitarbeiter des NSV einen Natur- und Erlebnislehrpfad um den Sankelmarker See in der Planung, der demnächst eingeweiht werden soll", sagt Peter Lorenzen. Dieses Projekt, das etwa 35000 Euro kostet, werde zum Teil von "Bingo-Lotto" finanziert. "Wir hoffen, dass die Förderung des Naturschutzgroßprojektes, die in diesem Jahr ausläuft, um einige Jahre verlängert wird, damit wir weitere Projekte in Angriff nehmen können". Entsprechende Anträge seien gestellt worden.

Thorsten Roos, Geschäftsführer des Vereins, berichtet, dass die Weiterbeschäftigung eines Umweltpädagogen gesichert

sei. Die Finanzierung übernehme zu 45% das Land, 45% tragen die Ämter Tarp, Eggebek, Arensharde und Viöl und 10% der NSV und der Förderverein Mittlere Treene e.V. "Allerdings wird es eine freiberufliche Tätigkeit sein, die von den Ämtern, Schulen Kindergärten und Vereinen angefordert werden muss", sagt Roos. Als neues Projekt werde auf Vorschlag und in Zusammenarbeit mit dem Bernstorff Gvmnasium in Satrup ein Lese- und Malbuch für Schulen und Kindergärten herausgebracht, das auch von "Bingo-Lotto" gesponsert werde. Da die Regionalvermarktung nicht mehr gefördert werde, konnten die Ämter Tarp, Eggebek, Arensharde und Viöl für die Finanzierung gewonnen werden, sagt Roos weiter und bedankt sich dafür. Er appelliert an die Unternehmen, sich dieser Aktion anzuschließen und Produkte aus der Region anzubieten.

In ihrem Sachstandsbericht erläutert Dr. Wiebke Sach die vornehmlichen Aufgaben des NSV. Danach habe der Verein im abgelaufenen Jahr mit dem Kauf von 16 ha Dauergrünland die Gesamtfläche auf 440 ha erhöht. Mit den Flächen der Schrobachstiftung seien mit 1000 ha etwa 50% der geplanten Kernfläche von 2000 ha erreicht worden. "Die Aktivitäten des NSV richten sich unter anderem vornehmlich auf die Einrichtung von großflächigen

Weidelandschaften, Entwicklung von naturnahen Waldbeständen, Erstellung eines naturnahen Wasserhaushaltes und Verbesserung der Fließgewässer durch Anlage von Kiesbetten und vieles mehr", sagt die Biologin. Durch Zusammenführung von Dauergrünland und Ackerbrachen konnten in 2008/2009 insgesamt 310 ha Weideeinheiten geschaffen werden. Zur Pflege werden nach wie vor die Schafherde und Robustrinder eingesetzt. "An Geldmittel wurden von 2000 bis 2009 insgesamt 855000 Euro aufgewendet", schließt Wiebke Sach ihren Bericht.

In einem Schlusswort wirft Herbert Jensen, Amtsvorsteher des Amtes Oeversee die Frage auf, inwieweit die enorm wachsenden Flächen mit Maisanbau für die steigende Zahl von Biogasanlagen mit den Zielen des NSV und dem Tourismus dieser Region vereinbar sei. Schließlich seien die Gemeinden des Amtes erst vor kurzem als anerkannte "Erholungsorte" ausgezeichnet worden.

Walter Marquardsen, Tarp, zeigt im Anschluss an die Versammlung eine eindrucksvolle Diashow von der Flora und Fauna des Treßsees und seiner Zuläufe, der Kielsau und der Bondenau, die er mit launigen Worten auf Platt kommentiert.





## Das Amt Oeversee informiert ...



treene-spiege

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Jerrishoe und Wanderup,

wir möchten Sie ab dieser Ausgabe recht herzlich als neue Leserinnen und Leser des "Treenespiegel" begrüßen.

Nicht nur durch die räumliche Nähe der Gemeinden Jerrishoe, Wanderup und Tarp, sondern auch durch die vielfältigen und sehr engen Verbindungen auf kulturellem Sektor, auf Vereinsebene und nicht zu letzt auch auf schulischer Ebene mit der Alexander-Behm-Schule hat sich die Gemeinde Tarp entschlossen, den Verteilungsbereich um Ihre Gemeinde zu enweitern.

Damit stehen Ihnen zukünftig "aus 1. Hand" alle wichtigen Informationen aus den genannten Bereichen zur Verfügung.

Die Redaktion des "Treenespiegel" würde sich über Rückmeldungen aus Jerrishoe und Wanderup zu diesem zusätzlichen Angebot sehr freuen.

Ihr Redaktionsteam

## 10x 50 Euro zu gewinnen

Das Amt Oeversee stiftet ebenfalls 5 x 50 Euro für die Teilnehmer an unserem Gewinnspiel anlässlich der 400. Ausgabe des Treenespiegels im vergangenen Monat.. Jetzt sind 10 x 50 Euro (5 x stiftete der Verlag) zu gewinnen. Der Einsendeschluss ist verlängert bis zum 15. August 2009. Die Gewinner werden im Rahmen der Redaktionssitzung am 17. August 2009 unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösungsziffer ermittelt.

Teilnahmeberechtigt sind selbstverständlich alle Haushalte im Verbreitungsgebiet des Treenespiegels. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg beim Lösen der Aufgaben, die in dieser Ausgabe auf der letzten Seite zu finden sind.

Förderverein Arnkielpark - Exkursion am Sonnabend, dem 5. September 2009

## Die Besiedlung der Westküste

Im Ringen mit der Nordsee-von der Steinzeit in die Neuzeit

Heute verbinden wir mit der Westküste Erholung, Wattenmeer und Badevergnügen. Wir kennen den Küstenverlauf, der uns nicht zuletzt durch den Umgang mit Straßenkarten geläufig ist. All das scheint uns selbstverständlich zu sein.

Tatsächlich ist das, was wir heute mit "Westküste" verbinden das Ergebnis einer jahrtausendelangen geologischen Entwicklung und des Kampfes der Westküstenbewohner mit den Gewalten der Nordsee. So gesehen ist unsere Küstenlinie, wie wir sie kennen, nur eine zeitliche Momentaufnahme.

Auf unserer Exkursion machen wir eine Zeitreise von der Steinzeit in die Neuzeit. Wir sehen Küsten, wie sie unsere steinzeitlichen Vorfahren gekannt haben, wir kommen zu Megalithgräbern, die von Marschenland begraben wurden, wir schauen uns an, wie Marschen entstanden und wie sie in verheerenden Sturmfluten wieder verloren gegangen sind.

Auf unserer Tour von Hoyer in Dänemark bis Wöhrden in Dithmarschen lernen wir aber auch die Strategien kennen, mit denen unsere frühzeitlichen Vorfahren sich gegen Meeresspiegelerhöhung und Sturmflutgefahr gewehrt haben. Schließlich geht es um die Frage: "Wie gehen wir heute mit einem steigenden Meeresspiegel um?"



Thomas Schmidt

# Ehrenamtswehrführer feierte 100. Geburtstag

Am 16. Juni 2009 war es soweit, der Ehrenamtswehrführer des Amtes Oeversee, Thomas Schmidt, feierte seinen 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass waren zahlreiche Vertreter des politischen Lebens aber auch viele Weggefährten anwesend.

Neben dem Ehrenkreispräsidenten und Ehrenamtsvorsteher Andreas Franzen konnte Amtsvorsteher Herbert Jensen die Grüße und Glückwünsche des Amtes Oeversee dem Jubilar überbringen. Der Aufbau des Feuerwehrwesens im Amt Oeversee ist eng mit dem Namen Thomas Schmidt verbunden. Am 16.06.1960 und somit genau auf den Tag vor 49 Jahren wurde Thomas Schmidt zum Amtswehrführer gewählt. In den Jahren 1966 und 1968 erfolgte jeweils die Wiederwahl.

Am 01. März 1974 wurde er infolge der Gebietsreform und dem Ausscheiden der Gemeinde Jarplund aus dem Amt Oeversee durch Hans Jensen abgelöst. Da Thomas Schmidt ohnehin 3 Monate später das 65. Lebensjahr erreichte, hätte er die Funktion des Amtswehrführers aufgeben müssen.

Über viele Jahre bis in die heutige Zeit hinein ist der Jubilar mit den Wehren des Amtes durch die Teilnahme an Veranstaltungen eng verbunden. Insbesondere die Ausrüstung und Ausbildung der Wehren waren ihm zu jeder Zeit ein großes Anliegen. Amtsvorsteher Jensen machte in seiner Laudatio deutlich, dass die heutige Qualität der Wehren auf den unermüdlichen Einsatz von Thomas Schmidt zurückzuführen ist. Dafür wurde nochmals der Dank des Amtsausschusses übermittelt. Wir wünschen Thomas Schmidt auch für die Zukunft vor allem viel Gesundheit und dass er auch weiterhin am öffentlichen Leben so intensiv wie bisher teilnehmen kann.

## Personelle Veränderungen im Amt Oeversee

Im Rahmen einer Feierstunde wurde der Amtskassenleiter Jens Peter Hansen nach mehr als 44jähriger Zugehörigkeit zunächst bei der Gemeinde Tarp, später dann beim Amt Oeversee, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Ltd. Verwaltungsbeamter Ploog bedankte sich im Namen des Amtsausschusses und des Amtsvorstehers für die in den zurückliegenden Jahrzehnten geleistete Arbeit.

Im Anschluss daran konnte sein langjähriger Kollege, Kämmerer Martin Elsner, in seiner Laudatio einige lustige Begebenheiten aus dem Arbeitsleben des Geehrten berichten. Für Abwechslung ist auch im Ruhestand gesorgt: Sein Enkelkind wird Opa entsprechend auf Trapp halten.

Im Zuge dieser Pensionierung hat es weitere Veränderungen im Hause gegeben.

Frau Katja Schade, bisher im Hauptamt eingesetzt, hat nun die



Jens Peter Hansen

Position der Amtskassenleiterin übernommen. Das Hauptamt wird nun unterstützt durch Frau Dörte Diercks, die zuvor im Bauamt eingesetzt war.

Für dies Position im Bauamt konnte Frau Leonien Lieske, bisher eingesetzt im Sozialzentrum in Eggebek, gewonnen werden.

Der Amtsausschuss wünscht allen Kolleginnen viel Spaß und viel Erfolg bei ihren jeweiligen neuen Tä-

## Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 05. Erdgeschoss statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: 03.08.2009, 07.09.2009, 05.10.2009.

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636 - 1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

## Straßenreinigung in den Gemeinden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Grundstückseigentümer und -nutzer.

das gesamte Straßenerscheinungsbild in den Gemeinden des Amtes ist abhängig von dem Einsatz der kommunalen Beschäftigten und der Mithilfe von Ihnen. Ziel ist (jeweils in Abhängigkeit der finanziellen Möglichkeiten) ein gepflegtes Erscheinungsbild in der Gemeinde zu erreichen.

Zu diesem Zweck hat die Gemeinde in ihren Satzungen über die Straßenreinigung u. a. die Verpflichtung zur Reinigung der Gehwege und Rinnsteine auf alle anliegenden Grundstückseigentümer übertragen. D. h. sowohl für die Beseitigung von Sand und anderem Unrat, als auch für die Unkrautbeseitigung sind die Anlieger verantwortlich.

Hierdurch tragen Sie zu einem nicht unerheblichen Teil für ein schöneres Ortsbild die Verantwortung. Zugleich helfen Sie hiermit der Gemeinde und sich selbst unnötige Kosten zu verursachen (so z. B. Sandeinspülungen in den Kanälen zu reduzieren, Vermeidung von Pflasterschäden).

Bitte nehmen Sie Ihre Verpflichtungen ernst und helfen Sie, damit es nicht so wie auf den Beispielfotos aussieht und erst durch persönliche Aufforderung und Androhung eines Ordnungsgelds ein geordneter Zustand eintritt.

> Amt Oeversee Der Amtsvorsteher Bau- und Ordnungsamt

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 15. August 2009 treene-spiede

## Dichtheitsprüfung der Abwasserrohre

Wie aus den Medien zu erfahren war, ist eine Überprüfung der auf dem Privatgrundstück liegenden Abwasserleitung auf Dichtheit bis zum 31.12.2015 erforderlich. Diese Vorgabe hat der Gesetzgeber allen Grundstückseigentümern mit der DIN 1986 Teil 30 auferlegt. Als besondere Gründe für diese Maßnahmen sind insbesondere der Schutz des Grundwassers vor Schmutzwasser als auch eine Vermeidung von so genanntem Fremdwasser in den Kläranlagen.

Um allen Grundstückseigentümern eine einheitliche Verfahrensweise an die Hand geben zu können und auch um selbst die möglichen Umsetzungsvarianten für den Träger der Abwasserbeseitigungspflicht gegeneinander abzuwägen, erfolgen zurzeit Gespräche in den Gemeinden. Ziel ist es, im Frühjahr nächsten Jahres eine umfangreiche Information über die Durchführung allen Grundstücksbesitzern in den Gemeinden zukommen zu lassen. Wer bereits heute eine Überprüfung einleiten möchte und die weiteren Informationen nicht abwarten kann, wendet sich bitte an die Amtsverwaltung, so dass inhaltliche Vorgaben mitgeteilt werden können. Ansonsten sei noch mal darauf hingewiesen: Finger weg von sog. Haustürgeschäften. Weitere Auskünfte unter www.dichtheitspruefung.sh

# Klima-Service

- Klimaanlagen-Funktionstest
- Absaugen und recyclen des Kältemittels
- Messen der Ausblastemperatur
- Neubefüllung nach Herstellervorgaben

## Unser Sommerangebot: 58,-€

Bosch Car Service Stöhrer Industriestraße 5 24963 Tarp







Tel.: (04638) 10 10 Stapelholmer Weg 17 24963 Tarp Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00 Sa 9.00-12.00

Bei uns benötigen Sie keine Gutscheine! Wir haben ständig aktuell auch günstige Angebote!

Gilt nur für ausgewählte Fassungen aus unserem Komplettpreis-Sortiment mit Einstärkengläsern +/- 4,0 dpt., cyl. +/- 2.0 dpt. Preise für andere Modell und Stärken, auch Gleitsicht, auf Anfrage.

VR Bank Immobilien Flensburg:



Martina Friedrich, Michael Pleger, Gabi Hansen



**Tarp:** Modernisierte 3 Zi.-Eigentumswohnung für Senioren, ca. 64 m² Wfl., gepfl. Wohnanlage, Balkon, Fliesenboden, Duschbad, 2 Kellerräume

€ 47.000.-



**Tarp:** Gemütliches Einfamilienhaus für die kleine Familie, ca. 86 m² Wfl., ca. 975 m² Grdst., 3 Zi., Parkettfußboden, Vollbad, Terrasse, Garage, Teilkeller

€ 110.000,-

#### Wir suchen für Interessenten Einfamilienhäuser, Reihen-häuser, Doppelhaushälften und Resthöfe.

Wir bieten für Immobilienbesitzer: Marktwerteinschätzung/ Wertgutachten/Beratung

- Besichtigungen
- diverse Internetportale
- Zeitungsanzeigen/ Amtsblätter
- Exposè Werbung angebunden an unseren Geschäftsstellen
- Suchkarteiabgleiche
- Finanzierung vor Ort
- Vertrags- Entwurf/-Termin Rufen Sie uns an, wir begleiten Sie gern.

jeweils zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwStl

VR Bank
Flensburg-Schleswig eG

Telefon 0461 14404-35

www.vrbank-fl-sl.de

## Schulnachrichten



## **Das Sommerkonzert 2009**

Nachdem das Sommerkonzert vor zwei Jahren den Rahmen der Sporthalle am Förderzentrum bei weitem gesprengt hatte und die Besucher nicht wussten, wo sie sitzen sollten, wurde in diesem Jahr die "Spielehalle" als Veranstaltungsort ausgewählt.

Am Freitag, den 12. Juni 2009 galt es in der ersten Stunde, einen umfangreichen Aufbau und die Bestuhlung vorzunehmen. Die transportable Bühne der Gemeinde kam bereits vor der ersten Stunde! Die dritten Klassen und eine vierte Klasse schleppte die Instrumente in die Sporthalle und die neunten Klassen der Hauptschule sorgte für den Transport der Stühle von der Aula in die Sporthalle und stellte die Stühle in Reih und Glied auf. Matten wurden für die beteiligten Kinder vor der Bühne abgelegt und Herr Voit, der gerade in der Elternzeit ist, griff uns mit dem Aufbau der Technik sehr unter die Arme.

In der zweiten Stunde ging die Generalprobe los, die generalstabsmäßig durchorganisiert war. So hatten nämlich die vierten Klassen ihren Theorietest für die Fahrradprüfung und die Arbeitsgemeinschaften der Realschule mussten in Absprache mit den Lehrkräften in die entstehenden Lücken eingepasst werden. Die Generalprobe lief richtig gut – sollte das etwa heißen, dass das Konzert dann nicht so gut laufen würde?

Gegen 16.30 Uhr begann sich die Halle zu füllen. Viele Eltern und Geschwisterkinder, aber auch Freunde und Bekannte waren gekommen, um zu sehen und zu hören, was im Musikunterricht der vergangenen Monate erarbeitet worden war. Die Grundschüler waren sehr aufgeregt, die größeren Schüler taten wenigstens so, als würde ihnen das alles nichts ausmachen.

Um 17.00 Uhr ging es dann los. Frau Lehmann wollte die Begrüßungsansprache halten und schon zeigte sich, dass es nicht so gut für eine Aufführung ist, wenn die Generalprobe richtig gut lief. Das Mikro wollte erst überhaupt nicht funktionieren und war dann viel zu laut. Die Beteiligten und Besucher trugen es mit Fassung – schließlich war alles selbstgemacht und wir alle hatten alle Hände voll zu tun, um durch den Abend zu führen.

Zu sehen und zu hören waren der Grundschulchor unter der Leitung von Frau Juhász, die Instrumental-Arbeitsgemeinschaften der Klassen 3 und 4 unter der Leitung von Frau Reiche, sowie die Grundschul-Flöten- und –Melody-Chimes-Arbeitsgemeinschaften unter der Leitung von Frau Riedel. Einige dritte und vierte Klassen zeigten Ergebnisse des Unterrichts und Frau Dr. Gödecke trommelte mit ihrem Percussion-WPK, bis die Halle bebte. Herr Roos zeigte mit den "Flowers" die Arbeit des laufenden Schuljahres und als krönender Abschluss spielte eine Schulband der ganz besonderen Art: Vier Schüler hatten sich zusammengefunden und gemeinsam zwei Titel einstudiert. Lion, Lasse, Alexej und Philipp erhielten standing ovations für ihre Darbietungen.

Die Eltern spuckten nach dem Konzert kräftig in die Hände und halfen den Schülern und Lehrern, die Halle für die Sportler frei zu machen. Am Montag übernahmen die Realschüler den Abtransport der Stühle aus der Aula.

Vielen Dank an alle, die mitgemacht und geholfen haben. Vielen Dank an die Eltern, die zugunsten des Musikfonds gespendet haben. Wir werden die Spendengelder für ein neues chromatisches Glockenspiel verwenden.

# Buntes Treiben für die Alexander-Behm-Schule Tarp **Mittelalter zum Anfassen**

Das Mittelalter steht derzeit bei den Drittklässlern der Alexander-Behm-Schule Tarp sowohl auf dem Stundenplan, als auch hoch im Kurs. Am vergangenen Samstag wurde im Rahmen eines Jahrgangsfestes nun der Höhepunkt des diesjährigen HSU-Unterrichts erlebt: Auf dem Gemeinde-Grillplatz wurde ein mittelalterliches Lager aufgeschlagen. Frauen in bodenlangen, historischen Kleidern, Männer mit langen Haaren und Kinder ermöglichten den etwas anderen Schulunterricht. Endlich konnten die Kinder alles anfassen, unzählige Fragen stellen und schließlich auch selbst Hand anlegen. "Wir haben uns heute professionelle Unterstützung geholt und Menschen eingeladen, die sich im Mittelalter wirklich auskennen", begrüßte Daniela Juhász, Klassenlehrerin der 3c, die angereisten Mitglieder des nordfriesischen Vereins "Frisia Historica. Der gemeinnützige Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, das Leben der Friesen um 1000 darzustellen, veranstaltete einen Spielenachmittag mit einem reichhaltigen Angebot für die Schulkinder. So konnten Trinkhörner geschliffen, ein Specksteinschmuckstück hergestellt, mit mittelalterlichen Bögen geschossen und verschiedene historische Kinderspiele ausprobiert werden. Alle Aktionen wurden angeleitet durch die Vereinsmitglieder. "Uns ist wichtig, den Besuchern unserer Märkte und Aktionen Wissen über das Mittelalter zu vermitteln. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf die Kinder und ihre Bedürfnisse bezüglich des Mittelalters", sagt Mareike Nissen und wendet sich wieder einem Kind zu und zeigt noch einmal geduldig, wie ein Trinkhorn bearbeitet wird, damit es später wunderschön glänzt. "Du hast mich doch gestern gefragt, wie man ein Kettenhemd herstellt", spricht Angela Andrees, Klassenlehrerin der 3a, einen Schüler an, "hast du gesehen, dass beim Lager gerade an einem gearbeitet wird?" Ein verschwitzter und begeisterter Drittklässler rennt los

und stellt später fest: "Das wird aber heute ganz bestimmt nicht mehr fertig!"

Das durch die Eltern betreute Stockbrotbacken, Spießeessen und Sackhüpfen rundete das gelungene Programm ab. Fast alle Kinder waren verkleidet. Die Bettelmönche, Ritter, Mägde und Burgfräulein genossen noch die Darbietungen eines Feuerspuckers und zweier junger Gauklerinnen. "Ein rundum gelungenes Fest", fand die Klassenlehrerin der 3b, Cornelia Ogiolda.

# Mein Kreativ(er) Workshop in der Ganztagsschule

Ich heiße Yvonne Henderson und leite seit Sommer 2008 den Kreativ(en) Workshop in der Ganztagsschule.

Inzwischen sind wir im 4. Durchlauf der Ganztagsschule und einige Teilnehmer begleiten mich schon von Anfang an. Von anfänglich 7 TeilnehmerInnen, ist unsere Gruppe mittlerweile stark gewachsen und hat jetzt 15 TeilnehmerInnen. Auch bei dieser größeren Teilnehmerzahl experimentieren wir in gemütlicher und familiärer Atmosphäre: kleben, schneiden, formen und probieren aus

Wichtig für mich ist es, gemeinsam einen "Fahrplan" zu erstellen und so auch auf Wünsche und Anregungen der Kinder einzugehen und diese mit einzubeziehen. Bisher wurden so fast alle Ideen erhört und umgesetzt. Ich biete natürlich auch verschiedene Techniken an, aus denen wir dann die für die Gruppe attraktivsten Angebote aussuchen.

## Schulnachrichten





## Carolyne - ein afrikanisches Patenkind

Als die heutigen Klassen 3 a, b und c eingeschult wurden, schlugen wir, die Klassenlehrerinnen Frau Andrees, Frau Ogiolda und Frau Juhász den Eltern und Kindern vor, ein afrikanisches Patenkind während der Grundschulzeit zu begleiten. Es war uns wichtig, den frischgebackenen Schulkindern zu vermitteln, dass Schulunterricht und die damit verbundene Bildung etwas sehr Kostbares sind. Für deutsche Kinder eine Selbstverständlichkeit, etwas, das sogar manchmal mit den Worten "zur Schule gehen müssen" einen nicht ganz so positiven Charakter erhält. Bildung bedeutet, sich behaupten zu können, mitreden zu können, für den Lebensunterhalt sorgen zu können und auch, Verantwortung für sich übernehmen zu können.

Schulbildung ist nicht für alle Kinder dieser Erde selbstverständlich. In Afrika besuchen nur wenige Kinder die Schule. Die katholische Kirche St. Marien schmerzhafte Mutter in Flensburg betreut ein Patenkind-Projekt und ermöglicht vielen Kindern den Besuch einer Schule, sorgt für Kleidung und Mahlzeiten und unterstützt die Kinder auch noch bis zur Ausbildung.

In Absprache mit der Elternschaft unseres Jahrganges bemühten wir uns um die Übernahme einer Patenschaft für ein kleines Mädchen, das im Alter unserer Schüler ist

Es war uns wichtig, die Kinder in die Struktur der Patenschaft einzubinden. Es galt, für ein laufendes Schuljahr etwa 240 Euro zu sammeln. Die Kinder bereiteten gemeinsam ein Klassenstufenkonzert vor, das sehr erfolgreich verlief. Im ersten Schuljahr wurde aufgeführt, was im Musikunterricht erarbeitet worden war. Im zweiten Schuljahr hieß es dann: Jambo Bwana! Das ist Suaheli und heißt: Hallo, guten Tag! Neben afrikanischen Liedern präsentierten

die drei Klassen Arbeiten zum Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns. Es schlichen fauchende Löwen durch die Aula, Elefanten tanzten behäbig einen Walzer, Fische machten mehrere Aguarien unsicher und widerspenstige Esel kämpften gegen den Führstrick.

In der dritten Klasse waren alle drei Klassen im Mai 2009 miteinander auf Klassenfahrt. Die Reise ging nach Föhr - hier entstanden viele Eindrücke, Fotos und Lieblingslieder, die uns während der Klassenfahrt begleiteten. Unser Konzert für Carolyne war also von diesen Erlebnissen geprägt. Während eine Diashow anzusehen war, lasen die Kinder und Lehrer Erlebnisberichte vor, sangen Lieder und spielten an den Stabspielen.

Auch im nächsten Jahr wollen wir mit einem neuen Konzert für unser Patenkind Carolyne sammeln, um ihr ein weiteres Grundschuljahr zu ermöglichen, damit auch ihr Leben nach unserem Motto verläuft: Hakuna Matata - Es gibt keine Schwierigkeiten und

## Schwimmen lernen ist wichtig

Für 14 Schüler der Alexander-Behm-Schule (ABS) gab es vor der Zeugnisausgabe einen Grund zur Freude. Sie hatten im Rahmen der offenen Ganztagsschule seit den Osterferien am Kurs "Schwimmen lernen" teilgenommen. Nun gab es einmal das Abzeichen für Frühschwimmer, also das "Seepferdchen" sowie acht Mal das Jugendschwimmabzeichen in Bronze, drei Mal in Silber und zwei Mal sogar in Gold.

Die ersten zwei Übungsnachmittage waren ausgefüllt mit dem Erlernen der Baderegeln. Dann, pünktlich zur Baderöffnung anfang Mai, ging es ins Wasser des Freizeitbades. Die Stil-arten Brust-, Kraul- und Rückenschwimmen wurden erlernt.

Dazu gab es die Möglichkeit, vom ein Meter Brett und sogar vom "Dreier" zu springen, eine Mutprobe für die Silberabzeichenerwerber. Aber über allem Üben lag die Hoffnung auf den Erwerb der Schwimmabzeichen.

Nun, am letzten Tag, wurde alles gezeigt, was die muntere Schar gelernt hatte. Einige konnten bei Kursbeginn überhaupt nicht schwimmen, andere hatte geringe Vorkenntnisse. Heute kommen 38 % der Schüler als Nichtschwimmer in die Schule, sagt die Statistik aus. "Mit diesem Kursangebot haben wir voll ins Schwarze getroffen", erklärt der Koordinator für die Ganztagsschule Gerd Bohrmann-Erichsen. Er freut sich, dass die Statistik für die Tarper Schule nicht gilt, hier können sehr viel mehr Schüler als landesweit schwimmen, was naturgemäß daran liegt, dass es mit dem örtlichen Freizeitbad eine gute Möglichkeit gibt.

Um die Statistik weiter zu verbessern, gibt es seit Ferienbeginn Schwimmkurse für Anfänger. Weitere Kurse beginnen am 4. und am 18. August ieweils um 8.15 Uhr. Hierzu gibt es Vorbesprechungen am Sonntag, 2. August und am Sonntag, 16. August jeweils um 19.30 Uhr im Freizeitbad, bei der auch die Gruppen eingeteilt werden. Eine Anmeldung für die Kurse ist erforderlich unter 04638/307230 oder 04638/898707.



Im Trauerfall Rat und Hilfe:



## **BESTATTUNGSINSTITUT RATHJEN**

Inh. Rouven Niemann e.K.

Telefon-Nr. 04638 / 89 85 00

Bestattungen auf allen Friedhöfen, auch Flensburg Bestattungsvorsorge und -beratung Tag und Nacht erreichbar

Klaus-Groth-Straße 5

24963 Tarp Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Nah- und Fernüberführungen Erledigung aller Formalitäten Sofortiger Hausbesuch

## **Schulnachrichten**









## **Es ist vollbracht!**

## Die ersten Abschlussklassen der Alexander-Behm-Schule haben die Schule verlassen.

Nach viel Fleiß, manch Zittern und Bangen wurden bei einem Festakt die Abschlusszeugnisse übereicht. Am Donnerstag hatten die Realschüler geladen und am Freitag folgten dann die Hauptschüler. Alle wollten das Ende ihrer Schulzeit mit Familie, Freunden und Lehrern gebührend feiern.

In der sehr schön geschmückten Aula wurden Reden gehalten, gesungen und getanzt. So gab es noch manchen gut gemeinten Rat mit auf dem Weg. Noch einmal hatten Schüler und Lehrer zusammen gearbeitet, um ein gelungenes Abschlussfest auf die Beine zu stellen.

Dann gab es endlich vom Klassenlehrer die Abschlusszeugnisse überreicht. Was waren das für schöne Bilder, die Bühne voll festlich gekleideter junger Menschen.

Danach wurden Schüler geehrt für ihr Ehrenamt als Busengel und Streitschlichter oder einfach, weil sie immer da waren, wenn Hilfe gebraucht wurde. Auch herausragende Leistungen wie ein vorgezogener Abschluss oder ein Zeugnis mit der Traumnote 1,0 wurden gewürdigt. Die Schülerinnen und Schüler bedankten sich bei ihren Lehrern mit Versen und Reden, mit Blumen und Aufmerksamkeiten, manch Scherz war auch dabei.

Wir gratulieren zum Hauptschulabschluss ... Wir gratulieren zum mittleren Bildungsabschluss

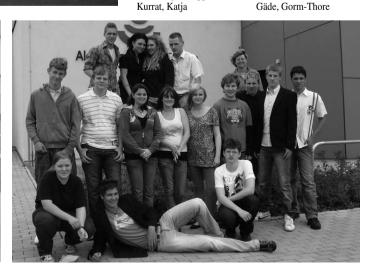
Schulelternbeirat der Alexander-Behm-Schule Grund- und Gemeinschaftsschule

## Folgende Schüler und Schülerinnen legten die Prüfung erfolgreich ab

Klasse R 10a
Adomat, Maylin
Andresen, Sven
Bromann, Franziska
Buder, Carina
Carstensen, Nina
Dethlefsen, Finn
Eick, Madlen
Ellhöft, Patrick
Götzke, Marvin
Hansen, Lennart
Hauschild, Svea
Hurz, Sven-Christian
Kolodziej, Philipp

Leese, Carolin Model, Benjamin Naksuk, Benjamat Nanninga, Jana Nielsen, Thore Petersen, Malte Pohlmann, Joyce Natascha Sander, Stefan Max Zapara, Yuli

Klasse R 10b Beiß, Melanie Christophersen, Niklas Emini, Gzim Gäde, Gorm-Thore



Gimm, Verena Heyers, Fee Viviane Horn, Konstantin Iwersen, Kerstin Ferike Jeschkowsky, Jacqueline Lehmpfuhl, Ann-Kristin Lehmpfuhl, Jan-Henrik Lieske, Jan Mirsojan, Lilit Mirsojan, Tatevik Petersen, Jörn Reimann, Jan-Marvin Saleh, Philipp Schiefelbein, Tim Seifert, Stefan Steinmann, Nils-Dieter Tessensohn, Marc Thomsen, Dano Bent

Klasse R 10c Andersen, Rike Beck, André

Dinse, Thore Groß, Joana Hansen, Tarja Hansen, Thore Heuermann, Jana Hildebrand, Alina Hollesen, Maximilian Hollesen, Michael Hübner, Björn Jensen, Marina Lorenzen, Jannik Neumann, Lena Paulsen, Malte Petersen, Finn Petersen, Lena-Sophie Ramm, Sina Römke, Alica Schlott, Lisalina Schneider, Tatiana Schön Sönke Teubler, Henning Wolff, Christina

#### Abschlussschüler

Klasse H9a
Bertram, Stefan
Brandt, Marcel
Drasdo, Pascal
Frühschütz, André
Görrissen, Lennart
Grau, Sebastian
Jöns, Lena
König, Sarah
Krebs, Lion
Miskovic, Vanessa
Schmidt, Florian
Schulze, Vivian
Siemers, Maik
Sohrbeck, Lea Annika

Wenderhold, Svea **Klasse H9b** Albertsen, Rene

Tonn Julia

Brandt, Dirk Cerekwicki, Jasmin Engbrecht, Vitali Gaus, Max Heer, Marion Jetter, Lars Kiesbye, Björn Martensen, Torge Marxen, Manon Neuffer, Marcel Petersen, Dario Schendera, Melanie Siemers, Lars Staass, Julia

Klasse H9 Flex Hansen, Tobias König, Nicole Grund- und Lernbedürfnissen zu orientieren. Dabei sollten auch außerschulische Lernorte einbezogen werden. Darüber hinaus legten die betreuenden Pädagoginnen Hanne-Marie Kirndörfer und Kirsten Großmann auf die Eigenständigkeit ihrer Schüler und Schülerinnen großen Wert. "Jeder soll Verantwortung für seinen eigenen Lernprozess übernehmen.", betont Hanne-Marie Kirndörfer, die z.Zt. LiA am Förderzentrum Tarp ist. So wählte jeder Schüler und jede Schülerin ein eigenes Thema aus dem Komplex "Wiese". Auch die Entscheidung für die Präsentationsform fällten die Lernenden allein. So kam eine lebendige Ausstellung zusammen, die mehrere Power Point Präsentationen, einen kurzen Lehrfilm, eine Hör- und eine Riechstation, sowie ein Spinnen-Terrarium, eine Schnecken-Station und eine Regenwurmfarm für die Besucher bereithielt. Auf zahlreichen Plakaten konnte man sich über Kräuter, Käfer, Störche und die Wiese bei Nacht informieren. "Eine gelungene Ausstellung, von der auch meine

und sich soweit wie möglich an ihren individuellen

"Eine gelungene Ausstellung, von der auch meine Klasse etwas mitnehmen kann.", erklärt Angela Andres, die mit ihrer dritten Klasse der ABS die Ausstellung besucht und sich über die Kooperation der beiden Schulen freut.

#### Zweitklässler zu Gast in der Mensa

Auf Einladung der Ganztagsschule waren die Zweitklässler der Alexander-Behm-Schule zu Gast in der Mensa, um die Abläufe dort kennen zu lernen. Mit Beginn des nächsten Schuljahres können die künftigen Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen erstmals am Ganztagsschulprogramm teilnehmen.

Bevor es Nudeln mit Hackfleischsoße gab, stellte Regina Steffensen, Mitarbeiterin der OGS, die Räume der Ganztagsschule und das neue Kursprogramm vor. Alle Schülerinnen und Schüler erhielten das neue Programm, aus dessen 45 Kursen sie sich jetzt die für sie passenden aussuchen können.

Ab September können die Schülerinnen und Schüler dann auch täglich das mit 1,50 Euro günstige Mensaessen nutzen.

## Die Wiese als Kampfschauplatz



"Die Spitzmaus ist eine richtige Killermaschine!", erklärt Hermann. "Sie ist nur so groß wie ein Radiergummi, aber sie beißt in alles, was sich bewegt und frisst ihre Feinde bei lebendigem Leibe auf." Staunend hören die Drittklässler ihm zu und schauen das Plakat mir der harmlos aussehenden Maus mit großen Augen an.

Die Klasse 5/6/7 der Förderschule Tarp hat sich in Biologie mit dem Thema "Wiese" beschäftigt. Die Idee dabei war, die Lebenswirklichkeit der Schüler und Schülerinnen zu berücksichtigen

Zum 01.08.2010 stellt das Amt Oeversee eine/n

## Auszubildende/n

für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten ein.

Sie sind selbständig, teamfähig, flexibel, einfühlsam im Umgang mit Menschen und aufgeschlossen gegenüber moderner Datenverarbeitung?

Dann ist eine Ausbildung in der Kommunalverwaltung beim Amt Oeversee vielleicht das Richtige für Sie.

In der 3-jährigen Ausbildung durchlaufen Sie die einzelnen Fachbereiche der Amtsverwaltung: Hauptamt, Einwohnermeldeamt, Steuern und Abgaben, Kämmerei, Ordnungsamt, Bauamt und Soziales.

Die Berufsschule findet in Form von Blockunterricht statt. Darüber hinaus werden Sie einen sechs- und zwölfwöchigen Einführungs-/Abschlusslehrgang an der Verwaltungsakademie Bordesholm, wo sie auch untergebracht sind, besuchen. Zudem erhalten Sie während der Ausbildung internen Unterricht bei der Stadt Flensburg.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie verfügen über einen Realschulabschluss oder eine vergleichbare Schulausbildung mit guten Noten in den Hauptfächern?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 01.09.02008 an den Amtsvorsteher des Amtes Oeversee, Tornschauer Str. 3/5, 24893 Tarp.

Für Fragen steht Ihnen Frau Kleeberg gerne telefonisch zur Verfügung, Telefon: 04638/8825. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

# Sporthallen-Kiosk zu verpachten Zum 15. September 2009 ist der Sporthallen-Kiosk der Gemeinde Tarp zu

Zum 15. September 2009 ist der Sporthallen-Kiosk der Gemeinde Tarp zu verpachten. Neben dem üblichen Kiosk-Betrieb auf geringer Pachtbasis sind auch Aufgaben im Bereich der Betreuung der Sporthallen gegen Entgelt zu übernehmen.

Interessenten können sich bitte bis 24.08.2009 im Amt Oeversee bei Bürgermeisterin Frau Eberle oder beim Leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Ploog bewerben. Dort erhalten Sie auch gerne weitere Informationen.

Telefon-Nr.: 04638/88-0, E-Mail: info@amt-oeversee.de



Elektro-Fahrräder in großer Auswahl — jetzt testen!



Inh. Joachim Gafert · Dorfstr. 18 · 24963 **Tarp - im TreeneCenter** Tel. 04638 8082406 · Fax 8082407 · info@fahrradgafert.de www.fahrradgafert.de



# Wir gratulieren

## Geburtstage im Monat AUGUST 2009

•	0	
Gemeinde Oeversee		
Rita Bütow	02.08.1939	Stapelholmer Weg 86 A
Marianne Jöns	04.08.1934	Barderup- Ost 7
Timm Behrens	06.08.1934	Sankelmarker Weg 43
Karin Wilhelm	06.08.1935	Bilschauweg 13
Marianne Rabe	10.08.1936	Ulmenweg 4
Hildegard Komorowski	13.08.1933	Juhlschauer Str. 3
Gonde Clausen	14.08.1935	Stapelholmer Weg 2
Anni Bork	15.08.1926	Am Linneberg 6
Karl Klimaschewski	19.08.1929	Tarper Str. 1
Elke Schrörs	20.08.1939	Munkwolstruper Weg 11
Greta Jöns	23.08.1937	Bundesstr. 4
Helmut Hoffmann	30.08.1938	An der Beek 14
Gemeinde Sieverstedt		
Mathilde Möller	05.08.1926	Norderholz 1
Johannes Jessen	14.08.1926	Zum Kieswerk 2
Walther Dittrich	14.08.1939	Sieverstedter Str. 27
Elfriede Heldt	30.08.1922	Angelboweg 4
Gemeinde Tarp		2 2
Reinhard Petersen	02.08.1936	Theodor-Storm-Str. 15

Gerhard Petersen	08.08.1934	HermannLöns-Str. 15
Erna Schindler	12.08.1916	Jerrishoer Str. 6
Hermann Rempel	14.08.1923	Am Schwimmbad 4
Johannes Müller	16.08.1927	Dorfstr. 6
Fritz Kölsch	23.08.1933	Thomas-Thomsen-Str. 3
Christine Jürgensen	26.08.1920	Jerrishoer Str. 6
Hertha Kriemann	28.08.1922	Am Sportplatz 18
Heinz Behrens	29.08.1929	Barderuper Str. 3
Walter Großmann	30.08.1931	Pommernstr. 18
Carla Clausen	30.08.1934	Heideweg 2

## Mitteilungen des Standesamtes

#### Eheschließungen:

16.06.2009 - Christiane Kock und Tim Rossen, Oeversee 19.06.2009 - Sabine Teuber und Michael Kiefer, Tarp 26.06.2009 - Tanja Drobek und Rainer Silva Reinke, Tarp Sterbefälle:

25.05.2009 - Klaus Jessen, Tarp

Beim Standesamt Oeversee wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung (Tel.: 04638-8833).

#### Aus REGION DER

## "Die singende Gemeinde"

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens der Marinekameradschaft (MK) MFG2 Tarp e.V. veranstaltet die MK am Samstag, dem 29. August 2009 von 11.00 bis 17.00 Uhr

#### "Die singende Gemeinde"

Auf 4 Bühnen in Tarp werden 12 Shanty-Chöre, 3 Musikgruppen und eine Marimba Steel-Band Konzerte geben. Um 19.00 Uhr ist eine große Jubiläumsparty in der Bushalle der Fa. Gorzelniaski im Gewerbegebiet Tarp

Am Sonntag, dem 30. August 2009 findet in derselben Halle ein Maritimer Frühschoppen mit dem Shanty-Chor "Die Hornblower" und einer Feuerwehrkapelle statt.

Weitere Informationen entnehmen sie bitte den Aushängen in den Einkaufzentren bzw. Geschäften.

# Open-Air-Gottesdienst im Seniorenwohnpark "Villa Carolath"

Die "Villa Carolath" in Langstedt lädt am 30. August um 14.00 Uhr zum zweiten Open-Air-Gottesdienst ein.

Er findet im Park des Hauses statt und wird von Herrn Pastor Friesicke-Öhler und Herrn Pastor Willert begleitet.

Anschließend werden die Bewohner, deren Angehörige und auch Gäste zu frischem Kaffee und leckerem Kuchen in unseren Garten geladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

## "Porzellanmarkt + Kunst"

Es gibt Menschen, die eine wirklich große Vorliebe für Porzellan hegen. Gehören Sie auch zu dieser Spezies? Dann haben wir einen besonderen Geheimtipp für Sie. Das Porzellanmalatelier von Ute Jacobsen öffnet die Türen: Lassen Sie sich am 15. und 16. August 2009 in der Klosterreihe 73 in Neuberend bei Schleswig in die Welt des handbemalten Porzellans einführen. Ein Besuch auf dem Porzellanmarkt liefert zahlreiche Anregungen für ein schönes Geschenk oder ein Schmuckstück für das eigene Zuhause. Sucht man ein handgemaltes Unikat, so sollte man es sich nicht entgehen lassen, einmal über den Markt zu schlendern. Freunde individueller Lebensart finden hier eine reichhaltige Auswahl unterschiedlichster Motive, ob auf Kaffeebechern, Vasen, Schalen oder vieles mehr. Kunstvoll bemalte Porzellanbildplatten werden Porzellanliebhaber ins Staunen versetzen. Besondere, seltene Porzellanformen, mit großer Sorgfalt bemalt, können hier erworben und individuelle Kinderbecher oder Teller auf Wunsch auch mit Namen bestellt werden. Ausgefallene Details laden zum Verweilen und Genießen ein. Lassen Sie sich vom Charme und der Eleganz des handbemalten Porzellans einfangen.

Ute Jacobsen steht mit fachlichen Auskünften und Beratung gerne für Sie bereit. Seit 1980 bietet sie bereits Unterricht auf diesem Fachgebiet an und gibt ihr Wissen mit großer Freude weiter. Neben Werken von Frau Jacobsen werden auf dem Markt auch Porzellanstücke von einigen Kursteilnehmerinnen zu betrachten und zu erwerben sein. Viele malen schon seit über 20 Jahren bei ihr.

Doch damit ist noch nicht genug. Nicht nur Porzellanliebhaber kommen auf ihre Kosten. Die Besucher können weiterhin wählen zwischen Bildern, Skulpturen und Gartenkunst. Mehrere Künstler tragen zur Mannigfaltigkeit dieses einmaligen Marktes bei. Es wird ein Finden und Entdecken sein! Vielleicht kehren Sie mit einem ausgesuchten Einzelstück beglückt nach Hause zurück.

## Arbeit<u>şkreiş P</u>lattdüütsch in't Amt Eggebek

## En plattdüütsche Dag för Deerns und Jungs

An Sünnavend, de 19. September 2009 is wedder en plattdüütsche Dag för Deerns und Jungs vun fief bit teihn Johr in de Kleenjörler School.

Am 19. September 2009 ist wieder ein plattdeutscher Tag für Mädchen und Jungen von fünf bis zehn Jahren in der Kleinjörler Schule.

Dat duert vun Klock 9.15 bit 12.30. Frauke Hansen, Kleenjörl, un Hanna Hoefer, Wanderup, sorgen wedder dorför, dat de Kinner de plattdüütsche Spraak en poor Stunnen lang neger kamen könnt. In de September-WIR gifft dat noch mehr to we-





Von 9.15 Uhr bis 12.30 Uhr wollen Frauke Hansen, Kleinjörl, und Hanna Hoefer, Wanderup, den Kindern die plattdeutsche Sprache näher bringen. Weitere Einzelheiten werden in der September-WIR stehen.

Die Teilnahme kostet 4.00 Euro, für Geschwisterkinder je 3.00 Euro. Jedes Kind im richtigen Alter, das Lust zur plattdeutschen Sprache hat, kann sich bis zum 16. September 09 bei Greta Lassen, Langstedt, Tel. 04609-356, oder Hanna Hoefer, Wanderup, Tel. 04606-548, anmelden.

## Geführte Radtouren

**16.08.09 Lustige Fahrradrallye** mit Fragen und Spielen für alle aus Nah und Fern im Alter von "ich kann Rad fahren" bis…

Anschließend Grillen beim Feuerwehrgerätehaus in Großiörl, Start: 10 Uhr Markttreff Kleiniörl

Kosten: Erwachsene 3 Euro p. P., Kinder 2 Euro p. P.

**30.08.09 Ostseedeichtörn** ca. 35 km, mit dem Auto in Fahrgemeinschaften, Fahrräder auf dem Fahrradanhänger zur Ostsee Start: 9 Uhr Thingplatz Eggebek. Kosten: 6 Euro p. Pers. für Tour und Fahrradtransport. Anmeldung bis zum 28.08.09 bei Hans-Hermann Clausen, Tel. 04607-789, oder Tourst- und Service-Center Tarp, Tel. 04638-898404

#### Vorankündigung:

#### 20.09.09 Abschluss-Schlemmertour

Tour von Süderzollhaus durch unsere schöne Natur nach Norstedt, in Jonny's Café gibt es Kaffee und Kuchen, abends gemütlich beim Grillen das "Fahrradfreunde treffen sich" ausklingen lassen.

Start: 12.30 Uhr An der B 200 Nr. 10 bei G. Schütt, Süderzollhaus. Kosten: 18 Euro p. Pers. für Radtour, Kaffeegedeck und Grillen (ohne Getränke)

Wir hoffen auf schönes Wetter und viele Teilnehmer

Hans-Hermann Clausen und das Team des Touristund Service-Center



# SSF – Sydslesvigs Forening der dänische Kulturverein Vortrag zur Patientenverfügung

Am 10. September 2009 hält Rechtsanwältin Silke Hinrichsen um 19 Uhr im DLZ Eggebek einen Vortrag zur Patientenverfügung. Der Eintritt ist kostenlos, Getränke können gekauft werden.

Tine Andresen

Konsulent Dansk Sekretariat for Flensborg Amt

## Aus der Geschäftswelt

## **Neue Firmen im Amt**

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

SIEG-MAC Diplom-Kaufmann (FH) Olaf Sieg

24963 Tarp, Hirschbogen 57

Tel.: 04638/8234, Fax: 04638/2136905

E-Mail: olafsieg@t-online.de

Tätigkeit: Beratungsbüro für Wehrtechnik

Gebäudeenergieberatung Klaus-Dieter Wittek

24988 Oeversee, An der Beek 47

Tel.: 04630/93234

Web-Site: www.energiepass-wittek-flensburg.de

E-Mail: energiepass-wittek@foni.net

Tätigkeit: Energie-Spar-Beratung f. Wohngebäude

#### Conmau UG

24963 Tarp, Kiebitzweg 5

Tel.: 04638/7010, Fax: 04638/7260 E-Mail: MAUTDF@TELDA.NET

Tätigkeit: Vermittlung von Telekommunikation,

Strom und Gas Köneke, Marco

24988 Oeversee, Achter de Schmee 21

Tel.: 0151/55578360

E-Mail: marco-koenecke@web.de

Tätigkeit: Handel mit Wassersportausrüstung

(Kitesurf- und Wellenreitausrüstung) **Das Papierlädchen** M. Weber

24936 Tarp, Stapelholmer Weg 16

Tel.: 04638/2136860, Fax: 04638/2136861

Tätigkeit: Schreibwaren, Bastelbedarf, Geschenk-

artikel

## 25 Jahre Fliesenlegermeister Uwe Hansen

Jede Fliese ist bei Fliesenlegermeister Uwe Hansen aus Barderup in guten Händen, egal ob ein ganzes Haus gefliest werden soll oder auch nur eine Fliese ausgetauscht.

Am 24. August 1984 machte Uwe Hansen sich, nach dem er 1976 seinen Fliesenlegermeistertitel erhielt, mit seinem Fliesenlegermeisterfachbetrieb in der Westerreihe 16 in Barderup selbstständig.

Im Jahr 1978 war Uwe Hansen mit seiner Familie nach Barderup gezogen und erwarb in 1985 von dem Landwirt Klaus Neuwerk ein altes Stallgebäude an der Dorfstraße, um dort das Lager für den Betrieb zu errichten. Dieses Gebäude wurde über die Jahre mehrfach verändert, so dass es nicht lange wie ein Stall aussah. Heute kann der Vorbeifahrende/gehende selbst von außen erkennen, dass hier das

Lager eines Fliesenlegerbetriebes ist.

Der gebürtige Silleruper Uwe Hansen, der aus einer Bauunternehmerfamilie stammt, absolvierte seine Lehrzeit in Flensburg. Von 1982 bis 1984 besuchte er die Technikerschule in Husum und schloss diese 1984 mit dem Hochbautechniker ab. Mit seiner Frau Margot Hansen baute er sich seinen Betrieb auf. Für beide steht der Betrieb mit seinen Kunden an erster Stelle. Während sich Uwe Hansen mit seinen Kunden auch schon einmal bei den Großhändlern trifft und bei der Suche nach den richtigen Fliesen hilft, um die Wünsche und Ideen zu verwirklichen, ist Margot Hansen im Büro, um die Kunden am Telefon unter 04630-5128 zu betreuen. Gerne zeigt sie auch die Fliesenarbeiten in und am Haus. Viele Ideen hat Uwe Hansen bei sich zu Hause verwirklicht.

Schauen Sie mal unter www.fliesenlegerhansen.de. Vielleicht ist auch was für Sie dabei.

Hier können sich die Kunden gerne anschauen, wie z.B. die bodenebene Dusche im fertigen Badezimmer aussieht, wie die fertige Terrasse in der Sonne wirkt, eine Granitaußentreppe auch bei Regen toll aussehen kann.

Im Laufe der Jahre hat der Fliesenlegermeister schon so manche Fliesenarbeiten erstellt, sei es bei Privatkunden, Geschäftsbetrieben oder in öffentlichen Gebäuden. Ständig werden auch Fortbildungen genutzt, um ständig mit den aktuellen Baustoffen usw. vertraut zu sein.

Uwe und Margot Hansen haben zwei Töchter, von denen die jüngere, Nadja Quickert, in dem väterlichen Betrieb gelernt hat und seit 1996 ihren Gesellenbrief als Fliesenlegerin hat. Seitdem ist sie mit in dem Betrieb als Fliesenlegergesellin tätio





M ontag Dienstag M ittwoch Donnerstag Freitag Samstag 08:00 - 12:00 09:00 - 18:00 geschlossen 08:00 - 12:00 09:00 - 18:00

geschlossen

Doris Grube Oberdorf 1 24885 Sieverstedt

Tel.: 04603 - 964205

## **Große Veränderungen** im INFORM Fitness

Das INFORM Fitness befindet sich in den Räumen des 130 Jahre alten Bauernhauses von Peter und Angelika Lorenzen in Juhlschau am Naturschutzgebiet an der Treene.

Mit seiner Größe und seinem Angebot ist das Wohlfühlstudio schon seit Beginn außergewöhnlich. Kurz vor dem 3. Geburtstag stehen nun große Veränderungen an.

Bisher bot das INFORM Fitness ein umfangreiches Kursprogramm, Power Plate (Vibrationskrafttraining) und Cardiotraining an. Ab August gibt Angelika Lorenzen den Kursbereich an Tanja Reinke ab, die in Eigenregie ein ganz neues Kurskonzept einführt. Es ist neuerdings möglich ohne feste Bindung einen Kurs für 8 Einheiten zu belegen. Außerdem wird auch ein Präventionskurs (Wirbelsäulengymnastik) nach §20 SGB V angeboten, der von den meisten gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschusst wird (bitte vorher bei der Krankenkasse anfragen). Auf der Internetseite www.tanja-reinke. de gibt es mehr Infos.

Angelika Lorenzen spezialisiert sich mit ihrer Tochter Rebecca Ruschar noch mehr auf Power Plate. Die Vibrationskrafttrainingsgeräte arbeiten mit multidimensionalen Beschleunigungen. Hierdurch können bis zu 50 Muskelreflexe in der Sekunde erzeugt werden, wodurch über 90% der Muskeln im Körper aktiviert werden können. Bei regelmä-Biger Anwendung können überzeugende Ergebnisse (z.B. Körperformung, Kraftaufbau) in kurzer Zeit erreicht werden.

Weitere Infos gibt es unter www.inform-juhlschau. de oder 04602-967626.

## Wenn die Sehkraft nachlässt

In der Naturheilpraxis Treenetal in Tarp werden Gesundheit und Wohlbefinden groß geschrieben. Der Diplom Biologe Lutz R. Nitschke, hat sich auf Augenheilkunde, Augenakupunktur und bewährte Naturheilverfahren spezialisiert. Nitschke hat die traditionelle Chinesische Medizin an der Universität von Han Shu in China studiert. Die Augenakupunktur, bei der hauptsächlich Punkte im Bereich von Händen, Knien und Füßen genadelt werden, wurde aber in Dänemark entwickelt, wo man damit seit zehn Jahren sehr gute Erfolge bei Augenleiden aller Art hat. Zu den behandlungsfähigen Augenleiden zählen zum Beispiel Grauer Star, Grüner Star, Makuladegeneration, Augenentzündungen und Fehlsich-

tigkeiten. Nitschke: "Das Sehen ist wohl unsere wichtigste Sinnenswahrnehmung, der wir iedoch, solange sie intakt ist, kaum Beachtung schenken." Der Heil- und Chiropraktiker ist aufgrund seiner Behandlungserfolge sicher: "Die Augenakupunktur ist eine sinnvolle Alternative und Ergänzung zur klassischen schulmedizinischen Behandlung bei einem Augenarzt."

Wer Näheres zu diesem Thema erfahren möchte, ist am 20. August von 19 bis 20.30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag "Wenn die Sehkraft nachlässt" in die Naturheilpraxis Treenetal herzlich eingeladen. Anmeldungen werden erbeten unter der Telefonnummer 04638/89 94 22.

## Erwachsenenbildung

Familien bildungs stätte

Schulstraße 7b · 24963 Tarp Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113 Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr Beratung: Freitag nach Anmeldung

### Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte im August 2009

Alle Kurse laufen am Montag, den 31.08.09 weiter.

Das Büro ist vormittags eingeschränkt geöffnet. Bitte nutzten Sie gegebenenfalls Anrufbeantworter, Fax und Email, um uns eine Nachricht zukommen zu lassen. Wir melden uns dann so bald als möglich bei Ihnen. Unser nächstes Programmheft legen wir Ende der Sommerferien an den bekannten Stellen zur Mitnahme für Sie aus.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie noch eine erholsame Ferienzeit!

Hinweis: Geburtsvorbereitung, Rückbildung, PEKiP und

die Selbsthilfeangebote finden durchgehend statt, weitere Kurse nach Absprache mit der Kursleitung.

Für den Geburtsvorbereitungskurs und die Rückbildung melden Sie sich bis zum 28.08.09 bitte direkt bei Frau Klerck unter 04630 936 310 an

#### Basisangebot

Folgende Kurse finden fortlaufend statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof. Ausführliche Kursbeschreibungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft, unter www.DGFeV.net und auf den Aushängen in der Schulstraße. Gerne informieren wir Sie auch telefonisch.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse. 0102 Säuglingspflege (1x 6h, 40,-/Paar) Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beginn bis zum 4. Monat nach der Entbindung.

0104 Babymassage nach Lebover (5x 1h, 26,-) Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 8,50)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern 0106 PEKiP® (10x 1.5h, 56,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 16,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 21,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0301 Kinder-Yoga (6x 1h, 28,-)

Für sieben- bis elfjährige Kinder 0306 Aguarellmalerei (5x 1,5h, 20,-)

Für Kinder ab 12 Jahren

0308 English for Kids (10 x 1,5h, 33,-)

Für vier- bis achtjährige Kinder

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 20,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 32,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

#### 0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene 0507 Porzellanmalerei (6x 2h, 26,50)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 33,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0806 Yoga (10x 1.5h, 49.-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 24,-)

Fiir Erwachsene

0808 Aerobic (10x 1h, 32,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch

1004 Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose 1005 Selbsthilfegruppe Angst und Depression

Ausstellung - wechselnde Künstler

In die laufenden Kurse Fit in den Tag, die Spielstuben am Freitag, den Mini - Club am Dienstag, PEKiP am Donnerstag (11.00 - 12.30 Uhr) und die Selbsthilfegruppen können Sie derzeit direkt einsteigen. Hier sind Plätze frei! Gastveranstaltung:

DRK-Blutspenden: Am Donnerstag, den 20. August nutzt der Ortsverband des Deutschen Roten Kreuzes unsere Räumlichkeiten zum Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr. Das bewährte Team des DRK wird Sie betreuen und umsorgen.

Ab 14.00 Uhr fallen alle Kurse, außer Freie Malerei (Werkraum), Baby-Massage (Babyraum) aus.

## Ortskulturring Oeversee-Sankelmark e. V.

#### Kursangebote August 2009

#### WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Mitzubringen sind Iso-Matte oder Wolldecke, Kissen und warme Socken

Montags 20.00 - 21.00 Uhr Schulsporthalle, Oeversee Leitung: Marion Zimmerer, Oeversee, Tel. 04630/93 72 32 10 Abende 30,-- €

#### Die Kurse

BAUCHTANZ für Frauen mit Vorkenntnissen und DÄ-NISCH für Fortgeschrittene starten wieder nach den Sommerferien! Bei Interesse bitte melden bei Berit Ballweg, Tel. 04630 / 14 75



Wir danken unseren Kunden für das in 25 Jahren entgegen gebrachte Vertrauen.

Fliesenlegermeister / Hochbautechniker **Uwe Hansen** 

Fliesen - & Natursteinverlegung Westerreihe 16 · 24988 Oeversee OT Barderup Telefon (04630)5128 · Telefax (04630)1047 www.fliesenleger-hansen.de



## Samstags Babyschwimmen

Babyschwimmen /Kleinkinderschwimmen Schwimmkurse für Kinder

#### **Udo Schütte** Info

Physiotherapeut · Praxis für Krankengymnastik Massagen · Bewegungsbäder · Lymphdrainage Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48



chulzentrum Tarp · Postfach 10

Tel: 0 46 38/21 00 38 Fax: 0 46 38/21 02 57 E-Mail: vhs-tarp@t-online.de Informationen im Internet unter www.vhs-kreis-sl-fl.de sowie www.Amt-Oeversee.de /Amtsvolkshochschule

Bürozeiten: Mo. - Do. 18.00-20.00 Uhr

our ozereem Außerhalb der Bürozeit nimmt der Anrufbeantwor er Ihre Anrufe entgegen .

#### Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Zu allen Kursen sind vorherige Anmeldungen erforderlich. Mindestteilnehmer 7 Teilnehmer, bei kleineren Kursen wird nach Zustimmung aller Teilnehmer eine anteilig höhere Kursgebühr erhoben.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich während der Bürozeiten an. Wir bestätigen Ihre Anmeldungen telefonisch, dann ist Ihre Anmeldung verbindlich. Mit der Anmeldung werden unsere Teilnahmebedingungen anerkannt. Anfangstermine für einzelne Kurse können sich aus organisatorischen Gründen (wochenweise) verschieben

Kursgebühr: Die Kursgebühren werden im Lastschriftverfahren abgebucht. Bei Wochendkursen ist bereits nach der verbindlichen telefonischen Anmeldung die Kursgebühr fällig. Die früher übliche Regelung, dass ein Teilnehmer nach dem ersten Kursabend kostenfrei zurück treten kann, gilt aus Kostengründen generell nicht mehr. Eine Gebühren-Ermäßigung ist nach Rücksprache mit der Amts-VHS bei ausreichender Teilnehmerzahl möglich.

Erfolgt keine persönliche oder schriftliche Abmeldung rechtzeitig vor dem ersten Termin, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

Erläuternde Text bei einigen Kursen sind in dieser Veröffentlichung gekürzt. Ausführliche Beschreibungen bietet das aktuelle Programmheft.

#### Neu: Schach - Kurs 200.1

Dies ist ein erster Versuch, dieses unterhaltsame und denkfördernde Spiel an unserer VHS zu etablierend. Teilnehmer die Schach erlernen möchten sind genauso willkommen wie Spieler, die neue Spielpartner kennenlernen möchten. Eine Tasse Kaffee/Tee steht bereit.

Mo 14.09.2009, 19:00 - 19:30 Uhr

5 Termine 10 € (Sonderpreis) Dr. Herbert Murbach

#### Malen mit Spaß - Kurs 205.1

Wir malen nach Fotografien, Bildern oder frei. Ein Kreativ-Kurs für alle die wieder oder malen möchten. Dieser Kursus macht Spaß und Mut.

Mi 09.09.2009, 19:00 - 21:00 Uhr

10 Termine 52 € Elke Schulz-Obermaier

#### Gestalten mit Ton - Kurs 206.1

Verschiedene Verfahren zur künstlerischen Gestaltung von Ton bis zur Aufbaukeramik und zum Glasieren werden in diesem Kurs angewendet.

Mo 02.11.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 39 € Hannelore Siemen

Gedächtnistraining (geistig fit und aktiv bleiben) -

#### Kurs 300.1

Wir machen abwechslungsreiche Übungen und fördern so Konzentration, Merkfähigkeit und unser Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis.

Bürgerhaus, Di 08.09.2009, 10:30 - 11:30 Uhr 10 Termine 28 € Gabriela Heybrock

#### Autogenes Training - Kurs 310.1

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sind Voraussetzungen für den Erfolg des autogenen Trainings. Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen. Mo 02.11.2009, 19:40 - 21:10 Uhr

7 Termine 27,30 €

#### Entspannung durch Anspannung - Kurs 310.2

Entspannungsübungen nach JACOBSEN

Bitte warme bequeme Kleidung (Jogginganzug), Wolldecke (evtl. Isomatte) und kleines Kissen mitbringen. Mo 02.11.2009, 18:00 - 19:30 Uhr

7 Termine 27.30 € Jutta Arendt

#### Dänisch für Anfänger - Kurs 403.1

Im deutsch-dänischen Grenzraum gibt es vielfältige Möglichkeiten zur Anwendung der dänischen Sprache. Mo 07.09.2009, 19:00 - 20:00 Uhr

15 Termine 41 € Anne Petersen

Dänisch für Fortgeschrittene - Kurs 403.2

Für Teilnehmer, die die Einführungskurse erfolgreich abgeschlossen haben

Mo 07.09.2009, 19:00 - 20:00 Uhr

15 Termine 41 € Christiane Petersen

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 403.3 Sa 19.09.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine

Kerem Bewarder

Dänisch für Anfänger (Crash-Kurs) - Kurs 403.4 Sa 31.10.2009, 9:30 - 16:30 Uhr - 2 Termine

Kerem Bewarder Dänisch mit geringen Vorkenntnissen (Crash-Kurs) -

Kurs 403.5 Für alle Teilnehmer die den Anfängerkurs mit Erfolg abge-

schlossen haben. Sa 21.11.2009, 9:30 - 16:30 Uhr 2 Termine 38,90 € Kerem Bewarder

#### Plattdeutsch - Kurs 405.1

Wi snackt Plattdüütsch lesen un vertelln (feste Gruppe) Bürgerhaus Di 06.10.2009, 19:30 - 21:00 Uhr 5 Termine 19,50 € Karin Steinweller

Englisch für Senioren - Fortgeschrittene (feste Gruppe) - Kurs 406.1

Bürgerhaus Mo 07.09.2009, 9:30 - 11:00 Uhr

10 Termine 39 € Gabriela Heybrock

Englisch für Sensioren mit ger. Vorkenntnissen - Kurs 406.2

Bürgerhaus Mo 07.09.2009, 11:10 - 12:10 Uhr 10 Termine 28,50 € Gabriela Heybrock

Englisch für Fortgeschrittene - Kurs 406.3

Für Teilnehmer mit Kenntnissen

Mi 16.09.2009, 18:45 - 19:45 Uhr

10 Termine 28,50 € Gabriela Heybrock

## Französisch für Anfänger - Kurs 408.1

Mo 21.09.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

Astrid Batt-Pontoppidan 10 Termine 41,00 €

#### Französisch für den Urlaub - Kurs 408.2

Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse bzw. mit geringen Vorkenntnissen.

Do 24.09.2009, 19:00 - 20:30 Uhr

10 Termine 41,00 € Astrid Batt-Pontoppidan Spanisch für Anfänger - Kurs 422.1

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

und Touristen. Mo 14.09.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 39,00 € Alexandra Christensen

Spanisch für Fortgeschrittene - Kurs 422.2

Do 17.09.2009, 19:30 - 21:00 Uhr

10 Termine 39,00 € Alexandra Christensen

Internet für Einsteiger - Kurs 510.2 Mo 09.11.2009, 19:35 - 21:00 Uhr

2 Termine 13,50 € Wolfgang Spiller

Textverarbeitung Word 2003 (Grundkurs) - Kurs 510.1 Grundlagen der Textverarbeitung und praktische Übungen. Mi 28.10.2009, 19:35 - 21:45 Uhr

8 Termine 45,10 €

Dr. Herbert Murbach

#### Power Point - Kurs 516.3

Sa 05.12.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

2 Termine 35,50 € Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Grundlagen) - Kurs 516.4 Sa 12.09.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77,00 Wolfgang Spiller

Tabellenkalkulation Excel (Aufbau) - Kurs 516.5

Sa 31.10.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77,00 € Wolfgang Spiller

Text und Graphiklayout - Kurs 516.6

Sa 07.11.2009, 8:30 - 12:30 Uhr

4 Termine 77.00 € Wolfgang Spiller

#### Computerschreiben in 4 Stunden - Kurs 540.1

Ob Studium, im Beruf oder privat - ohne PC geht nichts mehr. Aber kaum jemand kann die Tastatur mir zehn Fingern blind bedienen. In der Kursgebühr sind für das Begleit-Lernheft 23 € enthalten.



Sa 21.11.2009, 18:30 - 20:30 Uhr

2 Termine 55,30 € Hannelore Schneidereit

#### Buchführung Grundkurs - Kurs 550.1

Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Personen, die in das Thema Buchführung völlig neu oder erneut einsteigen wollen.

Do 24.09.2009, 18:30 - 21:30 Uhr

10 Termine 78 € Dirk Döhren

Maschineschreiben für Legastheniker (Anfänger) -Kurs 600.1

EDV-Raum Mi 09.09.2009, 17:50 - 19:20 Uhr

15 Termine 58,50 € Hannelore Schneidereit Maschineschreiben für Legastheniker (Aufbau) - Kurs

Für alle die den Anfängerkurs Maschineschreiben für Legastheniker erfolgreich beendet haben.

Do 10.09.2009, 17:50 - 19:20 Uhr

15 Termine 58,50 € Hannelore Schneidereit

Alphabetiersierung - Kurs 670.1 Mo 14.09.2009, 18:10 - 19:40 Uhr

10 Termine 35 € (gefördert durch die EU)

Elisabeth Rosner

## Fachbetrieb für Einblasdämmung

## Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater



Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de







Kfz-Werkstatt für alle Fabrikate - Beseitigung von Unfallschäden Abschleppdienst • eigene Lackierwerkstatt

#### 2x in Ihrer Nähe

24941 Flensburg Graf-Zeppelin-Straße 1 Tel. 04 61 / 5 05 28 40

24885 Sieverstedt OT Stenderupau Schleswiger Straße 9 Tel. 046 03 / 94 44-0

www.auto-rohde.de

## Aus den Gemeinden



## Gemeinde Oeversee

# 120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup

Mit einem Tag der offenen Tür feierte die FFW Oeversee-Frörup ihr 120-jähriges Bestehen und gleichzeitig ihre 20-jährige Partnerschaft zur FFW Vieliet

"Für beide Wehren ist dies ein besonderer Tag", so der Wehrführer der FFW Oeversee-Frörup, Walter König, in seiner Begrüßungsrede vor zahlreichen Zuschauern auf dem kleinen Sportplatz in Oeversee. "Nach der Wende wurden viele Partnerschaften mit Organisationen in den neuen Bundesländern geschlossen", so der Wehrführer weiter, "nicht alle haben heute noch Bestand. Unsere Partnerschaft ist erhalten geblieben, darauf können wir stolz sein".

Am Anfang eines umfangreichen Festprogramms standen für beide Wehren mehrerer Wettkämpfe auf dem Programm, die von einer Geräteschau abgelöst wurde. Aus den Wettkämpfen ging die Wehr aus Vielist unter ihrem Wehrführer Walter Palitzsch als Sieger hervor. Es folgte die Mannschaft der Jugendfeuerwehr Oeversee-Sankelmark, das Ausbildungsteam der JFW und die Mannschaft der FFW Oeversee-Frörup.

Den Wettkämpfen folgte eine Geräteschau in der die Wehr ihre ganze Ausrüstung vorstellte. Erläuterungen dazu gab es bei Bedarf von den Mitgliedern der Wehr. Der Stand der Jugendfeuerwehr zeigte sich dabei als ein besonderer Anziehungspunkt für den interessierten Nachwuchs.

Das "Blasorchester Uggelharde", unter der Leitung von Werner Maertin, sorgte danach mit einem musikalischen Reigen für die nötige Stimmung unter den über 120 Gästen am Feuerwehrgerätehaus. Das Orchester wurde abgelöst durch einen Discjockey, der danach allen einheizte, die Spaß am "Tanz op de Deel" hatten.

"Im Jahr 1989 konnten wir hier", so Walter König, "das 100-jährige Bestehen der FFW Oeversee-Frörup feiern. Seitdem sind 20 Jahre vergangen, die Wehr hat sich vergrößert, wir haben neue Mitglieder hinzugewonnen. Es wurde eine Fahrzeughalle an das Gerätehaus angebaut, wurde die Jugendfeuerwehr Oeversee – Sankelmark gegründet, ist zum aktuellen Fahrzeugbestand das Mannschaftstransportfahrzeug für die JFW hinzugekommen, denken wir heute über ein neues Gerätehaus nach, ist die Partnerschaft mit der FFW Vielist eingegangen worden, und wir haben in dieser Zeit Dienst getan, in der unsere Aufgabe "Bergen, Retten, Löschen," Priorität hatte".

In ihren Grußworten betonten Bürgermeister Hans-Heinrich Jensen-Hansen und sein Vorgänger, Ehrenbürgermeister Werner Heydorn, die Bedeutung der Wehr für die Gemeinschaft. Bürgermeister Horst Westphal überbrachte Glückwünsche für die Gemeinde Vielist. "Ich freue mich mit ihnen", so Horst Westpfahl an seine Vorredner gewandt, "das wir heute hier mit ihnen stehen und nicht nur den 120-jährigen Geburtstag ihrer Wehr feiern dürfen, sondern auch eine-20 jährige Partnerschaft unserer Wehren. Darauf sind wir stolz".



Ehrenwehrführer Robert Heidemann und der Wehrführer der FFW Vielist, Walter Palitzsch, erinnerten in ihren Grußworten an den Beginn der Partnerschaft am 18. Oktober 1989

"Unser Ziel war es", so betonten beide, "eine dauerhafte, gelebte Partnerschaft einzugehen, die von gegenseitigem Respekt, Verständnis und Freundschaft geprägt sein sollte. Dies haben wir erreicht".

Als sichtbares Zeichen für diese gelebte Partnerschaft zeichnete Palitzsch den Brandmeister Hans-Jürgen Mahnke mit dem "Goldenen Ehrenzeichen in Gold" des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus.

Als Gastgeschenk überreichte er eine Luftbildaufnahme der Gemeinde Vielist für das Gerätehaus und eine "Schlauchaufwickelmaschine aus Vielister Eigenproduktion", von der er hoffe, dass sie viele Jahr Dienst in Oeversee machen werde.



## **Neuer Präsident**

Turnus gemäß wechselte am 01. Juli die Präsidentschaft im Lions Club Uggelharde mit Sitz in Oeversee. Lutz Baastrup übergab im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Präsidentschaft an seinen Nachfolger Marcus Dechange. Zuvor hatte der scheidende Präsident eine durchweg positive Bilanz für seine Präsidentschaft ziehen können. "Etwa 11.000 Euro werden wir zum Ende meiner Amtszeit erwirtschaftet haben", so der scheidende Präsident. "Auf dieses Ergebnis kann der Club besonders Stolz sein. Das Geld haben wir im vollen Umfang an Projekte der Lions weitergereicht".

Erwirtschaftet wurde dieser Betrag unter anderen auf den Bücherflohmärkten bei Famila, dem Wohltätigkeitsball der Lions, mit Kaffee und Kuchenverkauf beim musikalischem Nachmittag in der Eekboom-Halle und dem traditionellen Verspielen. Hier nutzte Lutz Baastrup die Gelegenheit, um sich bei allen zu bedanken, die die Veranstaltungen der Lions besucht haben und so erst dieses Ergebnis möglich gemacht haben. Zu einem Veranstaltungshöhepunkt im abgelaufenen Lions-Jahr zählte er den Besuch von US-Consul General Karen Johnsen



Elektro-Installation Elektro-Geräte u. -Heizung Antennenbau EDV u. Telefonvernetzung

# **Elektro-König**

**☎** 0 46 30/52 40 Mobil 0172/4563338 Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2 24988 Oeversee



in Oeversee die hier zum Thema "Die USA nach der Wahl von US Präsident Barack Obama" referiert hatte.

Seinem Nachfolger wünschte er für dessen Amtsjahr viel Erfolg bei der vor ihm liegenden Arbeit.



Lutz Baastrup übergibt die Präsidentschaft im Lions-Club Uggelharde an seinen Nachfolger Marcus Dechange (v.r.)

## Freiw. Feuerwehr Barderup

Die FFW Barderup lädt ein zum

## Grillen für Jedermann

Die Freiwillige Feuerwehr Barderup veranstaltet am Samstag, 29. August ihr diesjähriges "Grillen für Jedermann" Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Der Wehrführer und die Mitglieder der FFW Barderup würden sich freuen, sie auch in diesem Jahr wieder als Gäste begrüßen zu dürfen. Der Vorstand

## Und noch ein Pokal für Barderuper Wehr

Auch in diesem Jahr konnte die Barderuper Feuerwehr in Albersdorf mit einer Gruppe am 29. "Albersdorfer Marsch um den Aussichtsturm" teilnehmen.

Wir sind die einzige Wehr, die bisher alle 29 Märsche mitgemacht hat. Um 10:00 Uhr begann für uns der Kampf um die Punkte. Wir wollten diesmal

nicht wieder mit Minuspunkten an der ersten Aufgabe beginnen. Das Vorhaben gelang uns auch und frohen Mutes ging es durch die gut ausgearbeitete Strecke zur nächsten Aufgabe. Alles verlief nach Plan, es wurde kein Punkt verschenkt. Wie auch im letzten Jahr, war es den Albersdorfern wieder nicht gelungen, ausreichend Verpflegung zu beschaffen und so ging es mit knurrendem Magen und schlechter Laune weiter zur nächsten Prüfung. Konnte ja nicht gut gehen. Halbverhungert sollten wir Bälle mit dem Helm auffangen. So mussten wir unsere einzigen Verlustpunkte notieren. Danach lief wieder alles in geordneten Bahnen. Nach knapp fünf Stunden kamen wir zufrieden an der Waldbühne an, um unsere letzte Aufgabe zu bewältigen. Diese verlief auch super. Das für uns noch ein vierter Platz heraussprang, damit hatte keiner gerechnet. Somit war beim anschließenden Grillen die Welt wieder in Ordnung. Nächstes Jahr greifen wir noch einmal richtig an, denn dann sind wir zum 30. und vielleicht letzten Mal dabei.

# Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

## "Sankelmark kickt"

#### Hallo Sportsfreunde,

endlich ist es wieder soweit. Auch in diesem Jahr wird um den heiß begehrten Wanderpokal der Straßenzüge aus der Gemeinde gespielt.

Das Turnier findet am Samstag, den 29.08.2009 auf dem Fußballplatz in Munkwolstrup statt. Wir starten um 10:00 Uhr.

Nach alter Tradition bestehen die Mannschaften aus maximal 10 Spielern, wobei sich immer eine Frau, ein Kind ( bis 13 Jahre ) und 4 Männer auf dem Spielfeld befinden müssen.

Jede Mannschaft bzw. jeder Straßenzug meldet sich bitte über einen ausgewählten Mannschaftsführer bis zum 10.08.2009 bei:

Maike Otzen Tel.: 04638/2095847 oder 01627971288 oder bei Niels Fehlau Tel.: 04602 / 753

Ein einheitliches Auftreten der Mannschaft ist erwünscht. Gespielt wird mit stollenfreien Schuhen. Die Mannschaftsführer treffen sich am 24.08.2009 um 20:00 Uhr bei Frau Otzen, Westertoft 4 in Oeversee zu einer Spielregelbesprechung.

Für das leibliche Wohl an diesem Tag sorgt die Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Die Organisatoren



#### Dienstag, 04.08,

Klön- und Spielnachmittag im Gasthaus Frörup fällt aus. Sommerpause

#### Sonntag 23.08.

Mehrtagesfahrt nach Oslo

Abfahrt: 10.50 Uhr Marktplatz, 10.55 Uhr Schule, 11.00 Uhr Schule Reiseveranstalter: Reisedienst Bölck, Schuby

### Ratio Treuhandgesellschaft mbH

Steuerberatungsgesellschaft



#### Wir bieten u.a. folgende Leistungen an:

- Digitale Finanzbuchführung
- Nutzen Sie neue Kommunikationsmöglichkeiten
- faxen oder mailen Sie uns Ihre Unterlagen

#### Ihre Vorteile:

- 1. Immer die Unterlagen im eigenen Haus behalten
- 2. Tagesgenaue Auswertung (auch für Banken) sind möglich
- 3. Keine Fahrzeiten zum Steuerberater
- 4. Unterlagen gleich endgültig wegordnen (kein Pendelordner mehr)
- Keine eigene Finanzbuchhalter/-in und keine eigene Finanzbuchhaltungssoftware mehr nötig - hohe Kostenersparnis
- 6. Elektronische Belegarchivierung dadurch schnellere Belegsuche
- Mahnwesen, Debitoren-, Kreditoren- und Liqiuditätsüberwachung übernehmen wir

Europastraße 104 - 24941 Jarplund Tel.: 0461/314410 - Fax: 0461/3144130 - stb@ratio-fl.de

Es ist genug Für alle da





Inspektion

HU/AU

Reifen und Felgen

Elektrik/Elektronik

Klimaservice

Unfallinstandsetzung

Finanzierung

Autoglas

**24963 Tarp Siemensstr. 3** Tel. 0 46 38 - 89 85 50

## Vorschau Monat September Samstag, 26.09.

Tagesfahrt zur "Hengstparade nach Redefin" Abfahrt 06.50 Uhr Marktplatz, 06.55 Uhr Schule 07.00 Uhr Schlecker

Reiseveranstalter: Reisedienst Bölck, Schuby

#### Beratungszeiten Kreisbüro Schleswig

Stadtweg 49 Tel.: 04621-23567

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Neu: Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen Dorotheenstraße 22 (St. Franziskus Hospital) Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr

Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

## Tondern und Mögeltondern stand auf dem Programm

Der SoVD Ortsverband Oeversee hatte sich auf seinem letzten Halbtagesausflug einiges vorgenommen. Tondern und Mögeltondern wollte man näher kennen lernen. Die Fahrt führte die Teilnehmer nördlich der Grenze nach Tondern. Auffallend auf diesem Stück der Tour, die hier über fast leere Landstraßen führte, die geringe Siedlungsdichte, die fast immergrüne Landschaft, auf der der Anbau von Getreide, Kartoffeln und Raps Vorrang zu haben schien und wunderschöne Bauernhäuser inmitten gepflegter Gärten. Nach der obligatorischen Stärkung in Tondern berichtete eine Fremdenführerin auf einem Rundgang durch die Stadt allerlei Wissenswertes. Wegen ihrer niedrigen Lage zum Meer wurde die Stadt wiederholt von schweren Sturmfluten heimgesucht. So in den Jahren 1532 und 1593. Zahlreiche Brandkatastrophen setzten im 16. und 17. Jahrhun-

dert der Stadt schwer zu, die auch fünfmal unter der Pest schwer zu leiden hatte. Durch Landgewinnung verlor Tondern seinen Zugang zum Meer und damit seine Bedeutung. Im 17. Jahrhundert blühten der Viehhandel und die Kunst des Spitzenklöppelns. Sehenswert der Marktplatz mit dem Kaakmann (Schandpfahl), die Alte Apotheke, die Christuskirche (1592) und die in engen Gassen stehenden Patrizierhäuser aus dem

17. und 18. Jahrhundert

04630 – 822 (Doris Blad)

Wenige Kilometer außerhalb von Tondern wurde Mögeltondern besucht, das im 13. Jahrhundert dem Bischof von Ripen gehörte. Nach der Reformation lag das Dorf ab 1435 über vier Jahrhunderte hinweg als Exklave des dänischen Königreichs auf holsteinischem Gebiet.

Netzwerk Oeversee

Wer neu in Oeversee ist, für den könnte es schön

sein, Kontakte zu netten Leuten zu knüpfen. Wir

sind eine Gruppe, die sich im Alltag gegenseitig

hilft. Jeder bringt seine Fähigkeiten ein, die der

andere nutzen kann. Und alles geht ohne Geld! Sie

sind neugierig geworden? Dann kommen Sie doch.

Wir treffen uns einmal im Monat am ersten Donnerstag eines Monats, das nächste Mal also Donnerstag eines Monats, das nächste Mal also Donnerstag eines Monats, das nächste Mal also Donnerstag eines Monats einem Monat am ersten Donnerstag eines Monats einem Monat am ersten Donnerstag eines Monats einem Monat am ersten Donnerstag eines Monats einem Monats e

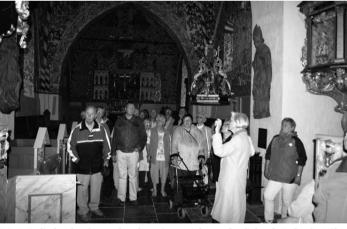
nerstag, 6. August um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

um sich unverbindlich bei uns zu informieren!

Telefonkontakt: 04630 - 337 (Karin Rossen)

Neu in der Gemeinde Oeversee?

1661 wurde der gesamte Besitz dem verdienten Feldherrn Hans Schack aus Unewatt übertragen. Er wurde später in den Grafenstand erhoben und errichtete an der Stelle einer baufälligen Burg das Schloss Schackenborg. 1990 übertrug der letzte Graf Schackenborg seinen Besitz an das dänische Königshaus und es befindet sich heute im Besitz von Prinz Joachim. Sehenswürdigkeiten sind das Schloß, soweit zugänglich, die gut erhaltenen Reetdachhäuser in der von Linden umsäumten Schlossstrasse und



Die Mitglieder des Ortsverbandes zeigten sich von der Schönheit der St. Nikolaus Kirche sehr beeindruckt.

die im romanischen-gotischen Stil erbaute St. Nikolaus-Kirche. Besonders beeindruckend der Altar und die Fresken.

Für alle Teilnehmer endete hier ein Ausflug, der neben vielen Sehenswürdigkeiten auch viel Wissenswertes über eine Region vermittelte, die in unmittelbarer Nachbarschaft liegt.

## Landfrauenverein Barderup

## Tagesfahrt ins "Alte Land"

Dieses Jahr hatten wir als Ziel das "Alte Land" im Landkreis Stade ausgewählt. Mit dem Bus über die A7 ging's nach dem Elbtunnel über Finkenwerder zum ersten Halt an die Elbe zur Kaffeepause mit Blick auf Blankenese. Durch blühende Apfelbaumplantagen war unser erstes Ziel in Jork der Herzapfelhof der Familie Lühs. Zunächst begrüßte uns Herr Lühs und berichtete über Apfelanbau, Ernte und Lagerung. Das besondere an diesem Hof sind die Herzäpfel, wobei im August eine schwarze Folie in Herzform auf die Äpfel geklebt wird, nach der Ernte abgezogen, haben die roten Äpfel dann ein grünes Herz. Einfacher funktioniert es inzwischen mit dem Apfel-Event-Laser, wobei sich jeder ein Motiv nach Wahl auf den Apfel "lasern" lassen kann. Im hofeigenen laden bestand die Möglichkeit zum Erwerb leckerer Äpfel und Artikel rund um den Apfel. Zum Mittagessen kehrten wir in das Restaurant "Altes Land" zu einem leckeren Mittagessen ein. Weiter ging die Fahrt durch blühende Apfelbaumplantagen nach Stade. Hier konnte jede nach Herzenslust den Nachmittag verbringen. Einen Einkaufsbummel durch die Altstadt unternehmen, die malerischen kleinen Gassen erkunden oder einfach nur am Hafen Kaffee trinken, das schöne Wetter und die Kleinstadt geniessen. Zurück führte uns die Route dann über die Elbe von Wischhafen nach Glücksburg quer durch Schleswig-Holstein.

## **Fahrradtour**

Am 24.06.2009 trafen wir uns mit 20 Frauen am Handewitter Forst im Ortsteil Weding, um gemütlich durch den Wald Richtung Handewitt zu radeln. Der Wettergott meinte es gut mit uns, so dass wir im Wald an der Pilgerhütte eine Pause einlegen konnten und ein Gläschen Sekt geniessen. Unser erstes Ziel war das Dorfmuseum in Handewitt, wo wir uns mit weiteren 20 Frauen trafen, um uns das von einigen Handewitter Landfrauen betreute Dorfmuseum anzuschauen. Die Räume wurden liebevoll von den Mitgliedern des Vereins gestaltet und gerade die älteren Mitglieder erkannten viele Gebrauchsgegenstände wieder, die sie früher auch genutzt hatten.

## Bei nachlassender Sehkraft und Augenleiden Akupunktur für die Augen hilft!

Kostenloser Vortrag

am 20. August 2009 , 19.00-20.30 Uhr

## Naturheilpraxis Treenetal

Lutz R. Nitschke Heil- und Chiropraktiker Im Treenetal 2 · Tarp · 04638-899422 www.naturheilpraxis-treenetal.de

www.naturheilpraxis-treenetal.d Um Anmeldung wird gebeten!





BAU- UND MÖBELTISCHLERE

Süderweg 2 24988 Oeversee -Fenster & Türen

-Holz- & Kunststoff

-Innenausbau

-Möbel & Schränke

-Reparaturen

www.tischlerei-tp.de info@tischlerei-tp.de



04638 - 21 08 66-0

FAX) 04638 - 21 08 66-11



Nach dem Besuch des Museums gingen wir gemeinsam zum Gasthof Handewitt, um das dort angebotene Schleswig-Holstein-Büfett zu geniessen. Gut gesättigt machten wir uns dann wieder auf den Heimweg.



## Modenschau von Landfrauen für Landfrauen

Am 28. Mai 2009 waren wir in der Buddelei im Citipark in Flensburg zu einer Modenschau eingeladen. Um zu zeigen, dass die Mode für jeden etwas bereithält, hatten sich neben zwei Verkäuferinnen auch zwei Landfrauen bereit erklärt, als Model aufzutreten.

Zur Einstimmung auf den Nachmittag gab es ein Gläschen Sekt für jeden und danach wurde mit schwungvoller Musik die aktuelle Mode vorgeführt. Das anfängliche Lampenfieber der "Models" verschwand schnell bei dem netten Publikum. Nach dem Vorführen der Mode hatte jede noch Gelegenheit zum Durchstöbern und Anprobieren der Kleidung.

## **Hof-Fleischerei** Ralf Nielsen

## Party- und Grillservice

Ulmenallee 3b 24885 Sieverstedt

Tel. 04603-1664 Mobil 0170-1220729

ralf.nielsen@t-online.de www.hoffleischerei-sieverstedt.de

Tägl. gegrillte Spezialitäten an unserem Standplatz bei HOLTEX in Flensburg oder frisches Grillgut direkt aus unserer Fleischerei in Sieverstedt.



**VERANSTALTUNGEN** 

#### August 2009

Mi., 05.08. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Grillnachmittag, Gemeindehaus, 17:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Do., 06.08. Netzwerk Oeversee: mtl. Treffen, Gemeindehaus, 18:00

Mo., 10.08. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00 Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, 19:30

Mi., 19.08. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus, 15:00

Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Do., 20.08. Fahrbücherei:

Bilschau, Siedlung Birkenweg, 09:40 – 09:50 Bilschau, Am Krug 8, 17:00 – 17:20

So. 23.08. SoVD Ortsverband Oeversee Mehrtagesfahrt nach Oslo

Mo., 24.08. Arbeitsgruppe Dorfchronik Oeversee: Arbeitstreffen, Archiv, 14:00 Di., 25.08. Fahrbücherei:

 Sankelmark, Petersholm,
 09:40 – 09:55

 Barderup Nord,
 10:00 – 10:15

 Barderup, Feuerwehr
 10:20 – 10:35

 Barderup, Westerreihe
 14:55 – 15:10

 Munkwolstrup, Am Dorfteich
 15:20 – 15:45

 Munkwolstrup, Süderfeld 19
 15:50 – 16:10

 Juhlschau, Heideweg 4
 16:15 – 16:35

Fr. 28.08. Speeldeel Oeversee

Sommerfest 16.00 Uhr am Gemeindehaus, gesonderte Einladung

Sa., 29.08. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Grillen für Jedermann, Feuerwehrgerätehaus, 19:00

So., 30.08. Ev. Kirchengemeinde Oeversee: Goldene Konfirmation, St. Georg Kirche, 10:00

Mo., 31.08. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdinst, 19:30



Treenetal 2 · 24988 Oeversee · Tel. 04630-5129

## Ein Begriff in Tary!



## 🕯 »Haus an der Treene«

Ute + Bernd Sylvester

Walter-Saxen-Straße 7 24693 Tarp · Tel. 0 46 38/4 95

## Neue Öffnungszeiten:

Montag bis Sonnabend 17.00-21.30 Uhr Sonntag und Feiertage 11.00-14.00 Uhr und 17.00-21.30 Uhr

Auf Anfrage ab 20 Personen auch mittags

geöffnet.

Sprechen Sie uns an. Gern helfen wir Ihnen bei der Planung Ihrer nächsten Feier.

Mehr Lebensqualität heißt heute "weniger, langsamer, bewusster".

www.brot-fuer-die-welt.de



Bestattungen ab 998,- €\*

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren **auf allen Friedhöfen** www.bestattungsdienst-beran.de Ausacker **04634-93323** 

Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154



## **Gemeinde Sieverstedt**

## Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Eindrucksvolle Einrad-Aufführung der Schule im Autal

Begeisterter Beifall am Schluss und der Ruf nach einer Zugabe, die auch gewährt wurde: So endete am Dienstagabend des 7. Julis 2009 eine Aufführung der Einrad-AG, wie sie in der Sieverstedter Festwoche noch nicht gesehen wurde. Da waren sich alle Zuschauer einig, etwas außergewöhnlich Schönes und Einmaliges erlebt zu haben.

Mit 38 Kindern der Einrad-AG, 8 Kindern der Rhythmus-Gruppe, 2 Sprechern und 3 Kindern der Kunst-AG war das Stück "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" nach dem Roman von Michael Ende und der Musical-Musik von Konstantin Wecker in monatelanger Arbeit eingeübt worden.

Die Aufführung begann mit der Ankündigung durch ein Marionettenspiel. In neun Szenen wurde nun die Geschichte von Kindern auf ihren Einrädern dargestellt. Schon in der ersten Szene begeisterte die liebevoll gestaltete Kulisse des Lummerlandes mit dem Laden von Frau Waas, dem Fotoatelier, dem Königspalast und dem Hauptbahnhof mit der Lokomotive Emma. Der in einem Paket angekommene Jim Knopf war zu einem großen Jungen herangewachsen, als König Alfons der Viertelvorzwölfte verkündete, dass die Insel nicht mehr genug Platz für alle böte, so dass Jim Knopf und Lukas beschlossen, zusammen mit der Lokomotive Emma die Insel zu verlassen.

Nach langer Fahrt über das Wasser gelangten sie nach China, wo sie erfuhren, dass die Prinzessin Li Si im Drachenland gefangen gehalten werde.

Ihr Beschluss, sie zu befreien, führte Jim Knopf,

Lukas und Emma durchs Gebirge und in die Wüste, wo die Reise in einer Irrfahrt fast geendet hätte, wären sie nicht dem Scheinriesen Herrn Tur Tur begegnet, der ihnen den rechten Weg wies. So konnte die abenteuerliche Reise durch die Region der schwarzen Felsen und durch das Vulkanland des Halbdrachen Nepomuk bis hin zur Drachenstadt fortgesetzt werden. Hier gelang es Jim Knopf, Lukas und Emma, nicht nur die Kaisertochter Li Si, sondern auch aus der ganzen Welt entführte Kinder aus den Klauen des bösen Drachens Frau Mahlzahn zu befreien. Und da alles gut werden musste, verwandelte sich Frau Mahlzahn allmählich in den goldenen Drachen der Weisheit. Man nahm auch ihn mit, als man den Weg nach Hause antrat.

Wunderschön anzusehen waren die maßgeschneiderten Kostüme der Kinder, ganz gleich, ob sie nun Bewohner des Lummerlandes, des Kaiserreichs China oder Drachen im Nepomukland darstellten. Immer wieder neue Formationen fuhren die Kinder auf ihren Einrädern: zu zweit, zu dritt, zu viert, vorwärts und rückwärts. Man tanzte mit den Rädern oder fuhr durch Feuerreifen oder über Rampen, man stand auf der Gabel oder zeigte das Einbeinfahren. Die wandelbare Größe des Scheinriesen Tur Tur wurde von zwei Kindern auf unterschiedlich großen Einrädern dargestellt: auf einem normalen und auf einem Hochrad, das zum ersten Mal eingesetzt und souverän beherrscht wurde.

Der Wechsel der selbst hergestellten Kulissen von Chinahäusern, Kaiserpalast, Wüstenland, schwarzen Felsen oder Vulkanen trug ebenfalls zu dieser farbenfrohen und abwechslungsreichen Darstellung bei

Unübersehbar und wichtig war in allen Szenen die schiebbare Lokomotive Emma, die in einer Havetofter Hobby-Werkstadt spielgerecht hergestellt worden war.

Ebenso stets präsent und das Stück begleitend waren die Rhythmusgruppe – nicht nur mit Musicalmusik, sondern auch mit vielen eigenen Kompositionen – und die drei Sänger, die mit Freude und großem Einsatz das bekannte Lummerlandlied darboten.

Der Erfolg hat auch Namen, und das gleich viele: Gaby Kaapke, Martina Weilbye, Heike Christiansen und Katja Petersen-Deerberg (alle Einrad-AG OGS), Johanna Geißler-Kako (Rhythmikgruppe OGS), Anja Grossmann (Kunst-AG OGS) und Urte Langmaack (Kostüme). Von den Kindern, Eltern



und dem Kollegium der Schule im Autal wurden ihnen zur Anerkennung Blumensträuße überreicht.

Doch damit war der Mitspieler, der zum Schluss den Dank an die vielen Mitwirkenden aussprach, noch nicht am Ende. Wie in einem langen Filmabspann setzte er auf seiner Liste das Dankeschön fort und erwähnte dabei Olaf Hilgenstöhler, Lena und Anna Kaapke (Kulissenbau), Holger Berndsen (Emma-Erbauer), alle Einrad-Eltern (Kostüme und Kulissen) und die Jugendfeuerwehr mit ihrer Leiterin Rosi Neuffer.

In der Pause hatte die Jugendfeuerwehr Zuschauer und Darsteller gegen ein kleines Entgelt mit Verpflegung versorgt. Der Erlös wurde anschließend den beiden Einrad-AGs gespendet.

Eröffnet wurde der Abend von der Leiterin der Schule im Autal Karin Krawietz, dem Bürgermeister von Sieverstedt Finn Petersen und dem Schulverbandsvorsteher und Bürgermeister von Havetoft Peter Hermann Petersen. Ihr Wunsch, eine schöne Aufführung miterleben zu können, wurde über alle Erwartungen erfüllt. In einer heiteren Atmosphäre erfuhren über 300 Zuschauer in einer spannenden und abwechslungsreichen Vorführung, wozu man durch Vernetzung der Arbeitsgemeinschaften der Offenen Ganztagsschule und einer Kindergruppe aus der 1. bis 4. Klasse der Schule im Autal imstande ist.



Ehrung mit Blumensträußen: v. l. Katja Petersen-Deerberg, Anja Grossmann, Martina Weilbye, Johanna Geißler-Kako, Heike Christiansen, Gaby Kaapke, Urte Langmaack; rechts Schulleiterin Karin Krawietz

# 100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten, auf Wunsch auch schlüsselfertig! (Auch mit Planung und Bauantrag) Termingerecht aus einer Hand, in Verbindung mit über 30 Handwerksfirmen



#### 24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20 Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84



## Galerie Hansen Süderschmedeby

## Raumvermietung

für Feste aller Art mit bis zu 100 Personen

Telefon: 04638/210 88 30 www.galerie-hansen.com

## Andreas und Käte Franzen feierten Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierte das Ehepaar Andreas und Käte Franzen, wohnhaft in Süderschmedeby, Schmedebyer Straße 12.

Andreas Franzen wurde am 20. Dezember 1921 in dem Hause, in dem er heute noch wohnt, als erstes von zwei Kindern geboren, als Sohn des Landwirts Hans Franzen und seiner Ehefrau Dora Franzen, geb. Ewald. Nach dem Besuch der Volksschule Süderschmedeby wurde er 1937 in der St.-Petri-Kirche in Sieverstedt konfirmiert. Während der sich an-



schließenden landwirtschaftlichen Lehre arbeitete er zunächst zwei Jahre lang auf dem elterlichen Hofe, bevor er für ein Jahr in Sterup in Stellung ging. Der im Jahre 1949 gerade aufgenommene Besuch der Landwirtschaftsschule Flensburg würde jäh unterbrochen, als er 1941 einberufen und bei der schweren motorisierten Artillerie in Hamburg-Wandsbek ausgebildet wurde.

Aufgrund einer Erkrankung wurde Andreas Franzen nicht, wie vorgesehen, in Russland eingesetzt, sondern zur Eisenbahnartillerie in Rügenwalde an der Ostsee abgeordnet. Der Einsatz an der Westfront endete mit dem Rückzug. Wegen einer weiteren schweren Erkrankung in der Lüneburger Heide wies man ihn ins Lazarett am Schaalsee ein. Von hier aus gelangte er nach dem Krieg 1945 wieder nach Süderschmedeby, wo er langsam so weit gesunden konnte, dass er 1955 den Hof übernehmen konnte.

Bereits auf dem Kappenfest 1947 in der Gastwirtschaft Süderschmedeby hatte er seine spätere Frau gefunden, man muss sagen: näher kennen gelernt, denn gekannt hatte man sich schon während der gemeinsamen Schulzeit an der Süderschmedebyer Schule

Käte Franzen wurde am 5. Oktober 1929 in Süderholz auf dem Hof ihres Vaters Claus Johannsen und seiner Ehefrau Anna Johannsen, geb. Kiesbye, als zweites von vier Kindern geboren. Nach dem Be-

such der Schule von 1936-1944 und der Konfirmation in der Sieverstedter Kirche arbeitete sie zunächst im Haushalt ihrer Eltern mit, um im Herbst 1947 für ein Jahr nach Hodderup bei Husby in Stellung zu gehen. Ihre hauswirtschaftlichen Arbeitsgebiete waren dort die Bereiche Haus und Garten.

Mit ihrem künftigen Ehemann war sie sich schnell einig geworden. Bereits 1948 erfolgte die Verlobung. Der Termin der Hochzeit ein Jahr später richtete sich nach dem bäuerlichen Kalender. Er wurde festgelegt auf die Zeit vor der Roggenernte, und so ließ man sich am 29. Juli 1949 in der Sieverstedter Kirche von Pastor Erwin Freytag trauen, um anschließend in der Waldgaststätte in Süderholz bei Tante Marga und Johannes Asmussen zu feiern. "Es war eine schöne Feier und es war die erste große Feier nach dem Krieg", meinten beide Jubilare.

Die Ehe war gesegnet mit den Geburten von drei Kindern: mit den Zwillingen Ingrid und Bernd 1949 und mit Marianne 1951.

Der politische Neuanfang nach der Kapitulation ließ auch Andreas Franzen nicht ruhen, und so gestaltete er als Mitglied einer Freien Wählergemeinschaft die Kommunalpolitik in seiner Gemeinde Süderschmedeby mit. Bereits in den 1950er-Jahren wählte man ihn zum stellvertretenden Bürgermeister. 1959 wurde er im Amt Sieverstedt Amtsvorsteher, damals noch Amtmann genannt, nach der Zusammenle-

gung der Ämter Sieverstedt und Oeversee zum Amt Oeversee ab Januar 1968 Amtsvorsteher des Amtes Oeversee. Nach mehr als 26 Jahren beendete er 1986 diese Tätigkeit.

Inzwischen war Andreas Franzen eine öffentliche Person geworden, der sich aufgrund seines offenen und kooperativen Wesens und seiner Fachkompetenz das Vertrauen landauf und landab erworben hatte. Bereits Anfang der 1960er-Jahre war er in die CDU eingetreten. Ab 1966 war er Kreispräsident des Kreises Flensburg-Land und nach der Zusammenlegung der beiden Kreise Flensburg-Land und Schleswig ab 1974 bis 1990 Präsident des Kreises Schleswig-Flensburg. Zugleich wirkte er auch in vielen anderen Gremien und Verbänden mit.

Man wusste seine Arbeit zu schätzen und anzuerkennen mit den Ehrungen zum Ehrenamtsvorsteher und Ehrenkreispräsidenten.

Doch damit nicht genug. Andreas Franzen war stets auf Ausgleich aus. Die Zusammenführung der deutschen und dänischen Volksgruppe zu einem Miteinander hat er stets gefördert. "Aus Feinden müssen Freunde werden", das war schon sein Leitgedanke, als er sich 1986 zum Vorsitzenden des DRK-Kreisverbandes Schleswig-Flensburg wählen ließ. Deshalb knüpfte er schon bald erste Kontakte zum russischen Landesteil Kaliningrad/Königsberg. Er leitete die Lieferung von Medikamenten und medizinischen Geräten nach Kaliningrad ein. Der DRK-Kreisverband Schleswig-Flensburg baute unter seiner Führung dort das Sozialmedizinische Zentrum auf. Auf russischer Seite erkannte man diese Hilfe an, und als Andreas Franzen 1997 den DRK-Vorsitz in jüngere Hände legte, wurde ihm als erstem Ausländer überhaupt vom Kaliningrader Gebietskomitee des Roten Kreuzes der Solowjow-Orden überreicht, die höchste Auszeichnung des dortigen Roten Kreuzes "für aktive Unterstützung des Roten Kreuzes, für Humanität und Barmherzigkeit", wie es im Ordenstext hieß.

"Diese Auszeichnung bedeutet mir viel", kommentierte Andreas Franzen beim Betrachten der Medaille. Früher hatte man seine Arbeit auf politischem Gebiet bereits mit der Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Gedenkmedaille 1967, des Bundesverdienstkreuzes am Bande 1977 und des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse 1981 geehrt.

Bei der umfangreichen politischen und ehrenamtlichen Tätigkeit war es nur selbstverständlich, dass er 1974 den landwirtschaftlichen Betrieb einstellen musste und die Ländereien verpachtete. Seine Frau Käte hatte in all dieser Zeit gleichzeitig den gesam-



"HAUS DES ABSCHIEDS"

## Bestattungen ab 998,- €\*

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323** Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154





Anmeldung erbeten

ten Haushalt einschließlich der Pflege der Schwiegereltern und im landwirtschaftlichen Bereich eigenverantwortlich die Aufzucht der Kälber und das Melken übernommen.

Der Umgang mit Tieren war Käte Franzen eine Herzensangelegenheit, und so denkt sie auch heute noch gern an "ihre" Kälber zurück. An der Pflege des Hauses und Gartens erfreut sie sich auch heute noch. Schnell ist man davon überzeugt, wenn man die blühende Pracht im Garten und am Haus sieht. Andreas Franzen beschäftigt sich weiterhin mit Familienforschung und chronikalischen Arbeiten. Immerhin wurde in seinem Haus Mitte der 1990er-Jahre der Grundstein für die Haus- und Gebäudechronik Sieverstedt gelegt, und der Weitblick, den Treenespiegel 1976 mit aus der Taufe zu heben, ist für die Chronisten späterer Zeit in den amtsangehö-

rigen Gemeinden von unschätzbarem Wert.

Andreas und Käte Franzen freuen sich in der freien Zeit auch über sechs Enkelkinder und vier Urenkel, das jüngste wurde am 17. Mai geboren. "Unser Haus ist weiterhin Mittelpunkt der Familie", meinen sie, wenn immer mal wieder sich Besuch anmeldet.

Am Tag der Diamantenen Hochzeit, am 29. Juli 2009, kam man zunächst zum Gottesdienst in der Sieverstedter St.-Petri-Kirche zusammen, den Pastor Herrmann mit Worten der Erinnerung und Dankbarkeit für den gemeinsam gegangenen Lebensweg gestaltete. Anschließend setzt man die Feier im Kreise der Familie, Nachbarn und Freunde im Haus an der Treene in Tarp fort.

Der Treenespiegel gratuliert dem Diamantenen Paar herzlich zu diesem Hochzeitstag und wünscht ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute.

## Kinderfest in der Schule im Autal

Regnet es, oder regnet es nicht? Diese Frage wird sich wohl so mancher der Beteiligten am Morgen des Kinderfestes in der Grundschule in Sieverstedt mit einem bangen Blick in den Himmel gestellt haben. Bereits am Abend zuvor war der gesamte Schulhof mit bunten Fähnchen geschmückt worden. Und trotzdem entschieden sich die Lehrerinnen um kurz vor acht, den Großteil der Spiele, an denen die Kinder Punkte sammeln sollten, in der neuen Sporthalle aufzubauen. Zu heftig waren die Regenschauer in den letzten Stunden gewesen. Nur das Fahrrad Ringstechen für die vierte Klasse, das Kegeln und das Dosen werfen, fanden draußen statt.

Den Kindern machte das natürlich nichts aus und gaben an den verschiedenen Spielstationen ihr Bestes. Begleitet und angeleitet wurden sie dabei von zahlreichen Eltern, die zum Helfen gekommen waren. Der Waffelstand, der ebenfalls wie schon in den vergangenen Jahren von Müttern organisiert wurde, war ein beliebter Anlaufpunkt in den Pausen.

Da am Ende des Vormittages der Himmel wieder aufriss, wurde die Ehrung der Königspaare kurzerhand nach draußen verlegt. Gespannt saßen alle 108 Kinder in der neu angelegten Freilichtbühne. Schulleiterin Karin Krawietz rief die glücklichen Königinnen und Könige zu sich. Die Schärpen wurden ihnen dann erstmals von den abdankenden Majestäten des Vorjahres umgehängt.

Im Anschluss wurden die Klassenräume gestürmt, denn dort warteten schließlich die Buchpräsente auf phantasievoll geschmückten Tischen.

Nach einer kurzen Mittagspause trafen sich alle am Schwimmbad wieder zum traditionellen Umzug. Begleitet vom Spielmannszug der Bugenhagenschule marschierten die Kinder mit ihren Blumenbügeln bzw.-stöcken durch das Dorf. Die Königspaare durften wie immer auf dem Anhänger von Herrn Reichenberg Platz nehmen.

In der Halle tanzten dann alle Schulkinder gemeinsam die Polonaise, was bei der großen Zahl eine wirkliche Leistung war!

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken gab es zum ersten Mal eine weitere Attraktion für die Kinder am Nachmittag: Björn Geitmann hatte verschieden

> Die Königspaare: (v.l.) Stine Noack und Niklas Halfpaap (Klasse 1), Jil Budde und Thorben Kuchenbecker (Klasse 2B), Lea Johanna Halfpaap und Bjarne

se 2B), Lea Johanna Halfpaap und Bjarne Goos (Klasse 2D), Merle Stolper und Tim Böwes (Klasse 3), Pia Petersen und Ron Hinrichs (Klasse 4) Zirkusstationen aufgebaut, an denen die Kinder basteln, spielen und üben konnten.

Mit einer leckeren Grillwurst von der Feuerwehr ging dieser aufregende Tag schließlich zu Ende.

#### Königspaare 2009:

Klasse 1: Stine Noack, Niklas Halfpaap Klasse 2B: Jil Budde, Thorben Kuchenbecker Klasse 2D: Lea Johanna Halfpaap, Biarne Goos

Klasse 3: Merle Stolper, Tim Böwes



Elke Krins hat es gewagt, sich trotz des Verströmens eines ganz und gar unangenehmen Geruchs der Blüte zum Größenvergleich neben ihre Gemeine Drachenwurz zu stellen.

# Spektakulär und riesig: eine außergewöhnliche Pflanze

85 – 27 – 155 sind die Maße eines Wesens in Poppholz, genauer gesagt: einer außergewöhnlichen Pflanze. Sage und schreibe 85 cm lang ist die Blattscheide, auch Hochblatt genannt (was der Laie als Blütenblatt bezeichnen würde). Sie ist an der größten Stelle 27 cm breit und befindet sich in 155 cm Höhe, die Spitze des langen Kolbens befindet sich sogar 165 cm über dem Erdboden. Gemeint ist die Pflanze Dranunculus vulgaris, im Deutschen auch mit dem Namen Gemeine Drachenwurz oder Schlangenkraut versehen, im Garten des Antikhofes von Werner und Elke Krins.

Die Pflanze wächst nun bereits im dritten Jahr, doch in den beiden Jahren zuvor hatte sie nicht diese beeindruckenden Maße entwickelt. Erst Anfang Mai war der erste Trieb aus dem Erdboden gewachsen, von da an ging es sichtbar kontinuierlich voran bis zum Ausbilden einer großen Knospe, die knapp eine Woche mehrfach am Tage inspiziert wurde. Erst am 19. Juni brach die Knospe um 10.00 Uhr auf, noch war der lange Kolben nicht erkennbar. Von nun an



## **Elektrotechnik Lohf**

## Ihr Spezialist für Elektro-, HiFi-, Fernsehtechnik

Stapelholmer Weg 3  $\cdot$  24963 Tarp Tel. 0 46 38 / 3 45  $\cdot$  Fax 0 46 38 / 89 84 90

## Rolf Patersen Fliesenlegermeister



#### Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 · 24963 Tarp

Tel. (0 46 38) 75 44 Fax (0 46 38) 21 01 55

Internet: www.rolf-petersen-online.de



ging es rasch. Die den Kolben umgebende Blattscheide entfaltete sich zu der beachtlichen Größe und auch der violett-braune Blütenkolben entwickelte sich prächtig und zeigte schräg nach oben. Eine Blütenhülle, wie wir sie sonst von Pflanzen her kennen, besitzt das Gewächs nicht.

Das Foto zeigt den Stand am Nachmittag desselben Tages um 15.50 Uhr. Die Blattscheide ist in Dunkelviolett gehalten und zeigt an jeder Seite eine Art Krempe, die sich im Wind leicht hin- und herbewegt. Auch das Pflanzenblatt hat rekordverdächtige Maße. Es ist handförmig geteilt, an einem oberen Blatt wurden sogar 12 "Finger" gezählt, die so angeordnet waren, als ob sie ein Wagenrad bilden wollten. Der Durchmesser dieses "Wagenrad"-Blattes betrug erstaunliche 55 Zentimeter.

So spektakulär und in gewisser Weise auch schaurig-schön die Pflanze auf den Betrachter wirkt, so intensiv strömen Kolben und Blattscheide einen äußerst unangenehmen Geruch aus.

Die Pflanze Dranunculus vulgaris gehört in der Ordnung "Kolbenblütige" zur Familie der Aronstabgewächse und war ursprünglich nur im östlichen Mittelmeerraum beheimatet. Sie hat sich inzwischen aber auch in anderen Regionen teilweise eingebürgert. Normalerweise wird die Pflanze bis zu 120 cm groß und ist wie alle Aronstabgewächse giftig.

In der Blütezeit ließen sich viele Gäste des Cafés von der Pflanze beeindrucken. Auch das NDR-Fernsehen – in anderer Mission zum Antikhof gekommen – filmte das außergewöhnlich große Exemplar. Die Blütezeit währt nur zwei bis drei Tage, weiß Elke Krins aufgrund ihrer Erfahrungen zu berichten. Danach beginnt der Prozess des Verwelkens, nicht nur der Blüte, sondern nach und nach der ganzen Pflanze, bis im Spätherbst nichts mehr übrig geblieben ist. Spannend wird es dann wieder im Frühjahr, ob und wann der erste Trieb durch die Erde bricht.

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 15. August 2009

## Jugendfeuerwehr absolvierte erfolgreich die Leistungsspange

Am 13. Juni war es endlich soweit. Nach langen Übungsstunden trafen sich am Samstagmorgen Jugendliche und Ausbilder vor dem Gerätehaus, um nach Flensburg zur Leistungsspangenabnahme zu fahren. Die Leistungsspangenabnahme ist der Höhepunkt am Ende der Jugendfeuerwehrzeit.

Nach dem Antreten und der Begrüßung ging es los. Eine theoretische Prüfung, 1500 m Staffellauf, eine Schnelligkeitsübung, Kugelstoßen und ein Löschangriff mussten perfekt absolviert werden, sodass mancher unserer Ausbilder nervös an der Rasenfläche auf und ab ging und dann erstmal für eine Weile nicht mehr gesichtet wurde.

Zum Schluss wurde noch der Gesamteindruck der Gruppe bewertet, den die Jugendfeuerwehr Sieverstedt mit sehr guten Noten bestand. Mit wie viel Motivation und Teamgeist unsere Jugendlichen an die Leistungsspange rangingen, zeigte eindrucksvoll die Unterstützung von Marten Andresen, der bei jeder Übungsstunde dabei war, um im Notfall bei der Bewertung eingesetzt zu werden, obwohl seine Leistung nicht bewertet wurde.

Ein erfolgreicher Samstag für die Jugendfeuerwehr Sieverstedt, der am Abend mit dem Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby zu Ende ging, an dem die stolzen Leistungsspangenträger beglückwünscht wurden.

Erfolgreich bestanden haben: Christiane Papenfuß, Jeldrik Andresen, Andre Beck, Thies Bundtzen, Pascale Drasdo, Marcel Frahm, Marcel Neuffer, Dario Petersen, Benjamin Petersen.

## Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Süderschmedeby

Nachdem die Besucherzahlen beim Biikebrennen auf der Nordhöhe in den letzten Jahren kontinuierlich zurückgegangen waren, war sich die Wehr Süderschmedeby einig geworden, eine andere Veranstaltung für die Einwohner anzubieten. So verständigten sich die Kameraden des Vorstands auf die Ausrichtung eines Sommerfestes.

Das war im Grunde nichts Neues, denn solche Veranstaltungen hatte es in der Vergangenheit schon öfter gegeben. Allerdings hatte der Kamerad Hansen angeboten, dass das Fest auf dem Gelände der gleichnamigen Galerie stattfinden könnte. Allein schon die Lage des Geländes mitten im Dorf sprach dafür, dort ein Sommerfest zu feiern. Da auch der Pfingstmarktschuppen und die Toiletten genutzt werden konnten und sich so der Aufwand für den Auf- und Abbau in Grenzen halten würde, wurde die Idee in die Tat umgesetzt.

Für das jährliche Dorffest machte die Wehr erstmalig auf zwei Schildern, die an den Ortseingängen der Flensburger Straße in Süderschmedeby aufgestellt wurden, auf das Sommerfest am 13.06.2009 aufmerksam. Ergänzt durch Plakate und Flugblätter an die Haushalte war dies offensichtlich die richtige Aufforderung an alle, am Sommerfest teilzunehmen, denn es erschienen zahlreiche Gäste aus allen Ortsteilen der Gemeinde.

Zwar hatten die Temperaturen noch nicht ganz

sommerliche Werte erreicht, dies tat der Stimmung, insbesondere dem Hunger und dem Durst, jedoch keinen Abbruch. Bei Spanferkel und Fassbier – und später auch anderen Getränken – wurde ab 18.00 Uhr im Marktschuppen und draußen vor am Getränkestand gefeiert. Dass Essen und Getränke bei den Besuchern gut ankamen, konnte die Wehr daran feststellen, dass vom Spanferkel nur noch die Knochen übrig blieben und dass das Fassbier schnell zur Neige ging. Hungern musste jedoch keiner, da zusätzlich noch Wurst vom Grill angeboten wurde.

Ein kleiner Höhepunkt war die Vorstellung der 9 Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die am gleichen Tag erfolgreich die nicht einfache Prüfung für die Verleihung der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr abgelegt hatten. Nicht unerwähnt soll hier bleiben, dass es mit dem Reservekameraden eigentlich 10 Teilnehmer waren; allerdings sehen die maßgeblichen Regelungen die Verleihung der Leistungsspange für Ersatzmitglieder zum Bedauern von Marten Andresen leider nicht vor. Er muss sich bis zur nächsten Prüfung gedulden.

Rundum war im Nachhinein zu hören, dass es eine gelungene Veranstaltung war. Die Wehr bedankt sich recht herzlich bei den zahlreich erschienenen Gästen und freut sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Einen Dank auch an Thomas Hansen für die Zurverfügungstellung des Geländes.

Seit über 25 Jahren in Tarp

## DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar\*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

\*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr





#### **Dorf-Ringreiten**

# Hier in Sieverstedt ist was los

Wer früh morgens am 5. Juli durch unser schönes Dorf ging, fragte sich: "Was ist denn hier los"? Entlang der Hauptstraße stand vor jedem Garten ein kleiner Blumenstrauß.

Des Rätsels Lösung war einfach: "Heute beginnt die Festwoche als Auftakt mit einem Umzug der Ringreiter des Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt". Tage vorher hatten die Reiter kleine Dosen verteilt mit der Bitte, diese zur Festwoche mit Blumen zu schmücken. Diese neue Idee wurde von allen mit Begeisterung aufgenommen. So konnten sich alle die ganze Festwoche über daran erfreuen.

Mit dem Umzug wurden die Könige des Vorjahres Udo Nikulka und Sina Dappert bei der Team-AG abgeholt. Wie es sich für richtige "Majestäten" gehört, musste das Volk etwas warten. Das Ringreiten in Sieverstedt hat bereits eine lange Tradition. Genauso lange kehren die Reiter auf dem Rückweg zur Festwiese kurz bei Familie Beeck ein. Solche Traditionen sind allen sehr wichtig und zeigen, dass es beim Ringreiten nicht nur um den Wettkampf, sondern auch um die Geselligkeit und das Miteinander geht.

Auf der Festwiese hielt unser Pfarrer Johannes Ahrens die Sonntagsandacht. Gespannt lauschten wir der Predigt, die von Pferden und Namen handelte. Jedes Tier hat von Gott einen eigenen Namen bekommen. Und dieser Name passt. Welche andere Tierart könnte sonst schon Pferd heißen? Zusätzlich hat jedes Pferd einen eigenen Namen, den ihm der Mensch gibt. Wir erfuhren, dass es eine ganz besondere Ehre ist, einem Pferd einen eigenen Namen zu geben. Wer bereits einmal einem eigenen Fohlen einen Namen geben durfte, weiß, dass dies zu einer besonderen Bindung zwischen Pferd und Mensch führt

Bei den folgenden Wettkämpfen wurde um jeden Ring gekämpft. Obwohl alle gegeneinander ritten, freute man sich auch über jeden getroffenen Ring des anderen. Und sollte es einmal nicht geklappt haben, hatte der Reiter aller Mitgefühl. Dies ist das Schöne am Ringreiten.

Schließlich konnte der amtierende König Udo Nikulka seine Königswürde verteidigen. Aber dicht gefolgt von Sarah Dappert. Den dritten Platz erreichte nach Stechen Andrea Thiesen. Bei den Jugendlichen errang die Königswürde Sarah Urbschat, gefolgt von Sharly Erdmann und Sina Dappert. Das KO-Stechen hat seine eigenen Regeln: Es wird mit kleinen Stechern, ähnlich einer Pistole, nach dem KO-Prinzip gekämpft. Wer nicht trifft, scheidet aus. Andrea Thiesen setzte sich schließlich gegen Henning Möllgaard durch.

In der Mittagspause war große Zeit für die kleinen Gäste. Galt es doch, auf geführten Pferden oder Ponys, diesen verflixt kleinen Ring zu treffen. Mit viel Stolz nahm jeder eine Schleife oder einen Pokal mit nach Haus. Auch das Würfeln war wieder sehr beliebt, winkten doch als Hauptpreis Eintrittskarten für die Tolk-Schau oder eine Eistorte der Bäckerei Rosin. Gegen 16.00 Uhr war dieser tolle Tag für Reiter und Zuschauer zu Ende.

## **DLRG Sieverstedt**

Nach einem stürmisch-feuchten Juni zeigte sich der Juli-Anfang von seiner besten Seite. Das sonnigwarme Wetter bescherte dem Freibad Besucherzahlen von mehr als 200 Personen. Eine nicht ganz einfache Sache für den Kiosk, den Freundeskreis als Betreiber und die DLRG. Doch alle waren gut vorbereitet in die Saison gestartet, sodass Klagen bisher nicht auftraten.

Auch in diesem Jahr konnte die DLRG Sieverstedt auf kostenträchtige Unterstützungsleistungen aus Polen im Rahmen eines Jugendaustausches verzichten. Ausreichende Aus- und Fortbildung auch jüngerer Rettungsschwimmer machten dies möglich. Dank des neuen Vorsitzenden Gunter Schlink (seit April) kann man auch in diesem Jahr von einer gut aufgestellten DLRG sprechen. Es ist schon ein Unterschied, Wache im "voll besuchten Haus" zu gehen. Erhöhte Aufmerksamkeit, Durchsetzungsvermögen, einen Blick fürs Wesentliche zu haben, Wundbehandlungen zu veranlassen, sind gefragt und stressig. Doch die Verantwortung lässt das Selbstvertrauen wachsen und den oft jungen Wachgänger zur anerkannten Respektsperson heranreifen.

Natürlich lässt die DLRG es sich nicht nehmen, an

den traditionellen Veranstaltungen wie dem Wigwamfest (29. August) für alle Schülerinnen und Schüler festzuhalten. Zum Ende der Schwimmsaison am 6. September findet so auch wieder unser kostenloser Triathlon-Wettbewerb für alle, die Rad fahren, schwimmen und gut laufen können, statt. Auch hierzu sind alle Jungen und Mädel herzlich eingeladen; näheres hierzu auf dem Aushang am Wachgebäude. Über die Ergebnisse aus dem Ferienschwimmen wird gesondert berichtet.

Wo treffen uns demnächst? Im Freibad natürlich, wo denn sonst?!

# Pascale Drasdo wurde Schützenkönig

Um mal etwas anderes zu machen außer Jugendfeuerwehrdienst, fuhren wir zum Jugendschießen der Schützengilde nach Schleswig. Es wurde ein Preisund Pokalschießen mit Luftgewehren unter Aufsicht der Mitglieder der Schützengilde für Vereine, Schulen und Jugendfeuerwehren angeboten.

Auf der Festwiese angekommen, übten wir erst einmal an einer Schießbude, wobei Pascale nicht allzu viel traf. Beim eigentlichen Schießen wurde dann mit 5 Schuss auf eine Zielscheibe geschossen.

Als die Sieger ermittelt wurden, haben wir vielleicht mit einem kleinen Preis gerechnet, dritter Platz oder so etwas. Der erste Platz der Jungen zwischen den 14- und 16-jährigen ging an Pascale. Freudig nahm er seinen Preis entgegen. Aber damit nicht genug, Pascale wurde Schützenkönig der Jugendlichen und bekam etwas erstaunt einen riesigen Pokal.

## **VERANSTALTUNGEN**

Fahrbücherei: Nächster Ausleihtermin: Freitag, 11. September 2009. Im August keine Ausleihe August:

- 01.08. Freundeskreis Freibad Sieverstedt Verschönerungsaktion Schwimmbad Sieverstedt ab 9.00 Uhr
- 07.08. SovD Sieverstedt Grillabend Jagdhütte an den Fröruper Bergen 19.00 Uhr
- 12.08. FF Sieverstedt-Stenderup Übungsabend FF-Gerätehaus Sieverstedt 19.30 Uhr
- 12.08. ADS-Kneipp-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt 1. Kindergartentag für die neuen Kindergartenkinder – ADS-Kindergartengebäude in Havetoft – 8.00 Uhr
- 17.08. Freundeskreis Freibad Sieverstedt Verschönerungsaktion Schwimmbad Sieverstedt ab 18.30 Uhr
- 21.08. bis 28.08. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt Sieben Tage Konfirmandencamp an der Ostsee in Neukirchen Treffpunkt: ATS Zeit: NN
- 29.08. DLRG Sieverstedt Wigwamfest Schwimmbad Sieverstedt Zeit: NN
- 31.08. Schule im Autal 1. Schultag nach den Sommerferien

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

#### September:

- 01.09. FF Sieverstedt-Stenderup Übungsabend gemeinsam mit den Atemschutzgeräteträgern der Wehr Süderschmedeby FF-Gerätehaus Sieverstedt 19.30 Uhr
- 01.09. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt Versammlung ATS 14.30 Uhr
- 01.09. Männerchor Süderschmedeby 1. Übungsabend nach den Sommerferien ATS 20.00 Uhr
- 02.09. Schule im Autal Einschulung Schule im Autal vormittags
- 02.09. Jugendfeuerwehr Sieverstedt Übungsabend FF-Gerätehaus Süderschmedeby 18.15 Uhr
- 03.09. Landfrauenverein Sieverstedt Stand auf der Norla in Rendsburg zur Präsentation der Landfrauenvereine Norla-Messegelände, Rendsburg ab 8.00 Uhr

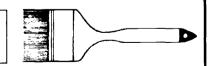
## **Dauerniedrigpreise**



# Fleischwaren Werksverkauf

Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Hans Willi Tietz Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
—— Tel, 04630 · 1064 ——

## **Gemeinde Tarp**

## Klimaschützer in Tarp unterwegs

Vom 13. bis zum 19. September steht Tarp im Zeichen des Klimaschutzes. Das "Tarper Bündnis für Groß und Klein" veranstaltet die Aktionswoche "Mach mit, Tarp setzt Zeichen für eine umweltfreundliche Zukunft".

In dieser Woche möchte das Bündnis die Tarper Bürger dazu bewegen, das Auto für Besorgungen innerhalb Tarps häufiger stehen zu lassen und entweder zu Fuß zu gehen oder auf das Rad um zu steigen.

Die Auftaktveranstaltung findet am 13. September vor der Versöhnungskirche statt. Hier werden geführte Fahrrad- und Wandertouren für die ganze dann für Besorgungen, die mit dem Rad oder zu Fuß erledigt wurden "Grüne Meilen" gesammelt werden. Attraktive Preise werden am 05. September, dem Weltkindertag, verlost.

Ausgabe des Treenespiegels.

## Ein Wiedersehen nach 25 Jahren

Für Peter Heldt (47) aus Tarp war es ein überraschendes Wiedersehen nach 25 Jahren. Im Sommer 1984, als junger Erwachsener, hatte er ein großes Wandbild in das Treppenhaus des Jugendfreizeithei-

Nun nach 25 Jahren wurde der gesamte Bereich modernisiert und es stellte sich die Frage, was soll mit dem in die Jahre gekommenen Wandbild werden? Einige Zeit wurde diskutiert, ob es übergestrichen werden sollte, ein neues Bild erstellt werden sollte oder ob das alte Bild eventuell aufgearbeitet werden konnte. Gerd Bohrmann-Erichsen, der Koordinator der Ganztagsschule und Leiter des Jugendfreizeitheims, der seit 15 Jahren jeden Tag diesem Bild begegnet, war sofort für den Erhalt des Bildes. Dieser Meinung schloss sich auch der Jugend- und Sportausschuss der Gemeinde Tarp und somit der Hausherr an. Aber wer ist Peter Heldt? Ein Ausschussmitglied wusste sofort Bescheid: "Das ist mein Nachbar!" Also wurde Kontakt zu Peter Heldt aufgenommen, mit der Bitte, das Gemälde aufzuar-

beiten. Peter Heldt war sehr überrascht und spontan bereit sein "vergessenes Werk" Instand zu setzen.

Die Entstehung des Bildes fiel in eine für ihn wichtige Zeit. Er war damals Zivildienstleistender und malte mit einigen Freunden, motiviert durch die damalige Leiterin des Jugendfreizeitheimes. Karin Matezki, Bilder, die im Jugendfreizeitheim und der Bücherei ausgestellt wurden. Peter Heldt war damals friedensbewegt und machte sich Gedanken über die Endlichkeit des Lebens. Und so kam es zum an den Sekun-

Familie angeboten. Bis zum 19. September können

Nähere Informationen gibt es in der September-

selbstständig machte.

denzeiger einer Uhr gebundenen und getriebenen

Beruf als Elektroinstallateur, bis er sich mit seiner kleinen Firma HeHaHo als Imobiliendienstleister

Das Malen spielt heute keine Rolle mehr in seinem

Leben. Dafür engagiert er sich als Präsident des

Landessportfischerverbandes für den Umweltschutz

und die Landschaftserhaltung. Umso stolzer macht ihn, dass nun nach der Renovierung des Treppen-

aufganges sein Jugendwerk durch die nun wesent-

lich hellere und freundlichere Umgebung wie neu

erstrahlt und Akzente setzt. Durch den Einzug der

Mensa der Alexander-Behm-Schule in das ehema-

lige Sportlerheim wirkt sein Werk jetzt auch auf

Die Gemeinde Tarp ist Peter Heldt sehr dankbar,

dass er engagiert und kostenlos das Werk ausgebes-

einen völlig neuen Betrachterkreis.

sert, gereinigt und versiegelt hat.

Menschen und die Aussage "Nutzt Eure Zeit". Nachdem Peter Heldt mit dem Versuch scheiterte, an der Werkkunstschule eine Ausbildung zu machen, arbeitete er jahrelang in seinem erlernten





## Julius-Markt im Julius-Leber-Ring ein voller Erfolg

Das Ziel war klar definiert: "Nachbarn sollen einmal gemeinsam Kaffee trinken, sich untereinander bekannt machen, sich besser kennen lernen", so hatten es sich die Bewohner eines Streckenabschnittes des mehrere Kilometer langen Julius-Leber-Ringes vorgestellt. Ein "Julius-Markt" wurde im letzten Jahr erstmals veranstaltet. Nun, bei der zweiten Auflage, wurden die Organisatoren vom Erfolg überrollt. 20 Zelte waren aufgestellt worden, mehr als 700 Besucher kamen und ganz viele Aussteller zeigten von Beauty bis Wellness und den Produkten der Region alles, was die Besucher sehen wollten. Besonders für die Kinder mit Bobycarrennen, Hüpfburg und Schminken gab es auch viel Spaß.

Bei einigen Gewinnspielen, einer Tombola und gesammelten Spenden kamen nun 1000 Euro zur Ausschüttung. Der "Turnkindergarten des TSV Tarp" stand als Empfänger vorher bereits auf dem Plan. Dann wurde in der unmittelbaren Nachbarschaft ein "Frühchen" im sechsten Schwangerschaftsmonat und 1000 Gramm Gewicht geboren, ein "Problembaby". Alle erfuhren von den Sorgen und Nöten der jungen Familie und der großen Hilfe, die der "Kits-Förderverein für frühgeborene schwerkranke Kinder" leitet. "Hier sahen wir eine Spende als sehr nutzbringend an", so die Organisatorin Judith Detlefsen.

Das Spendengeld kam bei der Tombola und durch die Jugendfeuerwehr Tarp-Keelbek zusammen. Vor allem die Jugendfeuerwehr, normalerweise Spendenempfänger, gab den ihnen zugesagten Erlös vom Bratwurstverkauf in den Spendentopf. Als Empfängerin übernahm Anja Bünte aus Eckernförde, sie ist die 1. Vorsitzende von "Kits", die Summe in Höhe von 555 Euro. "Wir werden das Geld für eine verbesserte Patientenversorgung und ein medizinisches Gerät einsetzen", erklärt sie.

Yvonne Hubert vom TSV Tarp bekam 445 Euro für das Projekt "Turnkindergarten des TSV Tarp", welches sie mit Constanze Grüger in einer wöchentlichen Übungsstunde leitet. In dieser Stunde lernen die Kinder Bewegungsabläufe, spielerisch ihren Körper zu beherrschen und bekommen größeres Selbstbewusstsein in eigene Stärken.

Bilder vom Julius-Markt sind im Büro der "Itzehoer" in der Dorfstraße, Tarp, zu sehen.

## Theater-Landabonnement

Die neue Spielzeit des Flensburger Stadttheaters beginnt für das Tarper Landabonnement am 27. September 2009. Die insgesamt acht Vorstellungen umfassen zwei Opern, eine Operette, ein Musical, ein Ballett und drei Schauspiele.

So. 27.09.2009 Maria Stuart

So. 25.10.2009 Doktor Faust (Oper)

So. 06.12.2009 Orpheus in der Unterwelt

Mo. 18.01.2010 Blendend Schwarz (Uraufführung) Mo. 01.03.2010 Happyendstation (Uraufführung)

Do. 08.04.2010 Rusalka

Do. 06.05.2010 Faust. Der Tragödie erster Teil Do. 10.06.2010 Jesus Christ Superstar

Der sehr günstige Abo-Preis für alle 8 Vorstellungen beträgt 141,00/130,50/111,50 oder 83,50 Euro, je nach Sitzplatzwunsch. Der Fahrpreis für den The-

aterbus richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Die gemeinsame Busfahrt ist ein besonderer Vorteil, denn die Parkplatzsuche entfällt und auch schlechte Wetterverhältnisse spielen keine Rolle. Unmittelbar vor dem Theatereingang können Sie aus- und einsteigen.

In Tarp hält der Bus an der dänischen Schule, der Senioren Residenz, bei der Stöberdeel und am Hochhaus. So entfallen für Sie lange Fußwege.

Die Theatervorstellungen finden alle im Flensburger Stadttheater an jeweils unterschiedlichen Wochentagen statt.

Vorstellungsbeginn ist um 19.30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen um 19.00 Uhr. Der Bus fährt ca. eine Stunde vorher in Tarp ab.

In der neuen Spielzeit wird uns ein vielseitiges und abwechslungsreiches Angebot aus allen Sparten unseres Landestheaters angeboten. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie die Welt des Theaters! Es lohnt sich!! Neueinsteiger sind in unserem Theatering herzlich willkommen.

Wenn Sie Fragen zum Landabonnement haben sollten, oder sich anmelden möchten, so rufen Sie bitte bei Ingeborg Meuche in Tarp, Tel. 04638 / 8364 an. Anmeldungen werden bis Mitte August angenommen.

## **Weinfest in Tarp**

Der KULTURKREIS TARP und die NEW ORLE-ANS JAZZ CONNECTION laden Einwohner und Gäste zu einem gemütlichen Wochenendausklang bei Wein, Jazz und sommerlichem Ambiente ein:

#### Sa. 15. August – 18:00 bis 21:00 Uhr Hofplatz am Landgasthof Tarp

Für gute Laune sorgt die New Orleans Jazz Connection aus Schleswig. Die vier Musiker, deren ganze Leidenschaft den Hot-Jazz gehört, spielten im Laufe ihres Musikerlebens mit vielen Jazzmusikern in erfolgreichen Bands. Seit 1991 ist die New Orleans Jazz Connection auf Tour und bringt bei ihren Auftritten in Jazz-Clubs, im Privat-, Gesellschafts- oder Festivalbereich oder bei Konzerten ihr Publikum zum Swingen. Das umfassende Repertoire der New Orleans Jazz Connection reicht vom Blues und Dixie über Chicago-Jazz bis hin zum Swing der vierziger Jahre in New York sowie weltbekannte Evergreens.

Als Kostenbeitrag bitten wir um eine Spende für Musik und Veranstalter.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme und interessante Gespräche sehr freuen!





04638-332



**NEU** in Tarp

Ich habe mich als

## Schneiderin/ Änderungsschneiderin

in Tarp niedergelassen und würde mich freuen, Sie als Kunden begrüßen zu dürfen.

## Brigitte Margarete Fuisting Pommernstraße 14 24963 Tarp

Tel. 04638-3076518 Fax 04638 3076519

Bei Bedarf komme ich auch zu Ihnen im Ort Tarp ins Haus. Anruf genügt!





Baltikum Polen Skandinavien Italien Kroatien Frankreich

© gute bis sehr gute Hotels
© Mercedes Fernreisebusse
© viele Extras ohne Aufpreis inkl.
Katalog bitte gleich anfordern

Katalog bitte gleich anfordern.
www.neubauer-reisen.de Neubauer

Große Str. 4 · Flensburg
Tel. 04 61. 14 18 50



#### Bücherei Tarp

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

## Die Bücherei hat neue Medien: Romane:

Asher, Jay: Tote Mädchen lügen nicht French, Nicci: Seit er tot ist (Psychothriller) Gerritsen, Tess: Grabkammer (Psychothriller) Henrichs, Bertina: That's all right, Mama (Frauen) Koch, Krischan: Flucht übers Watt (Nordsee-Krimi)

Melikan, Rose: Miss Mary und das geheime Dokument (Historisches)

Scheibner, Hans: Bevor ich abkratz, lach ich mich tot (Satire)

Zusak, Markus: Die Bücherdiebin

#### Medien:

Abbitte (DVD)

Das Beste kommt zum Schluß (DVD)

Grasgeflüster (DVD)

Pink (CD)

Peter Fox (CD)

Lady GaGa (CD)

Silbermond (CD)

#### Sachbücher:

Fish and Fritz: als Deutscher auf der Insel (ERD 493,1)

Handbuch Nähen (HW 130)

Vom Beet in den Topf: ein Garten- u. Kochbuch f. Kinder (LAN 693)

Hier bewegt sich was!: sportartübergreifende Spielu. Übungsformen f. Kinder (SPO 820)

#### Kinder- und Jugendbücher:

Bob räumt auf (Bilderbuch)

Wünsch dir was Pepina (Bilderbuch)

Klein, Martin: Rita das Raubschaf (6-8 Jahre) Bach, Berit: Ein Herz für Knuffel (6-8 Jahre)

## Letzer Akt: Restvermögen an Kindergärten übergeben

Mehr als 100 Jahre hatte der "Gemischte Chor Tarp-Eggebek" existiert, mit anspruchsvollem Gesang die Menschen erfreut. Nun wurde der letzte Takt vollendet. Nach der schmerzhaften Auflösung im Dezember 2008 wurde satzungsgemäß vorhandenes Vereinsvermögen in Höhe von 2096,65 Euro an die fünf Kindergärten der Gemeinden Tarp und Eggebek verteilt.

Der schwere Gang für den ehemaligen 1. Vorsitzenden Hans-Peter Düding und die ehemalige 2. Vorsitzende Margrit Schmidt begann früh im Waldkindergarten Tarp. Hier waren die Erzieher und die Kinder total überrascht und hoch erfreut, als die beiden Überbringer den Umschlag mit 419,33 Euro übergaben. Dann bekam der ADS-Kindergarten, die ev. Kindergärten (Pastoratsweg und Clausenplatz zusammen) und der Dänische Kindergarten Tarp sowie der Kindergarten Eggebek das Geld.

Birgit Beckmann vom ev. Kindergarten Pastoratsweg hatte die Kinder zum Morgenkreis gerufen. Eine kurze Erklärung über den Grund des Besuches, ein gemeinsam gesungenes Lied, dann die Vorschläge, wofür das Geld denn wohl auszugeben sei. "Wir kaufen ein Schlagzeug", rief eine Fünfjährige. Sie ist immer dabei, wenn im Kindergarten spontan der Chor zusammen gestellt wird und Lieder für die Begleitung von Gottesdiensten eingeübt werden.

"Es ist ganz traurig für diese Region, dass es den Chor Tarp-Eggebek nicht mehr gibt", erklären Mar-

Kunststoffrep, innen & außen



grit Schmidt und Hans Peter Düding unisono. Als 2007 das Hundertjährige gefeiert wurde, gab es noch 20 aktive Sänger. In guten Zeiten, diese liegen allerdings schon einige Jahre zurück, hatte der Chor mehr als 40 Mitglieder. Nur wenige Monate später standen lediglich 13 Namen in der Kartei, "von denen immer nur acht oder neun zu den Chorproben kamen", so die beiden ehemaligen Vorsitzenden. Trotz Herzblut und großer Bemühungen fiel dann im Dezember 2008 der Beschluss, den Chor aufzulösen.

Die 2096,65 Euro als noch vorhandenes Vereinsver-

mögen waren laut Satzung "an die örtlichen Kindergärten zu verteilen". So profitieren nun die Kinder von noch vorhandenen Vereinsbeiträgen, Zuschüssen der Gemeinden und aus dem Erlös vom Verkauf des vereinseigenen Klavieres. "Vielleicht legen wir ja damit auch den Grundstein für eine spätere Mitgliedschaft in einem Gesangverein", so die vage Hoffnung der Geldüberbringer.

# LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe



#### Liebe Landfrauen,

die Anmeldungen für unsere Baumschul-Tour sind schon gelaufen und wir freuen uns auf eine interessante Fahrt. Hier noch eine

#### Vorankündigung:

Wir planen im Januar 2010 eine Musical-Fahrt nach Hamburg zu machen. Zur Auswahl stehen 3 Musicals: "Ich war noch niemals in New York", "König der Löwen" oder "Tarzan".

Wir werden die Sonntagnachmittag-Vorstellung besuchen, voraussichtlicher Termin ist der 17.01.2010, Vorstellung um 14.00 Uhr (Abfahrt 11.00 Uhr).

Es werden alle drei Vorstellungen angefahren, jede kann ihr Lieblingsmusical buchen.

Die Kosten betragen je nach Musical und Preis-Kategorie 89,00 Euro bis 119,00 Euro (Eintritt und Busfahrt).

Bitte bereits jetzt bei Barbara, Tel 04638-898565 melden, wer Interesse hat, damit wir rechtzeitig buchen können. Gäste und Ehepartner sind uns herzlich willkommen.

Ich wünsche allen einen schönen August!

Barbara Illias-Göbel

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Tarp



Kontakte über:

Christiane Wett (04638/7206) oder Rosemarie Mohr: (04638/903).

## Sommeraktion für Blutspender! Ihr Blut kann Leben retten!

Blutspenden haben immer Saison! In den Sommermonaten ist die Versorgung mit Blutpräparaten besonders schwierig. Kommen Sie deshalb bitte trotz guten Wetters, Ferien- und Reisezeit zur Blutspende! Der nächste Blutspendetermin in Tarp ist am Donnerstag, 20. August von 16.00 bis 19.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in Tarp, Schulstr. 7b!

Alle Blutspenderinnen und Blutspender erhalten als kleines Dankeschön eine leuchtend gelbe Warnweste. Natürlich hält unsere Frau Clausen mit ihren



- und so vieles mehr!



fleißigen Helferinnen wieder Leckeres zur anschließenden Stärkung für Sie bereit.

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Männer dürfen bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres spenden, Frauen bis zu vier Mal. Zwischen zwei Spenden sollten mindestens zehn Wochen liegen. Fragen können über die kostenlose Service-Nummer 0800 - 11 949 11 oder über www.blutspende.de geklärt werden.

#### Dauerausverkauf in der Kleiderstube

Nach den Sommerferien öffnet die Kleiderstube wieder am 31. August. Damit beginnt auch der Dauerausverkauf. Alle Artikel kosten bis zur endgültigen Schließung nur 1 Euro. Kleinteile werden sogar noch günstiger angeboten. Sie können uns jeden Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bahnhofstr. 4 finden.

#### Selbsthilfegruppe für Diabetiker

Die Selbsthilfegruppe für Diabetiker trifft sich nach den Sommerferien wieder am Mittwoch, dem 9. September im Landgasthof Tarp um 15.00 Uhr in der .. Seekiste".

#### Vermittlung von Kuren

Wir können Mutter-Kind-Kuren und natürlich auch Vater-Kind-Kuren vermitteln. Ansprechpartnerin ist Frau Helga Jansen (04638/475).

## Älter werden TARP iΛ

## Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet am Mittwoch, 09. September 2009 eine Nord-Ostsee-Kanalfahrt von Rendsburg nach Kiel an. Kostenbeitrag: Euro 36.00.

Darin sind enthalten: Busfahrt von Tarp nach Rendsburg und von Kiel nach Tarp, Schifffahrt von Rendsburg nach Kiel, reichhaltiges Kuchenbüffet. Da diese Strecke sehr gefragt ist, benötigen wir die verbindliche Zusage der Teilnahme bis 09. August

Anmeldungen an: Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp. Tel: (04638) 684, Fax: (04638) 808798, E-Mail: winky@foni.net

## Seniorenzentrum Birkenhof

## Veranstaltungen

des Cura Pflegecentrums "Birkenhof" Tarp

Montag, 03. August ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes im Haus unterwegs

Dienstag, 04. August 14.30 Uhr Bewohnergeburtstagfeier mit Modenschau der Firma Uschis Moden Mittwoch, 12. August Das Pflegecentrum lädt zum Sommerfest ab 14.30 Uhr ein.

Es erwartet Sie ein buntes Programm, das durch eine Andacht mit Pastor von Fleischbein eröffnet sind. Weiterhin erwarten Sie musikalische Darbietungen. unter anderem der Auftritt der Hornblower.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwoch, 12.August 18.30 Uhr Vortragsreihe: Thema: Garten - und Blumenpflege im Sommer wass muss ich beachten?

Tipps und Tricks von der Gärtnerei Diercks Montag, 17.August ab 15.45 Uhr ist Clown Hannes im Haus unterwegs

Donnerstag, d. 20. August 18.30 Uhr Angehörigengesprächskreis

# eutschland Tarp-Jerrishoe

Ortsverband

#### Sozialverband Tarp/ Jerrishoe e.V. und DRK Ortsverein Jerrishoe e.V.

Am Mittwoch, 26. August, fahren wir in den Naturpark Aukrug zur Fischzucht Reese mit Führung, anschließend Kaffee trinken in "Dat ole Hus" Abfahrt: 13.00 Uhr, Heideleh

Anmeldungen bei Rosemarie Pruin (Tel. 7802 oder rosi-pruin@gmx.de, Angelika Wolter (Tel. 898660 ) oder Hannelore Hoddow ( Tel. 04625 / 189268) Kosten: Mitglieder: 19,50 Euro, Gäste: 24,50 Euro. Rückkehr gegen 18.30 Uhr

## Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

## Aus den Kindergärten

**ADS-Kindergarten** 

## Spende vom ehemaligen **Gemischten Chor Tarp/** Eggebek

Am 02. Juli war ein Überraschungstag für den ADS-Kindergarten. Frau Margrit Schmidt und Herr Hans-Peter Düding besuchten uns im Kindergarten eigentlich aus einem traurigen Anlass, denn der Gemischte Chor Tarp/Eggebek, dessen Vorsitzende beide waren, hatte sich aufgelöst. Aber für den Kindergarten gab es trotzdem Grund sich zu freuen, denn der Verein hatte in seiner Satzung festgelegt, dass bei Auflösung das Vereinsvermögen sozialen Einrichtungen in Tarp und Eggebek zugute kommen sollte und so erhielten wir eine sehr großzügige Spende. Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle ehemaligen Chormitglieder, wir werden bestimmt mit den Kindern gemeinsam etwas Tolles aussuchen Martina Krüger-Walter und davon anschaffen.

#### ADS-Kneipp-Kindergarten **Havetoft-Sieverstedt**

## Kinderkleider- und **Spielzeugflohmarkt**

am 19. September 2009von 14.00 bis 17.00 Uhr

in der Turnhalle in Havetoft vom ADS-Kneipp-Kindergarten "Havetoft-Sieverstedt"

vom 31.08.-02.09.2009 von 16.00-18.00 Uhr bei Frau Köpke 04603-962294

Nur Privatpersonen, kein Gewerbe!!! Standgebühr 5,00 Euro oder 1Kuchen,

Tischgröße bitte angeben,

Standanmeldung

Tische bitte selbst mitbringen





#### **Bau Service Pasing GmbH** Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- · Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- · Schlüsselfertiges Bauen
- Althaussanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- · Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325 Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

## Aus den Kindergärten

## "Hjärtling välkommen till Smålland!"

Um ein Fest ein Erlebnis für die Gäste werden zu lassen, ist vorher eine konsequente und durchdachte Vorbereitung nötig. Unsere Waldpädagogen Heike Behrens-Schulz und Lena Hansen haben dies geschafft! Einladungen wurden an alle aktiven, passiven und ehemaligen Mitglieder verschickt. Die Kinder wurden in die Vorbereitung einbezogen und haben den Festplatz aufgeräumt, die festliche Dekoration gebastelt, Lieder eingeübt und Geschichten zum Motto des



Festes gehört. Je nach Kind wurde Stillschweigen bewahrt oder kleine Brocken erzählt. Klar war, dass die Lieder, die von den Kindern zu Hause gesungen wurden immer ein Thema hatten: Die Romanfiguren der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren. Am Samstag, dem 4. Juli 09 war es dann endlich soweit! Das Fest unter dem Motto "Mitsommerfest im Waldkindergarten" begann pünktlich um 11 Uhr am "Blitzbaum". Die Kinder und auch einige (mutige!) Erwachsene hatten sich in eine Figur der Autorin verwandelt. Von Karlsson vom Dach bis Meister Detektiv Kalle Blomquist war alles dabei und es war ein lustig buntes Durcheinander und erstauntes Wiedererkennen.

Nachdem alle begrüßt worden waren, sangen wir "Pippis Lied" und die bunte Karawane zog zum Festplatz! Am,,Rehschloss" angekommen begann eine aufregende Reise durch Astrid Lindgrens Smålland. Der Frühstücksplatz war mit dem bunten Schwungtuch überspannt und bildete die Villa Kunterbunt. Dort standen die mitgebrachten Leckereien, die der gesamten Gästeschar mundeten. Stärkung war nötig, denn nach dem Essen tauchten wir ins Smålland ein. Die Kinder hatten bunte Schilder gemalt welche die verschiedenen "Landstriche" kennzeichneten. Dort konnte Pippis Gesicht als Brosche und Karlsson vom Dach als Figur gebastelt, Steckenpferdrennen mit Gummistiefeln sowie Schubkarrenrennen, beladen mit Kids gemacht werden. Bilderbücher von Astrid Lindgrens Helden lagen zum Vorlesen bereit und im Schuppen von Michel konnte geschnitzt werden. Außerdem gab es eine Slackline (Balancierseil, gespannt zwischen zwei Bäumen) die den Kindern besonders viel Spaß machte. Die ganze Gesellschaft genoss das abwechslungsreiche Angebot.

Höhepunkt war ein Puppenspiel! Heike lass die Geschichte von dem eigentlich sonst sanftmütigen Stier Adam Engelbrecht vor und Lena hielt Fotokopien der Figuren aus dem Bilderbuch passend zum Text hoch und bewegte sie auf der Puppenbühne. Irgendwann gegen drei Uhr löste sich die Gesellschaft auf. Ein rundes Fest ging zu Ende und Smålland verschwand wieder aus dem Tarper Wald. Abschließend bleibt uns nur, uns gemeinsam mit

unseren Kindern für ein wunderschönes Fest bei Heike und Lena zu bedanken, mit einem vielstimmigen "TACK!!!" ... und wir freuen uns aufs nächste Fest!

Yvonne Quentel und Sabine Flöge als Eltern der Kinder des Waldkindergarten Tarp e.V.

## Ev. Kindergarten Tarp Pastoratsweg

#### Vielen Dank an Firma N.Thomsen Tarp

Schon lange hatten wir die Idee, ein Hotel für die Insekten auf dem Kindergartengelände zu bauen, damit wir das rege Treiben der kleinen Tiere gut beobachten können. Die Firma N.Thomsen hat uns Material gespendet, Bretter, Schrauben usw. Wolfgang Koenig hat uns beim Bau des Insektenhotels tatkräftig unterstützt. Die Kinder haben eifrig gesägt, gehämmert und Material für die "Zimmer" gesammelt. In diesem Jahr haben wir noch nicht so viele Gäste, wir hoffen aber auf das nächste Früh-

#### Thema Feuerwehr

Die letzten Wochen im Kindergartenjahr standen für alle Gruppen ganz unter dem Motto Feuerwehr, Feuer und Wasser. Das gemeinsame Projekt starteten wir mit dem Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Tarp. Susi Haupt und Reinhardt Thomsen zeigten und erzählten uns allerhand wissenswertes rund um die Feuerwehr. Die Kinder wissen jetzt, wie sie die FFW alarmieren müssen (112).

wie ein Feuerwehrmann in voller Atemschutzkleidung aussieht und sich anhört. Aber auch Verhaltensregeln im Notfall wurden durchgesprochen. Nach einem guten Frühstück im Schulungsraum zeigte uns Reinhard auch noch die vielen Feuerwehrautos und deren Innenleben. Schläuche. Strahlrohr, Funkgeräte und Sauerstoffflaschen waren sehr interessant. Zur Überraschung aller, fuhren wir noch mit dem kleinen Einsatzfahrzeug einmal um den Kreisverkehr. Für den spannenden Vormittag bedanken wir uns ganz herzlich bei Susi Haupt FFW Tarp und Reinhard Thomsen FFW Keelbek. Von der FFW bekamen wir für ein paar Tage einen großen Experimentierkoffer mit in den Kindergarten. So hatten die Kinder die Möglichkeit mit den Erziehern Experimente zum Thema Feuer durchzuführen, z.B. was brennt, was nicht, was braucht ein Feuer zum Brennen usw. Es wurden auch noch mal Verhaltensregeln besprochen.

Auch im Kindergarten gibt es einen Notfallplan für den Brandfall, es wurde mit den Kindern der Weg aus dem Kiga durchgegangen und Birgit Beckmann löste an einem Vormittag den Probealarm aus. Alle Kinder gingen ruhig und zügig zu ihrem Sammelpunkt auf dem Spielplatz, egal ob mit oder ohne Puschen (das war ganz schön aufregend).

Das Thema Feuer macht so neugierig, so dass wir auch unser Sommerfest unter dieses Motto gestellt haben. Davon mehr im September.

Unsere Einrichtung ist vom 20.7. - 7.8.09 geschlossen.Das Team vom Kindergarten Patoratsweg wünscht allen Kindern und Eltern eine schöne Ferienzeit.





### Ev. Kindergarten Clausenplatz Schluss mit Lustig

...aber nur für 3 Wochen!

Am 10. August 2009 schließen wir unseren Kindergarten und genießen hoffentlich schöne, sonnige Urlaubstage. Ab Montag dem 31. August 2009 sind wir dann in gewohnter Weise für Sie da.

Wir freuen uns auf ein neues und sicherlich ereignisreiches Kindergartenjahr mit Ihnen und Ihren Kindern. Doch vorerst wünschen wir allen Familien eine schöne Sommerzeit mit viel Zeit füreinander und gemeinsamen Erlebnissen.

Ihr Kindergartenteam vom Clausenplatz

# Treenespiegel für die Jugend

## Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

Das FRITZ öffnet wieder am 31. August um 13,00 Uhr für die Ganztagsschule und um 15.00 Uhr für ALLE! Die Kinderdisco und das KinderKino haben Sommerpause



eine Rubrik, mit der wir Euch einen Einblick geben wollen, was andere Jugendliche bewegt, antreibt und wie sie die Welt sieht.



Alter? 14 Jahre

Hobbies? Freunde treffen, shoppen, reiten.

Schulbesuch? Realschule 8c

Berufswunsch? Tierärztin

Wie soll deine Zukunft aussehen?

Eine Familie gründen, ein Haus bauen und einen tollen Joh haben

Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen? Ich werde eine Studentin sein.

Was war dein peinlichster Moment?

Ich habe einen Fremden versehentlich mit Papa angesprochen.

Was fällt dir zu Verhütung ein?

Kondom.

Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen ?

Sicherlich nicht.

Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen ?

Mit einem Porsche!

Was fällt dir zu Barack Obama ein ?

Yes, we can.

Die größte Niederlage deines Lebens?

Als meine Oma starb.

Hast Du schon mal geküsst (nicht deine Oma grins)? Ja klar!

Was wolltest du schon immer mal sagen?

Janine ist die beste Freundin der Welt und ich wünsche mir mehr Frieden unter den Menschen.





Alter? 13 Jahre

Hobbies? Telefonieren, Fußball, Shoppen und Chatten

Schulbesuch? Hauptschule 7. Klasse Berufswunsch? Altenpflegerin oder Krankenschwester

Wie soll deine Zukunft aussehen?

Kinder, glücklich verheiratet sein, Haus usw. Was denkst du, wie wird dein Leben 2020 aussehen? keine Ahnung (smile)

Was war dein peinlichster Moment?

Im Schwimmbad ist mein Bikini nach einem Sprung verrutscht. So bin ich dann aus dem Wasser gestiegen.

Was fällt dir zu Verhütung ein?

Kondom, Pille

Werden die Menschen demnächst ihren Urlaub auf dem Mond verbringen ?

Nein

Mit welchem Fahrzeug wirst du dich in 20 Jahren fortbewegen ?

Auto

Was fällt dir zu Barack Obama ein ?

Yes, we can

Die größte Niederlage deines Lebens?

Mir fällt nichts dazu ein.

Hast Du schon mal geküsst (nicht deine Oma grins) ?

Aber klar doch!

Was wolltest du schon immer mal sagen? Ich habe meine Nichte Nele ganz doll lieb!

## streit: fair

## Hotline 01801 22 00 11



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute) Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

## Museumscard

## Seit 01. Juli ist die Museumscard wieder erhältlich.

"Mit der Museumscard können Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren sowie ohne Altersbeschränkung alle JugendleiterInnen mit JULEICA die teilnehmenden Museen kostenlos besuchen", erklärt Marion Blasig, stellv. Vorsitzende des Landesjugendrings Schleswig-Holstein. Wer sich seine Museumsbesuche auf der Card abstempeln lässt, kann schon ab drei Stempeln beim Gewinnspiel mitmachen. Verlost werden Tickets für ein Musik-Event eigener Wahl und 3 Kleingruppen-Karten für das Netz SH-Tarif.

Am 22. Oktober ist die MuseumsCard gleichzeitig Fahrkarte ins Museum. Sie gilt in Bussen und Bahnen in ganz Schleswig-Holstein und auf den Linien, die in den HVV-Großbereich hinein oder aus ihm herausführen.

Welche Museen bei der Aktion mitmachen, steht auf der Museumscard oder unter www.museumscard. schleswig-holstein.de. Die Museumscard ist eine Initiative der Landesregierung Schleswig-Holstein und der Sparkassen in Schleswig-Holstein in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Schleswig-Holstein. Die Karte gibt es in Sparkassen, den teilnehmenden Museen und beim Landesjugendring Schleswig-Holstein unter www.ljrsh.de

## **Jugendwahl U18**

Am 18.09.2009, neun Tage vor der Bundestagswahl, können bei der Jugendwahl U18 bundesweit alle Kinder und Jugendlichen wählen. Der Wahltag stellt den Höhepunkt einer langfristigen, inhaltlichen Auseinandersetzung mit Politik dar. Ziel von U18 ist es, möglichst viele Kinder und Jugendliche dauerhaft für Politik zu begeistern.

Die U18-Wahl findet in Wahllokalen statt, die u. a. in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen, Schulclubs, Sportvereinen, Bibliotheken, Schwimmbädern oder auf öffentlichen Straßen und Plätzen in Form mobiler Wahllokale eingerichtet werden können. Auch der Landesjugendring Schleswig-Holstein ist Teil der Kampagne und fungiert als Koordinierungsstelle für die Wahllokale in Schleswig-Holstein.

Ansprechpartnerin für den Tarper Bereich ist Marion Blasig, marion.blasig@ljrsh.de
Weitere Infos unter www.ljrsh.de



# Treenespiegel für die Jugend

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Zu allen Veranstaltungen nähere Informationen unter 04638-441 und www.kirchengemeinde-tarp.de

## JUNGSCHAR-GRUPPE

Wir machen viel, macht einfach mit!

WANN: Nach den Sommerferien erstmals wieder Donnerstag, den. 03. September von 14.30 – 16.00 Uhr

WO: Gemeindehaus am Pastoratsweg gegen über der Grundschule

ALTER: 6 bis 12 Jahre (bis 15 Kinder) Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen ... Es freut sich auf Euch Euer Betreuerteam Sandra Ben Naji Hanna Thordsen Dörte Nickels

Ein Angebot der ev. Kirchengemeinde Tarp im Rahmen der diesjährigen Ferienpasskation

## BIBEL-KOCH- UND BACK-SPASS

im Bibelerlebnishaus St. Johanniskloster Schleswig

am Montag, d. 03. August 2009, 10:30 bis 14:30 Uhr (Abfahrt mit dem Bus ab Tarp-Schule um 09.30 Uhr)

Wir kochen und probieren orientalische Speisen aus biblischer Zeit und hören die dazugehörigen Geschichten im Nomadenzelt

Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

Anmeldung am Freitag, 03. Juli um 15.00 Uhr in der Sporthalle am Schulzentrum

#### Jugendgruppe am Donnerstag

immer um 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, Dennis, Marek und Tim von der Jugendgruppe, bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: "Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?" Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kickern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und ...und...

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Schöne Ferien wünschen Anja, Dennis und Marek

#### Nächste Kinderkirche in der Versöhnungskirche Tarp

Hallo liebe Kinder

wusstest Du, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort einiges zu erkunden. Hast Du Lust mit auf Entdeckungsreise zu gehen? Jeden letzten Donnerstag im Monat feiern wir gemeinsam mit der Jungschargruppe in unserer Kirche Kinderkirche (KIKI)

Hierzu sind alle Kinder ab Grundschulalter herzlich willkommen. Es werden Geschichten aus der Kinderbibel gelesen, gesungen, gebastelt und gespielt. Nächstes Treffen nach den Sommerferien am Donnerstag, d. 24. September von 14.30 -16.00 Uhr

Komm doch mal vorbei, herzliche Grüße, dein Betreuerteam!

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee

## Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen

"Igel und Schlümpfe" - für Kinder ab 5 J. Gemeindehaus in Oeversee. Wir singen, hören biblische Geschichten, spielen und basteln mit Imke Plorin, Clara, Katharina, Mareike, Chiara, Jannick

#### Kids ab 7 Jahre

montags von 17 - 18.30 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

#### Jugendgruppe ab 12 Jahre

donnerstags von 17.30 - 19 Uhr im Jugendtreff mit Imke Plorin

## Gruppen im Gemeindehaus Jarplund Kirchen-Kids (8- 13 Jahre)

Alle 14 Tage montags von 15 - 16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir schnacken über interessante Themen, spielen und basteln.



## Sportmeldungen



## Windige Bogen-LM

Diskussion um Fernentscheid

Zum zweiten Mal wurde auf dem durch den SV Jerrishoe bestens vorbereiteten Gelände auf dem Bolzplatz am Norderholzweg die Meisterschaft des NDSB ausgetragen. "Ermöglicht haben das die Unterstützung aus der regionalen Wirtschaft und viele helfende Hände." stellte der zweite Vereinsvorsitzende und "Cheforganisator" Heinz-Willi Neuhaus bei der Begrüßung fest, "auch wenn wir inzwischen landesweit zu den mitgliederstärksten Bogensparten gehören, ist es noch lange nicht selbstverständlich, dass sich nicht nur die Aktiven, sondern auch Angehörige solchermaßen einbringen."

Zwei Tage lang ermittelte Schleswig-Holsteins Bogenelite in allen Klassen vom Schüler bis zu den Senioren mit dem Blank- bis hin zum Hightec-Bogen ihre Meister. Auch galt es, das Punktekonto für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaften zu füllen Allerdings hatte das Feld zeitweise sehr mit frischem Wind zu kämpfen. Heftige Böen veranlassten den leitenden Kampfrichter Horst Kleinfeld zur Unterbrechung. Die Windstärke blieb jedoch unter dem Abbruchkriterium.

Aus anderem Grund sorgten die Bedingungen jedoch für Diskussionen: Die LM-Jury wertete die Ergebnisse der zeitgleich auf Fehmarn stattfindenden Verbandsrunde des NDSB-Jugendkaders gegen die Berliner Auswahl mit. Auf Jerrishoer Seite profitierte davon Seike Neuhaus, die aus der Ferne mit 606 Ringen wieder den Titel holte, zugleich jedoch ihrer Vereinskameradin Jaqueline Hansen (512) damit den Podestplatz verwehrte: Sie musste sich mit dem vierten Platz begnügen. Zusammen mit Isabel Molzen als Dritte im Bunde errangen drei Schülerinnen Silber in der Recurve Mannschaftswertung.

Dazu Verbandstrainer Theune-Kreuzinger: "Wir sind alle von einer brandneue Regeländerung der Technischen Kommission überrascht worden". Jerrishoes Trainer Jochen Vedova ergänzte: "Auf Feh-

## Sportmeldungen

marn hatten die Schützen viel günstigeren Wind", und glaubt nicht, dass in dieser Sache schon das letzte Wort gesprochen ist.

Bei den Junioren konnte sich Lars-Kevin Tobiesen (Compound, 621) wieder leicht an die Spitze setzen. Torben Schultz (Recurve, 431) blieb in der ersten Runde etwas zurück, bewies aber im zweiten Durchgang Spitzenpotential und belegte in der Endabrechung den dritten Platz.

Am Siegerpodest gratulierten Jerrishoes stellvertretender Bürgermeister Rainer Ganschof gemeinsam mit der amtierenden Schützenkönigin des NDSB, Inge Lindahl-Koitzsch und dem Vorsitzenden des Kreisschützenverbandes, Alfred Koitzsch.

Rege genutzt wurde das Angebot an die Besucher, unter professioneller Anleitung selbst einmal auszuprobieren, dass es zum Umgang mit Pfeil und Bogen nicht auf kräftige Armmuskeln ankommt.

Weitere Ergebnisse: Barbara Neuhaus (Recurve Damenklasse, 4. Platz); Lasse Ristau (Rec. Schüler B, 4.); Isabel Molzen (Rec. Schülerinnen, 5.); Tom Lukas Blum (Comp. Schüler C, 6.); Rolf Tobiesen (Comp. Herren, 9.); Hans-Jürgen Hansen (Rec. Altersherren, 15)

## SG Oeversee-Jarplund-Weding macht Meisterstück perfekt

Vor 1.000 Zuschauern besiegte die Mannschaft von SG-Trainer Herluf "Shorty" Linde den amtierenden Meister HSG Blomberg-Lippe in einem hochklassigen Finale im Schlussspurt mit 28:25 (15:15). "Wahnsinn, wir sind Deutscher Meister", war Linde nach dem Spiel noch lange begeistert von dem beeindruckenden Wochenende. Im Halbfinale am Samstag bezwang Oeversee die HSG Mörfelden/Walldorf deutlich mit 31:17 (16:5) und sicherte sich

damit den Finaleinzug am Sonntag. Oeversee, als NOHV-Vizemeister angereist, dominierte die Partie gegen den Meister des Westdeutschen Handballverbandes von Beginn an und qualifizierte sich für das Finale.

Gegner im Finale war mit der HSG Blomberg-Lippe der amtierende Deutsche Meister, der sich im Halbfinale gegen Gastgeber JSG Nellingen-Wolfschlugen mit 26:22 (14:10) durchsetzte.

## Erfolgreiche Oberliga-Qualifikation für Handball-Jugend

Die ersten beiden Qualifikationsrunden für die Handballsaison 2009/2010 verliefen für die männliche Jugend A und die weibliche Jugend C der HSG Tarp-Wanderup außerordentlich erfolgreich.

Dabei setzten sich die Jungen zuerst auf Kreisebene gegen die SG Flensburg-Handewitt durch und zogen in die Hauptrunde ein.

In der ersten Hauptrunde auf Landesebene in Eckernförde wurden die Mannschaften aus Eckernförde und Mildstedt geschlagen.

Als Sieger dieser Hauptrunde war die HSG Tarp-Wanderup in der zweiten Runde am 14.Juni Gastgeber in der Treenehalle.

Zu Hause konnten sich die 17- bis 18-jährigen Spieler knapp gegen Munkbrarup behaupten und die Mannschaften von Tungendorf und Mielkendorf-Molfsee deutlich bezwingen. Mannschaftliche Geschlossenheit, körperliche Stärke und Siegeswille überzeugten auch die zahlreichen, lautstarken Zuschauer restlos. Diese starke Vorstellung wurde mit dem vorzeitigen Wiedereinzug in die Oberliga belohnt.

Die Spieler der von Olaf Worm, Ralf Heckel und Christopher Lorenzen betreuten Mannschaft sind: Nils Abel, Lasse Worm, Thorben Lutter, Philipp Hinrichsen, Stefan Schneider, Helge Albrecht, Morten Boelk, Yannick Ritter, Mads Jensen, Hannes Mau, Lasse Gutzeit, Tjark Desler, Alkis Zimmermann, Malte Eichhof, Marek Denkow, Oliver Zietz, Malte Petersen und Tim Hansen.

Die Mädchen der C-Jugend der HSG waren genau so erfolgreich und erreichten ebenfalls glatt die Oberliga. Nachdem sie in der Tarper Treenehalle am 15. Juni die Mannschaften von Kaltenkirchen und der HSG SZOWW aus Ostenfeld besiegten und gegen Fockbek-Nübbel ein 20: 20 erreichten, war ebenfalls die Oualifikation vorzeitig geschafft.

Die Vorquali auf Kreisebene in Oeversee gegen die SG Flensburg-Handewitt und Munkbrarup konnte erfolgreich überstanden werden. In der ersten Qualifikationsrunde auf Landesebene in Büsum haben die starken Mädchen aus Tarp die Mannschaften aus Büsum und aus Heide besiegt.

Die Mannschaft spielte mit Ronja Langholz, Sophia Sauer, Levke Worm, Anna Hansen, Alexa Kretschmer, Svenja Böttcher, Annika v. Payebruns, Levke Aye, Mia Clausen, Victoria Martin, Vivian Mahnke und Seike Neuhaus wird erfolgreich geführt von Geeske Luth, Harald Luth und Silke Worm.

Auch die männliche Jugend C und die männliche Jugend B haben noch eine weitere Gelegenheit, in der letzten Qualifikationsrunde einen Platz in der Oberliga zu erspielen. In den nächsten Wochen werden alle Mannschaften gut vorbereitet, um eine erfolgreiche Saison zu spielen.

## **40 Jahre Partille Cup**

Die mJA der HSG Tarp-Wanderup war das erste Mal dabei! Das größte Jugendhandballturnier der Welt, der Partille Cup im schwedischen Göteborg, wurde in diesem Jahr zum 40. Mal ausgetragen und die mJA der HSG Tarp-Wanderup war dabei.

Die Idee des Partille Cups ist es die Handballjugend aus der ganzen Welt an einem Ort zu versammeln, einem Ort, an dem sie zusammen mit mehr als 15000 anderen Spielern das tun können, was sie am meisten lieben – Handball spielen.

Seit dem Bestehen dieses Turnieres haben bereits mehr als eine Viertelmillion Spieler und Betreuer aus allen sechs Kontinenten am Partille Cup teilgenommen. Hier kann man das spezielle Feeling erleben, das entsteht, wenn Menschen aus allen Ecken der Erde zusammenkommen.

Nahmen am ersten Cup im Jahr 1970 "lediglich" 140 Mannschaften teil, so stieg diese Zahl seither auf gewaltige 930 Teams an. Rund 18.000 Sportler und Betreuer tummelten sich auf und neben den Spielfeldern. Mitten drin genoss die 14 Mann starke Delegation der HSG Tarp-Wanderup, bestehend aus 12 Spielern und den Betreuern Christopher Lorenzen und Olaf Worm, dieses Event.

Der Weg nach Schweden begann am Dienstag, den 30. Juni 2009 um 8.30 Uhr. Mit einem Bus fuhren wir mit zwei weiblichen Mannschaften der SG Oeversee-Jarplund-Weding nach Frederikshavn. Per Fähre ging es von dort

## **尚Husqvarna**

### EIN PERFEKTER RASEN AUF KNOPFDRUCK.



#### HUSQVARNA AUTOMOWER® 230 ACX

Der Experte für Ihren Rasen. Jederzeit bereit, die Mäharbeit für Sie zu übernehmen und für einen schönen, gepflegten Rasen zu sorgen. Mit einer Mähleistung von 3.000 m² bietet das Modell 230 ACX eine effiziente Alternative für anspruchsvolle Gartenbesitzer, die ihre Zeit lieber damit verbringen Ihren Rasen zu genießen, anstatt ihn zu mähen.

## N. IHOMSEN & MIARP

24963 Tarp · Am Bahnhof 3 Tel. 04638-89440 · Fax 8944 44 e-Mail: info@thomsen-tarp.de

www.automower.com



seit **4** 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Sterup 0 46 37- 18 06 Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70

# kdi ● Leimholz, ● Sperrholz, ● Schnittholz, ● Paneele ● Parkett, ● Isolierstoffe ● Trapezbleche u.v.m. R. HEIDEMANN Bauelemente u. HolzHandelsgesellschaft mbH

Fenster u.

aus Holz,

Kunststoff,

Bauholzlisten.

Konstruktionsholz

Turen

Alu

TELEFON (0 46 38) 89 600 · TELEFAX 89 689 SÜDERWEG 17 · 24988 OEVERSEE

# Fair Play for Fair Life

www.brot-fuer-die-welt.de

## Sportmeldungen



Hintere Reihe von links nach rechts: Marek Drenkow; Mats Jensen; Lasse Worm; Malte Eichhof; Yannick Ritter; Tjorben Lutter. Vordere Reihe von links nach rechts: Olaf Worm; Tjark Desler; Stefan Schneider; Alkis Zimmermann; Helge Albrecht; Hannes Mau; Lasse Gutzeit; Christopher Lorenzen

nach Göteborg und schließlich mit einem Bus in unsere Unterkunft. Die Schule, in der wir übernachteten, war etwas außerhalb des Zentrums. Mit dem Bus, der gleich vor unserer Haustüre hielt, kam man jedoch sehr schnell zu den Hauptspielstätten im Ortsteil Heden.

Im Partille Cup Center angekommen, staunten wir alle über die riesige Anlage, die rund 35 Handballfelder mit Kunstrasen umfasste. Weitere 21 Plätze gab es im Umkreis von ca. 15 Busminuten.

Die Versorgung mit Getränken und Snacks in der großen Hitze wurde durch diverse Stände und Wasserstellen sichergestellt.

Am Abend des ersten Turniertages stieg dann im "Scandinavium", einer riesigen Halle im Zentrum von Göteborg, die Eröffnungsfeier des diesjährigen Partille Cups. Mit Livemusik und einem Rückblick auf die vergangenen 40 Jahre via Videowürfel an der Hallendecke wurde die Spannung bis zum Einzug der Nationen aufgebaut. Den würdigen Abschluss der gelungenen Zeremonie bildete ein beeindruckendes Feuerwerk in der Halle.

Der Ablauf der Spieltage gestaltete sich grundsätzlich immer gleich. Man hatte am Vor- oder Nachmittag das erste Spiel und zwischen den Spielen genug Zeit, um sich umzusehen, in der Stadt einkaufen zu gehen oder den anderen Mannschaften zuzusehen. Selbstverständlich sollte auch der Spaß nach den Handballspielen nicht zu kurz kommen und so fand von Donnerstag bis Samstag jeden Abend eine riesige "Players Party" statt. Im Gegensatz dazu hatten die Trainer nur einmal am Freitagabend die Möglichkeit, sich bei der "Leaders Party" zu amüsieren.

Zu den sportlichen Erfolgen der mJA der HSG Tarp-Wanderup ist zu sagen, dass wir uns trotz einiger Ausfälle von Spielern und der Tatsache, dass mehr als die Hälfte der Spieler für die Altersklasse, in der wir angetreten sind, ein Jahr zu jung waren, beachtlich geschlagen haben. So konnten wir von den 6 Spielen immerhin 2 klar gewinnen und ein Unentschieden erreichen. Die anderen Spiele gingen lei-

Garsten 50 Jahre Jahre Fleischerfachgeschäft Tarp, Dorfstraße Tel. 04638-451

Wiener Würstchen

1 kg € 6,99 Jahre Jahre

der verloren. Die Ergebnisse zeigten uns, dass wir auch international mit anderen Mannschaften mithalten können.

Insgesamt war die Tatsache, den Partille Cup erleben zu dürfen, eine tolle Sache und ich darf mich im Namen der gesamten Mannschaft noch einmal herzlich bei unseren Sponsoren Uhlen-Apotheke Tarp, VR-Bank Flensburg-Schleswig, Tischlerei Mau, André Pflanz, Jugendförderverein der HSG Tarp-Wanderup und natürlich der HSG Tarp-Wanderup bedanken, ohne deren Unterstützung diese Fahrt nicht zustande gekommen wäre. Auf eine Wiederholung einer solchen Fahrt im nächsten Jahren hoffen alle Beteiligten.



Die "TopTen" und die "Eightixx", das sind 21 Turnerinnen und Turner aus Sö-

rup und Oeversee. Man kennt sich schon viele Jahre und turnte früher gegenein-

## Gold und Silber für Turngruppen

ander. Vor drei Jahren ist daraus aus sportlicher und freundschaftlicher Verbundenheit eine Turngemeinschaft entstanden. Als TSV Oeversee starteten sie erfolgreich im Turngruppenwettstreit beim Deutschen Turnfest in Frankfurt. Während die TopTen in der "Offenen Klasse" nur 0,30 Punkte an ihrem Ziel, der besten Zehn, vorbeischrammte und Elfter wurde, erreichten die Eightixx bei ihrer ersten Teilnahme einen guten 44. Platz von 106 Teams im TGW-Light. Nur vier Wochen später holten sich beide Gruppen im Juni bei der Landesmeisterschaft in Flensburg den Meister- und Vizemeistertitel. Der TSB hatte als Ausrichter unter der Leitung von Jana Hufnagel in der Fördehalle alles hervorragend organisiert. 37 Gruppen aus Schleswig-Holstein gingen in verschiedenen Altersklassen an den Start. Aus den Disziplinen Turnen, Tanzen, Gymnastik, Singen, Staffellauf, Medizinballweitwurf und Orientierungslauf hatte sich jedes Team seinen Drei- oder Vierkampf zusammengestellt. Bei den Wettkämpfen geht es um Harmonie, Synchronität, Schwierigkeiten und Gruppendynamik. Die TopTen startete mit Tanzen und bekam dafür eine 8,95 von möglichen 10 Punkten, holte danach aber souverän 10 Punkte beim Weitwurf. Für den 4-stimmigen A-Capella-Gesang vergaben die Kampfrichter zur Freude aller eine 9,6. Motiviert von diesen Ergebnissen ging es zum Schluss auf die Turnfläche. Sie präsentierten sich in Bestform mit einer harmonischen und synchronen Turnvorführung. Der Jubel war groß als es hieß: "9,64 Punkte". Auch die Eightixx hatten einen guten Tag erwischt. Sie steigerten sich gegenüber des Starts beim Dt. Turnfest in der Gesamtpunktzahl. Sie mussten in ihrer Wettkampfklasse in nur drei Disziplinen antreten. Im 75m-Staffellauf holten sie sich 9,10 Punkte und beim Medizinballweitwurf reichte es für eine 8,95. Als letzte Gruppe des Tages mussten sie turnen und konnten sich nochmal steigern. Die Gruppe überzeugte mit einer schönen und teils schwierigen Choreographie und wurde mit 9.40 Punkten belohnt. Da nicht immer alle Wertungen der gegnerischen Teams bekannt sind, blieb es spannend bis zur Siegerehrung. Die Wartezeit wurde vom TSB Flensburg mit einem bunten Showprogramm überbrückt. Ein langer Wettkampftag fand für den TSV Oeversee einen krönenden Abschluss mit dem 1. Platz für die TopTen und dem 2. Platz für die Eightixx. Beflügelt von dem Erfolg wollen sie es noch mal wissen und fahren im Oktober zur Norddeutschen Meisterschaft nach Berlin.

Es ist genug für alle da



## Sportmeldungen

Wanderuper Triathlon am 30. August

Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr gibt es die zweite Auflage des Wanderuper Triathlons. Nicht nur das Wetter meinte es 2008 gut mit den aktiven Sportlern, auch die durchweg positive Stimmung aller Beteiligten trug zum guten Gelingen dieser Veranstaltung bei. Am 30. August 2009 möchte der TSV Wanderup an diese Erfolgsgeschichte anknüpfen. Der Muskelkater ist vergessen und alle stehen in den Startlöchern. Viele Sportler packte das Triathlonfieber und der Sportverein konnte sein Angebot erweitern. Fleißig



trainieren Jugendliche und Erwachsene für den großen Tag im August. Der Wanderuper Badesee wird den Mittelpunkt des Events bilden. So bietet der Wanderuper Triathlon eine hervorragende Plattform für Spitzensportler, Breitensportler, Freizeitsportler und die Jugend, denn neben den Einzelstartern können sich auch Staffeln messen. Jeder hat praktisch die Gelegenheit, einmal Triathlonluft auf verschiedenen Distanzen zu schnuppern. "Aufgrund der großen Nachfrage gibt es für einige Distanzen aber schon jetzt Wartelisten", bestätigte Ludwig Kiefer, "jeder der Interesse hat, sollte also nicht zu lange warten." In Wanderup fand sich eine sportliche Nische, die es zu erobern und auszufüllen galt. Dass der Triathlonsport boomt, voll im Trend liegt und schon lange nicht mehr zu den Extremsportarten zählt, liegt hier natürlich auf der Hand. Das große Vorbild auf Hawaii ist zu einem Klassiker geworden. Der Triathlon in Wanderup wird es hoffentlich auch. Nicht nur für die Teilnehmer erwies sich die Gegend um den Wanderuper Badesee als attraktives Ziel. Hier ist jeder Zuschauer nicht nur dabei, sondern mittendrin. Die Sportler werden durch die familiäre Atmosphäre förmlich durchs Ziel getragen. Spannende Wettkämpfe und die schöne Atmosphäre am Wanderuper Badesee lassen den Tag hoffentlich zu einem besonderen Sporttag werden.

#### Studentensportpreis 2009 für Studierende:

## Tolle Auszeichnung für Katharina Zink

Eine tolle Auszeichnung gab es für die Judotrainerin vom TSV Tarp Katharina Zink. Aus den Händen von Schleswig-Holsteins Innenminister Lothar Hay erhielt sie den Studentenpreis 2009 für Studierende Schleswig-Holaus stein, einen Scheck von 1000.- Euro, der Lohn für hervorragende ehrenamtliche Tätigkeiten in verschiedenen Institutionen, und für sie persönlich natürlich eine große Hilfe fürs Studen-

persönlich natürlich eine große Hilfe fürs Studentenleben. Neben den ehrenamtlichen Tätigkeiten an der Grund- und Hauptschule und Realschule, jetzt auch offene Ganztagsschule, Betreuung von Klassenfahrten, Lauftage und Bundesjugendspiele, Training und Abnahme des Deutschen Sportabzeichens, bringt sie sich vor allen Dingen in die Tarper Judo-



sparte ein. Eine Eltern und Kindgruppe (3-6 Jahre) hat sie aufgebaut und erfreut sich großen Zuspruchs, in Zusammenarbeit mit anderen Tarper Judotrainern trainiert sie verschiedene Altersklassen und leitet bei Bedarf auch das Training der Erwachsenen. Besonders am Herzen liegen ihr auch die U11 und U14

Mannschaften, die schon jeweils erfolgreich waren. So ist sie natürlich für Coaching und Betreuung auch noch viele Wochenenden unterwegs, inbegriffen die Kampftage der Regionalliga, für die sie eine feste Größe ist.

## Tradition bei Herzsportlern des TSV Tarp

Sportlehrer Peter Doose und seine Frau Wiebke sorgen zusätzlich zu ihrem Job dafür, dass mit den wöchentlichen Sportstunden, die die Herzpatienten verordnet bekommen, eine fest zusammenhaltende Gemeinschaft wächst. So treffen sich die Patienten in kleinen oder größeren Gruppen auch in der Freizeit zu sportlichen Aktivitäten für die Gesundheitsförderung.

Aus dieser Gemeinschaft heraus ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition gewachsen. Die Sportler aus der Koronargruppe des TSV Tarp, treffen sich alljährlich im Frühsommer um gemeinsam in die Pedalen zu treten.

Am 20. Juni war es wieder so weit. Diesmal hatten die Herzsportfreunde aus Sieverstedt eine Fahrradtour durch die Sieverstedter Gemeinde organisiert. Zwanzig Damen und Herren, meist im Seniorenalter, sind mit frisch geölten Ketten und blank geputzten Felgen an den Start gegangen. Natürlich ging es hierbei nicht um Höchstgeschwindigkeiten sondern im Wesentlichen um die so wichtige Ausdauerbewegung.

Die Tour begann in der Freibadanlage von Sieverstedt und führte über Süderhavetoft, Havetoftfeld, und Havetoftmoor vorbei am Friesenhof über Glasholz zunächst bis Elmholz. Am Rande des Staatsforstes wurde dann die wohlverdiente Halbzeitpause eingelegt.

Tourenplaner Christian Petersen übernahm nicht nur die zuverlässige Navigation für die Gruppe sondern sorgte ebenfalls für hochinteressante geschichtliche Erläuterungen, die zur ausgesuchten Steckenführung passten. So erfuhren die Teilnehmer Interessantes über das Wappenzeichen von Sieverstedt, den Poppostein und andere Hünengräber, über die um 1100 erbaute romanische St. Petri Kirche und über den historischen Ochsentrieb, der auch in Sieverstedt dokumentiert ist.

Die Fahrradtour verlief nach der ausgiebigen Rast am Elmholzer Jagdstein vorbei, über Buchholz, Poppholz, Stenderupbusch und Stenderup wieder zurück zum Freibad an der Bollingstedter Au. Im Freibad-Kiosk wurde der Tisch für die Radfahrerinnen und Radfahrer reichlich gedeckt. Zur Stärkung gab es Krustenbraten mit köstlichem Salat und wer wollte holte sich auch noch ein Eis zum Nachtisch.

Die einhellige Meinung aller Teilnehmer war, dass so eine Tour auch im nächsten Jahr wieder durchgeführt werden soll. Mal sehen, welche heimatliche Region dann auf zwei Rädern von den Herzsportlern erkundet wird.

Detlef W. Karlsen



## **Herzsportgruppe on Tour**

Ja, wer hätte das gedacht, dass Busfahren so viel Freude macht? Am 13. Juni um 9.30 Uhr ging es los.

Die Herzsportgruppe und Gäste aus der Gymnastik- und Schwimmgruppe des TSV Tarp, unter Leitung von Peter Doose, unternahmen eine Fahrt ins "Blaue", wobei Peter gleich belehrt wurde, dass bei einer Fahrt ins "Blaue" das Ziel unbekannt ist.

Wir aber wussten, wohin es ging. Das Wetter spielte mit und ein geeigneter Rastplatz, wo wir unseren Imbiss einnahmen, war schnell gefunden. Mit flinken Händen einiger Frauen waren Brötchen schnell geschnitten, bestrichen und belegt. Es erwies sich wieder einmal, dass es mit Sonnenschein und unter Bäumen besonders gut schmeckt. Arne und Inken, unsere Busfahrer, hatten den Kaffee auch bereits parat.

Danach führen wir nach Bispingen zum Heide-Landschaftspark "Iserhatsche" (Eisernes Herz)

Das Ehepaar Schulz-Ebschbach hat sich dort ein Paradies auf Erden geschaffen. Egal, ob es nun das Jagdschloss, der Philosophische Barocke Eisenpark, die Burg "Montagnetto" ein beeindruckender Multifunktionsbau oder der Glockenbaum sei, es war einfach wunderschön anzusehen.

Im Cafe gab es nach einer Führung leckeren Butterkuchen und Kaffee. Danach hatten wir noch etwas Freizeit zum Schauen.



Um 17.00 Uhr hieß es Abschied nehmen. Wir fuhren wieder Richtung Heimat. Es war ein wunderschöner Tag.

Ein großes "Dankeschön" an Wiebke und Peter.

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 15. August 2009

## Kirchliche Nachrichten

## Wechsel in der Leitung der Diakoniestation

Im Rahmen eines Gottesdienstes wurde die Leitung der "Diakoniestation im Amt Oeversee" von Schwester Wilhelmine Karstens auf Schwester Margret Fröhlich übertragen. Die Mitarbeiter in der Diakonie gestalteten den Gottesdienst mit, der den Bogen vom armen Samariter zur heuteigen Diakoniestation spannte.

Wilhelmine Karstens führt den "Perspektivwechsel" durch, wie es Pastor Bernd Neitzel ausdrückte. Sie nimmt seit dem 1. Juli die "Altersteilzeit" in Anspruch, ist für die nächsten drei Jahre "einfache Diakonieschwester". Erst vor einem Jahr feierte sie mit der Station das silberne Jubiläum für 25 Jahre. Nun freut sie sich auf mehr Freizeit mit Ehemann Klaus, der selbst gerade in den Ruhestand getreten ist.

Margret Fröhlich arbeitet sein 17 Jahren in der Diakoniestation, war seit 10 Jahren "Stellvertreterin". Sie bekam symbolisch kleine und große Nüsse überreicht, die es wohl auch in Zukunft zu knacken gilt. Sie fühlt sich "gut eingearbeitet" und ist sich sicher, dass auch weiterhin die Diakoniemitarbeiter ein gutes Team bilden werden.



Die bisherige Leiterin der Diakoniestation im Amt Oeversee Schwester Wilhelmine Karstens (links), Pastor Bernd Neitzel und die Nachfolgerin Schwester Margret Fröhlich

# Faire Spiele beim 4. Konfi-Cup

Pastor Bernd Neitzel von der evangelischen Kirchengemeinde Tarp hatte die Konfirmanden zum "Konfi-Cup" gerufen. Acht Mannschaften mit etwa 100 Aktiven kamen. Mit dabei die Pastoren, die 16 spannende Spiele erlebten. Am Ende gewannen die Wanderuper Konfis den Sieger Pokal, da sie die Konfirmanden aus der Gemeinde St. Gertrud aus Flensburg mit 1:0 im Endspiel besiegten. Den dritten Platz belegten die Jörler Konfis, die Oeversee mit 1:0 im Elfmeterschießen bezwangen.

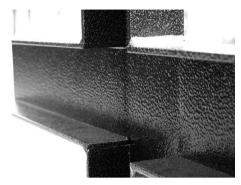
Mit großem Einsatz, aber immer fair verliefen alle Spiele. Der ehemalige Konfirmand Jassin Krebs als Schiedsrichter hatte keine Mühe beim Durchsetzen der Regeln. "Alle haben fair gespielt, sich an die Regeln gehalten, diese Veranstaltung war positiv für alle Beteiligten", so der Organisator Pastor Bernd



Neitzel.

Der Konfi-Cup wurde zum vierten Mal ausgespielt. Diesmal nahmen Mannschaften aus Sieverstedt, Tarp, Oeversee-Jarplund, Eggebek-Kleinjörl, Wanderup und Flensburg St. Gertrud teil. Immer sieben Spieler, auch Mädchen waren in großer Zahl dabei, standen im Team. Die restlichen waren die "Ergänzungsspieler". "Das hat total Spaß gemacht", so einen Spielerin, nachdem sie in fünf Spielen 40 Minuten dem Leder hinterher gelaufen war.





#### **Geistliches Wort**

"Der Herr segne dich und behüte dich;

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;

Der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden."
4. Mose 6, 24-26

Der Segen beschließt jeden Gottesdienst. Auch wenn es andere schöne Formulierungen gibt, wird er oft im Wortlaut unseres Monatsspruches gesprochen: dem "Aaronitischen Segen", der nach dem Bruder des Mose benannt ist. Nach biblischer Überlieferung erhält Aaron von Gott den Auftrag, mit diesen Worten den Namen Gottes "auf die Israeliten" zu legen. Daher kommt bis heute die Geste der erhobenen Hände beim Schlußsegen.

Eine, wie ich finde, schöne Vorstellung: Gesegnet ist, wer den Namen Gottes auferlegt bekommt. Und damit der Segen nicht zum bloßen Wellness-Wohlfühl-Ritual verkommt, wird er abschließend kreuzweise durchgestrichen. Eingedenk der Worte Jesu, demzufolge gerade auch jene sich als gesegnet betrachten dürfen, die Leid tragen, denn "sie sollen getröstet werden".

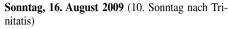
Einen gesegneten August wünscht Ihnen Ihr Pastor Johannes Ahrens

#### Gottesdienste

Sonntag, 9. August 2009 (9. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst mit P. i.R. Möbius, Flensburg

Sommerseniorenfest: Dank des sommerlichen Wetters konnte man entspannt draussen sitzen



10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Johannes Ahrens 11.00 Uhr Taufen

Sonntag, 23. August 2009 (11. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Martensen

**Sonntag, 30. August 2009** (12. Sonntag nach Trinitatis)

18.00 Uhr Musikalische Abendandacht mit Pastor Johannes Ahrens und Sven Rösch an der Orgel.

#### **Termine**

#### Dienstag, 11. August 2009

Spiele-Nachmittag in der ATS. Beginn: 14.30 Uhr; Ende: ca. 17.30 Uhr

#### Dienstag, 18. August 2009

Die Ev. Frauenhilfe unternimmt einen Ausflug nach Neumünster in das Textilmuseum. Nähere Informationen folgen. Die Abfahrt an den bekannten Stellen wird ab 12.30 Uhr erfolgen. Anmeldungen bitte bei den Bezirksdamen oder Gisela Maas (04609 – 952912) oder Claudine Brodersen (04603-707).

Freitag, 21. August – Freitag, 28. August 2009 Konfi-Camp in Neukirchen an der Ostsee. Mit 100 Konfirmanden aus dem Kirchenkreis wollen wir beten, basteln, baden.

#### Montag, 31. August 2009

15.30 - 16.15 Uhr Erste Probe des Kinderchores nach den Schulferien in der ATS. Diesmal probt ihr mit Sanita schon auf Advent und Weihnachten zu. Bringt eure Freunde mit, Neue sind herzlich willkommen.

#### Berichte und Mitteilungen

**Bis zum 9. August 2009** befindet sich Pastor Ahrens im Urlaub. Seine Vertretung wird von Pastor Herrmann aus Oeversee übernommen.

**Das Kirchenbüro** ist in der Zeit vom 14.08. bis zum 04.09.2009 dienstags und freitags nicht besetzt.

#### **Sommerseniorenfest:**

## Geh aus, mein Herz, und suche Freud

Mit dem Paul Gerhardt-Lied "Geh aus, mein Herz, und suche Freud" begrüßte Pastor Johannes Ahrens bei strahlendem Sommerwetter die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Senioren-Sommerfestes 2009 in der Altentagesstätte in Sieverstedt. Zwischen den in mehreren Blöcken gemeinsam gesungenen Stro-

phen dieses wunderschönen Sommerliedes nahm Pastor Ahrens die Gäste mit einigen Gedanken zu diesem Lied mit auf einen "Spaziergang" durch die Welt, die Gott für uns geschaffen hat. Es mag sein, dass wir Gottes gute Schöpfung nicht auf den ersten Blick in all ihrer Schönheit erkennen. Doch die Aufforderung des bekanntesten evangelischen Liederdichters, genau hinzuschauen, hat etwas Beschwörendes. Dann werden unsere Augen sich kaum satt sehen und die Nase die Fülle der Düfte kaum aufnehmen können. Wunderbar, was dieser Dichter alles entdeckt und geradezu detailverliebt beschrieben hat. Gottes Gaben und sein "große Tun" lassen uns jubeln. Der Weg in die Natur kann zu Gott führen. Er macht uns aber nicht zu Einsiedlern, sondern führt uns zu uns selbst und zu unseren Mitmenschen zurück.

Nach dieser stimmungsvollen sommerlichen Eröffnung servierten Claudine Brodersen und ihre
fleißigen Helferinnen von der Evangelischen Frauenhilfe, vom Ortsverein des DRK und vom Kirchenvorstand Kaffee und Kuchen. Danach gab es
im voll besetzten Saal der Altentagesstätte den ersten musikalischen Höhepunkt. Die Gruppe "Bittersüß" verzauberte das Publikum mit handgespielter
und live-gesungener Salonmusik ganz im Stil der
traditionellen, berühmten Caféhäuser in aller Welt.
Die drei Damen der Gruppe "Bittersüß" trugen bekannte, wohlklingende nostalgische Melodien vor.
Bei den Schlagern der 20er, 30er und 40er Jahre
wurde manche Erinnerung an die "gute alte Zeit"
wieder wach.

Riesenapplaus ernteten die Kinder und die Chorleiterin Sanita Igaunis des neu gegründeten Kinderchores der Kirchengemeinde Sieverstedt bei ihrem ersten offiziellen Auftritt. Mit großer Aufregung aber noch mehr Charme und Begeisterung trugen die Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren einige Lieder aus ihrem Repertoire vor. Besonders nach ihrem Lied "Dank für die Sonne" wollte der Beifall kein Ende finden. Als Dankeschön erhielten die jungen Sängerinnen und Sänger von Katrin Mordhorst eine kleine Überraschungstüte und Chorleiterin Sanita Igaunis einen Blumenstrauß überreicht.

Bei der überwiegend durch Spenden finanzierten Tombola gab es für alle Gäste des Sommerfestes ein schönes Präsent. Zu guter Letzt wurde wieder gegrillt. Heinrich Mordhorst, Wolfgang Petermann und Harald Jessen hießen die drei Herren vom Grill und zauberten saftige Steaks und "een engelde Wurst" auf die Teller. Dazu war ein reichhaltiges und leckeres durch Spenden bestücktes Salatbüfett aufgebaut. Den lauschigen und warmen Sommerabend genossen viele Seniorinnen und Senioren dann noch bei einem Gläschen Bier oder Wein und anregenden Gesprächen im Pastoratsgarten. Großes Lob und viel Dank gab es immer wieder beim Nachhausegehen für Claudine Brodersen und ihr Team für diesen tollen Nachmittag. Harald Jessen





Sommerseniorenfest: Der Kinderchor bei seiner Premiere

### Für den Terminkalender "Göttliches" Konzert am 16. September in der St.Petri-KIrche

Die Konzertvorbereitungen für den Auftritt des Männervokalensembles "Thios Omilos" am 16. September 2009 in der St.-Petri-Kirche in Sieverstedt laufen in der Kirchengemeinde auf Hochtouren. Der "göttliche Haufen", so der Name des Ensembles, wird in der Sieverstedter Kirche ein breites Spektrum aus seinem Programm intonieren und wird mit seinen glasklaren Stimmen dabei seinem Namen alle Ehre machen. Thios Omilos hat sich so wie das Starensemble "Die Prinzen" aus ehemaligen Thomanern gebildet und ist inzwischen zu Weltreisenden in Sachen Vokalmusik geworden. Eintrittskarten für dieses musikalische Highlight können ab sofort zum Preis von 10,- Euro im Kirchenbürg erworben werden.

#### Neue Reihe: Das Montagsgespräch

Die Kirchengemeinde plant für den Herbst/Winter eine monatliche Vortragsreihe. Unter dem Titel "Das Montagsgespräch" laden wir externe Referentinnen und Referenten zu einem religiösen Thema ihrer Wahl ein. Dazu gibt es einen Vortrag und anschließend die Möglichkeit zu Gespräch und Rückfragen. Die Veranstaltungen sind offen für alle, können einzeln oder im Zusammenhang besucht werden. Der Eintritt ist frei; Beginn jeweils um 19.00 Uhr in der ATS. Hier die ersten Termine zum Vormerken im Kalender:

#### Montag, 21. September 2009, 19.00 Uhr ATS

"Umgang mit Träumen. Träume – eine verborgene Sprache Gottes. Die Sprache der Träume verstehen." Mit Pastor Kurt Riecke, Ostenfeld

#### Montag, 26. Oktober 2009, 19.00 Uhr ATS

"Gottesvorstellungen: Welche Gottesbilder habe ich? Welche gibt es?"

Mit Fritz Lucassen, Religionspädagoge, Glücksburg

#### Doppelsieg der Sieverstedter Konfirmanden beim "YourDay"

Schon zum zweiten Mal luden die Kirchengemeinden unserer Region ihre Konfirmanden zu einem Nachmittag in Oeversee. "Spielend lernen und einander kennenlernen", so die Idee hinter der Aktion. Dabei hatten die Konfirmandengruppen an verschiedenen Stationen unterschiedliche Aufgaben zu lösen: Statuenbauen, Quizfragen aus dem Kirchenleben beantworten, sich im "Bibliolog" in biblische Figuren hineinversetzen, ein neues Lied einüben und andere Aufgaben, bei denen die richtige Mischung aus Geschicklichkeit, Wissen und Glück gefragt waren. Bei dem Schlußgottesdienst in der Kirche wurden die Ergebnisse der einzelnen Gruppen präsentiert und die beiden Sieverstedter Mannschaften als Gesamtsieger gekürt: Für Platz 1 und 2 überreichte Konfirmandenpastor Jeske jedem Teilnehmer eine CD.



Räumten die Preise ab: Die Sieverstedter Konfirmanden Philipp, Marten, Hark, Malte, Carina, Anneken, Vincent, Chantal und Johanna (v.l.n.r.)

#### Kinderbibeltage

Die Kinderbibeltage waren auch dieses Jahr wieder sehr gelungen. Dieses Jahr ging es um Simon, der auch Petrus genannt wird. Am ersten Tag wurde die Geschichte des Petrus erzählt und es gab es eine "Gedankenreise" die, die Kinder am liebsten wiederholen wollten. Am darauf folgenden Tag gingen sie in die Kirche und hörten die Geschichte zu dem Kirchenfenster das die Hände von Jesus und Petrus darstellt. Dieses Bild vervollständigten sie dann nach ihren eigenen Vorstellungen. Als alle ihre Bilder fertig hatten, kam ein Theaterspiel bei dem sie selbst Regie führen sollten. Sie hatten viel Spaß beim verkleiden und darstellen. Nach so viel kreativer Arbeit hatten alle ordentlich Hunger und gingen in die Küche um "Petrusburger" zu kochen.

Nach diesem ausgesprochen gesunden Mittagessen wurde gesungen und gebetet. Da Petrus ein Fischer war bevor er mit Jesus mitgegangen ist, hatte er natürlich auch ein Boot. Dieses Boot wurde natürlich nachgebaut um es in der Au schwimmen zu lassen. Leider kamen nur zwei Boote ins Ziel und die anderen blieben unterwegs stecken. Aber es hat den Kindern trotzdem Spaß gemacht und am Ende gab es sogar für jeden ein kleines Geschenk für jeden.

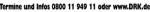
Der abschließende Kindergottesdienst am Sonntag handelte davon, dass Petrus Jesus dreimal bevor der Hahn gekräht hat verleugnete. Dazu wurde ein Hahn gebastelt, dem echte Federn aufgeklebt wurden. Anneken Andresen



Start zum Schiffchenrennen über den "See Genezareth"



Taschentücher gibt's im Supermarkt. Blut nicht.





Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 15. August 2009



Verfolgten gespannt den Gottesdienst: Konfirmanden aus der Region

## Jugendgottesdienst im Sieverstedter **Schwimmbad**

Unter dem Motto "Godtime - Zeit für den Liegestuhl" hat das Team des Jugendgottesdienstes einen Sommergottesdienst mit vielen Konfirmanden aus der Region gefeiert. Unter der Leitung von Konfirmandenpastor Jörg Jeske hatten sich die Jugendlichen gefragt, wie sie unter Stress zur Entspannung finden. Ob Druck von Schulnoten oder der Zwang, immer "cool" sein zu müssen: "Gott liebt uns wie wir sind", sagte Jeske in seiner Predigt. Anhand der biblischen Geschichte von Maria und Marta zeigte die Gruppe auf, wie sinnvoll es sein kann, im richtigen Augenblick einfach mal nichts zu tun. Als besonderen Gag hatten die Jugendlichen hierzu Ortspastor Ahrens auf einen Liegestuhl am Volleyballfeld des Schwimmbades platziert.

Mit viel Musik vom Jugendchor "Heartchor" und der Band "Tonfabrik", mit choreographierten Tanzeinlagen sowie Mitmachelementen bot der Gottesdienst ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm. Zur großen Freude der Pastor Jörg Jeske und Team

Teamer war sogar Propst Gerber als Überraschungsgast mit seiner Familie zugegen; diesmal in seiner Funktion als Vater: "Unsere Tochter besucht gerade den Konfirmandenunterricht, und da paßt dieser JuGo gut."

Ein besonderes Geschenk von Familie Andresen aus Süderschmedeby an die Kirchengemeinde kam erstmals zum Einsatz und wurde eingeweiht: Ein Metallkreuz für Freiluftgottesdienste.

"Solche Aktionen sind nur möglich durch die Hilfe und das Zusammenwirken vieler Institutionen und Verbände", sagte Jeske und bedankte sich beim Freundeskreis des Sieverstedter Freibades, dem Bürgermeister, der DLRG und Familie Brodersen aus Stenderup für die großen Anhänger, die als Bühne dienten.





## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oeversee

24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29 Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236 Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr • Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

### Liebe Leserinnen und Leser! Sommerzeit, Urlaubszeit.

Viele Menschen sind verreist mit der Familie oder mit Freunden oder auch allein auf der Suche nach Erholung, nach neuen Eindrücken, schönen Erlebnissen und beglückenden Erfahrungen. An der See oder in den Bergen oder anderswo genießen sie hoffentlich bei sonnigem Wetter ihre Ferien, auf die sie sich lange schon gefreut haben.

Andere machen es sich zu Hause schön. Auch hier kann man, frei von beruflichen Pflichten, entspannen und in den Tag hinein leben mit Ruhe und Muße, gelegentlich vielleicht einen Ausflug machen.

Hier wie andernorts freie Zeit nutzen, Zeit für sich und Zeit miteinander, mit den eigenen Kindern oder Freunden, das tut gut.

Aber nicht alle haben jetzt Urlaub. Auch denen

wünsche ich, dass sie im August viel Schönes erfahren, sich des Lebens freuen.

Was immer sie vorhaben, tun und erleben hier zu Hause oder in der Fremde, der alte Segensspruch möge sich an ihnen erfüllen:

"Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden." (4. Mose 6, 24-26) In diesem Sinn einen glücklichen August!

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Pastor Klaus Herrmann

#### **Gottesdienste**

02. August 10 Uhr Gottesdienst in Jarplund

Pastor Herrmann

09. August 10 Uhr Gottesdienst

Pastor Herrmann

16. August 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Jarplund Pastorin Hansen

23. August 10 Uhr Gottesdienst

Pastor Herrmann

30. August 10 Uhr Goldene Konfirmation

Pastor Herrmann

#### Seniorentanzgruppe "Frohsinn"

(Leitung Anke Gellert)

Im August jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

#### Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen im Gemeindehaus Oeversee

Der nächste Termin ist ein Grillnachmittag am 5. August um 17 Uhr am Gemeindehaus in Oeversee.

#### Frauenkreis

Jeden Donnerstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

#### Der Mittagstisch

Im August jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

#### Spieleabend

Am Donnerstag, 20. August um 19 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

24988 Oeversee-Frörup · Süderweg 2 Telefon 0 46 38 / 71 66 · Mobil 01 73 2 40 60 00

## DANKE!

Ich danke allen, die zu meiner wirklich tollen Verabschiedung beigetragen haben.

Es war so, wie ich es mir gewünscht habe, ein fröhlicher Abend!

Ich danke Klaus und Silke für ihre Worte im Gottesdienst, dem Gemischten Chor für die Lieder und Sven und Thorben für Orgel und Trompetenspiel, besonders für das Stück aus der Fledermaus, das nicht nur mich, sondern alle fröhlich stimmte.

Danke sage ich dem Kirchenvorstand, besonders Anke, für die Gestaltung des Abends, sei es mit Lied, dem Tanz in alten Gewändern und für das große Büfett. Es hat allen sehr gut geschmeckt. Danke an Klaus für sein Gedicht und an Silke für den Bildvortrag über mich. Außerdem danke ich allen für ihr Kommen und für die vielen Blumen und Geschenke.



"Hallo Pastor Herrmann, vielen Dank für das schöne Konfirmandenfest und des Gottesdienst am letzten Sonntag.

Es kamen viele alte Kindheitserinnerungen zurück, an die ich ohne Treffen wahrscheinlich nie mehr gedacht hätte. Besonders gefreut habe ich mich auch darüber, mich mit denen zu unterhalten, mit denen ich mich in der Jugend nicht so gut oder weniger verstanden habe.

Schöne Grüße und vielen Dank auch an Anke Gellert.

Holger Vogelsang"

## Silberne Konfirmation



Ein schönes Echo von vielen auf das gelungene und bewegende Fest der Silbernen Konfirmation, das wir am 27. Juni in Oeversee gefeiert haben.

20 ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden waren der Einladung gefolgt und fanden sich, von ihrem Pastor herzlich begrüßt, vor der Kirche ein. Mal lebhaft, mal eher behutsam verlief die Begrüßung untereinander. Einige treffen sich häufig, andere hatten sich jahrelang nicht mehr gesehen. Da musste die eine oder andere schon kurz überlegen: wer ist das? wie heißt sie noch mal oder er?

25 Jahre sind eine lange Zeit. Da haben sich alle auch verändert und sind doch sie selbst geblieben und ihre Gesichter dann doch vertraut.

Dann begann der festliche Gottesdienst. In seiner Predigt schlug Pastor Herrmann eine Bogen von der Konfirmation 1984 bis zu diesem Tag, um seine ehemaligen Konfirmanden mitzunehmen auf dem Weg vom Nachdenken zum Danken.

Im Ausblick auf deren zweite Lebenshälfte sprach er von der Aufgabe, zu einem erwachsenen, mündigen Glauben zu finden und der Bereitschaft, sich mehr dem Ganzen zu widmen, sich stärker für die Gemeinschaft einzusetzen, um Freude, Frieden und Gerechtigkeit zu fördern. Bewegend war für alle, wie er jeder und jedem die Hand auflegte und sie neu unter Gottes Segen stellte.

Danach wurde das Fest bei schönem Essen im Gemeindehaus fortgesetzt. Viele Erinnerungen wurden lebendig, viel erzählt von damals und vom Leben und Ergehen seit der Konfirmation. Der Pastor verlas Briefe, von denen, die leider nicht kommen konnten

Es waren erfüllte gemeinsame Stunden, ein wirklich schönes Fest. Alle, die dabei waren, werden gern daran zurückdenken.

Durchführung würdiger Bestattungen in Stadt und Land.



Bestattungen Timm

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht erreichbar

0 46 26-18 94 54 Hauptstraße 37 24887 Silberstedt 0 46 09-3 63 Hauptstraße 26 b 24852 Eggebek

0 48 43-20 24 24 Am Markt 10 25884 Viöl





Der Wolf ist zurück in Deutschland.

Er braucht Ihre Hilfe. Werden Sie Wolf-Pate! Infos:

www.willkommen-wolf.de und NABU Patenschaften, 10108 Berlin



#### Generationenfreizeit

In den Herbstferien 2009 möchten wir mit dem Bus in einer altersgemischten Gruppe nach Südtirol fahren. Dort werden wir zusammen: wandern, spielen, schwimmen, Neues kennenlernen – es gut miteinander haben.

Reisezeit I: 12. - 20. Oktober 2009

Reisezeit II für nicht feriengebundene Teilnehmer: 20. – 28. Oktober 2009

Reiseziel: Natz-Schabs (Brixen)

Bei Interesse bitte melden bei Anke Gellert Tel. 04638-478

#### .. Wohlauf in Gottes schöne Welt"

Unter diesem Motto stehen die Gemeindefahrten seit Anke Gellert von 25 Jahren deren Planung und Organisation übernommen hat und zusammen mit Pastor Herrmann deren Leitung.

Dieses Mal führte uns die Reise ins Weserbergland. Am 30. Juni starteten wir bei strahlendem Sonnenschein und hatten das Glück, dass das herrliche Sommerwetter uns die ganze Woche über treu blieb. Nach einem Besuch der Herrenhäuser Gärten kamen wir am späten Nachmittag im Hotel Kronenhof in Oedelsheim an.

Nach reichlichem Essen und einer guten Nacht starteten wir am nächsten Tag nach Morgengymnastik, Andacht und Frühstück mit der Erkundung des hübschen, kleinen, direkt am Weserufer gelegenen Ortes.

Am Nachmittag fuhren wir mit dem Schiff stromabwärts nach Bad Karlshafen, genossen die ruhige Fahrt durch bezaubernde Landschaft und später den Spaziergang durch die barocke Stadt. Der Abend ging bei Gesprächen oder Spielen gemütlich zu Ende.

Wie überhaupt die ganze Woche viel Zeit und Raum ließ zu Ruhe und Erholung, weil auch die Besichtigungsfahrten dementsprechend geplant und durchgeführt wurden.

Das mag mit dazu beigetragen haben, dass Atmosphäre und Stimmung geradezu beschaulich, ruhig, gelassen und fröhlich waren. Gleichwohl haben wir viel gesehen von dieser schönen Gegend. Wir haben die Märchenstraße durch den Reinhardswald befahren und den Solling durchquert.

Wir haben die alte Bierstadt Einbeck besichtigt und Hann.-Münden am Zusammenfluss von Fulda und Werra. Beide Städte beeindruckten durch ihre Fülle an Fachwerkhäusern, die z.T. 400 Jahre und älter sind. Auch Höxter haben wir gesehen und das Kloster Corvey.

Unvergessen wird der Abend mit der Weserbeleuchtung bleiben. Dicht gedrängt am Ufer sitzend, erwartete eine riesige Menge von Leuten mit uns dieses große Spektakel. Nach Einbruch der Dunkelheit zogen viele hunderte Lichter in grünen oder blauen Bechern schwimmend mit der Strömung an uns vorüber. Ein imposanter Ausblick: der Fluss übersät mit den flackernden Lichtern. Das war sehr stimmungsvoll und dann kam als krönender Abschluss ein gewaltiges Feuerwerk.

Eher still verlief der Sonntag mit dem Besuch des Gottesdienstes, mit Sonntagsessen und Sonntagsspaziergängen oder Ruhe im Garten unter großen Obstbäumen.

Zum ersten Mal war bei dieser Fahrt die Möglichkeit gegeben, Fahrräder mitzunehmen. Einige von uns haben schöne Touren entlang der Weser unternommen und dabei noch auf andere Weise die herrliche Landschaft und das schöne Wetter genossen. Insgesamt eine wunderschöne Reise, die allen Mitfahrenden sicherlich gut und lange im Gedächtnis bleiben wird.



#### **Gottesdienste im August**

Sonntag 02. August 10.00 Uhr Gottesdienst in Tarp mit Pastor Bernd Neitzel im Anschluss "Kirchenkaffee" in der Kirche

Sonntag 09. August 10.00 Uhr Gottesdienst in Wanderup mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag 16. August 10.00 Uhr Gottesdienst in Tarp mit Pastor v. Fleischbein
Sonntag 30. August 10.00 Uhr Gottesdienst in Wanderupmit Pastor v. Fleischbein
Gottesdienst in Tarp mit Pastor v. Fleischbein

Donnerstag 03. Sept. 09.00 Uhr Gottesdienst zum Schulanfang

Sonntag 07. Sept. 10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Tarp mit Pastor Bernd Neitzel und Instrumentalensemble aus Flensburg

#### Liebe Gemeinde!

Klingt vielleicht ein wenig ungewöhnlich, aber ich möchte Sie einladen, den biblischen Vers für den Sommermonat August mit folgendem Rätsel zu lösen:

Wenn es einer hat, dann ist er der glücklichste Mensch der Welt.

auch wenn er es gar nicht weiß, dass er es hat. Wenn es uns fehlt, dann vergehen oft Jahre, bis wir merken,

dass es uns fehlt, dann aber war all unser Tun umsonst.

Wir können es aber weder schmecken noch riechen.

weder sehen noch anfassen und doch können Sie nach jedem Gottesdienst mit nach Hause nehmen

Sicher haben Sie bereits Lösung gefunden, wenn nicht, dann noch ein paar Erläuterungen:

Es ist unendlich kostbar, aber keiner kann es kaufen! Es gehört zu den unbezahlbaren Dingen, wird aber nur verschenkt. Im Moment, da du es bekommst, merkst du es nicht; später aber entfaltet es seine Kraft. Wenn es dann kräftig wird in unserem Leben, denken wir oft schon gar nicht mehr daran – und doch kann keiner auf Dauer ohne es leben! –

Ahnen Sie, worum es geht?

Lösung in Ihrer Bibel bitte unter 4. Buch Mose, 6. Kapitel, Verse 24-26.

In diesem Sinne, genießen weiterhin die schöne Sommerzeit,

Ihr Gemeindepastor Bernd Neitzel

# Am 09. und 23. August Gottesdienst in der Kirche zu Wanderup

An den beiden Sonntagen in den Sommerferien, 09. und 23. August werden wir um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in Wanderup eingeladen. Gottesdienstbesucher, die eine Mitfahrgelegenheit su-

# Auftritte zum "Felix Mendelssohn-Bartholdy-Jahr" waren ein großer Erfolg

Unter der Leitung von Wilhelm Tatzig und Sabine Tatzig haben sich der Kirchenchor Tarp, der St. Marien Chor Sörup und der Singkreis Husby zu einem Mendelssohn-Projekt zusammengefunden. Im Gedenken an den 200. Geburtstag von Felix Mendelssohn-Bartholdy wurden drei Musikalische Gottesdienste gefeiert.



Die Kirchenchöre aus Husby, Sörup und Tarp

Foto: M. Clausen

Den Beginn machte Tarp in der Versöhnungskirche am 28. Juni, danach folgte St. Vincentius Husby am 05. Juli und zuletzt der Gottesdienst in St. Marien Sörup am 12. Juli.

Vorangegangen war eine lange Zeit gemeinsamer Chorproben. Die erste gemeinsame Chorarbeit fand in der Christlichen Freizeit- und Tagungsstätte Seehof in Plön im Herbst 2008 statt. Ab Anfang diesen Jahres trafen sich die drei Chöre monatlich um einen ganzen Samstag lang gemeinsam die anspruchsvollen Stücke einzuüben. Es kommt nicht oft die Gelegenheit genügend Sängerinnen und Sänger zusammen zu haben um anspruchsvolle achtstimmige Werke einzustudieren.

Diese Arbeit hat sich gelohnt. Alle drei Musikalischen Gottesdienste waren sehr gut besucht. Die Zuhörer konnten sich über vier- und achtstimmige Gesangsstücke und Orgelwerke von Felix Mendelssohn-Bartholdy freuen. Der Beifall am Schluss der Aufführungen war eine gute Belohnung für die viele Mühe bei den Proben und die hohe Konzentration bei den Aufführungen.

Neithardt Hoffmann

chen, können sich gern im Kirchbüro Tarp unter Tel. 04638/441 melden.

#### Mitteilungen

aus dem allgemeinen Gemeindeleben

#### Ehrenamtlicher Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen. An den beiden Sonntagen in den Sommerferien, 09. und 23. August werden wir um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in Wanderup eingeladen. Gottesdienstbesucher, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, können sich gern unter Tel. 04638/441 melden.

#### Urlaub von Pastor Bernd Neitzel

Vom 10.-30. August hat Herr Pastor Bernd Neitzel Urlaub, die Vertretung übernimmt in dieser Zeit Herr Pastor v. Fleischbein aus Wanderup (Tel. 04606-208)

## Am Sonntag, den 02. August wieder mit "Kirchenkaffee"

Am Sonntag, den 02. August laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.00 Uhr zum "Kirchenkaffee" in der Kirche herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

## Biblisch-theologischer Gesprächskreis im Juli

Der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis findet mit Herrn Pastor Neitzel am Montag, den 07. September, um 19.00 Uhr im "Haus der Diakonie" (= Diakoniestation), Holm 5 statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

#### Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig am ersten Montag im Monat zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248

#### Vorankündung!

#### Vorbereitungstreffen des diesjährigen 38. Erntemarktes "Wir helfen Kindern"

Zum Vorbereitungstreffen für den diesjährigen 38. Erntemarkt am Sonntag, 04. Oktober 2009 lädt der Freundeskreis "Wir helfen Kindern" am Donnerstag, 03. September 2009, um 19.00 Uhr alle, die mithelfen möchten, herzlich in die Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund ein.

## Regelmäßige kirchenmusikalische Angebote für Jung und Alt

Nähere Informationen unter www.kirchenmusiktarp.de und unter 04638-441

#### **Kirchenchor in Tarp**

http://kirchenmusik-tarp.de/kc

Erste Kirchenchorprobe nach den Sommerferien

am Dienstag, d. 01. September um 19.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund".

#### **Posaunenchor in Tarp**

http://kirchenmusik-tarp.de/pc

Wir haben in unserer Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung. Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns ab sofort immer freitags ab 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg. (Näheres unter: http://kirchenmusik-tarp.de/pc).

Das ist die Gelegenheit....

...ein Instrument zu erlernen und mit viel Freude und ohne den schulischen oder beruflichen Leistungsdruck durch gemeinschaftliche Erfolgserlebnisse sein Leben zu bereichern.

Egal in welchem Alter fördert das Musizieren die Lernfähigkeit und Intelligenz und insbesondere in Posaunenchören auch die emotionale und soziale Kompetenz.

Sprecht/sprechen Sie uns an (Jessika Boenigk: 04633-967907 oder Pastor Bernd Neitzel: 04638-441) oder kontaktiert/kontaktieren Sie uns über unsere Internetseite: www.kirchenmusik-tarp. de/pc oder direkt per eMail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de.

Einen musikreiche Zeit wünscht Jessika Boenigk, Posaunenchorleiterin Tarp

#### 06. September – Vorankündigung Musikalischer Gottesdienst

Am Sonntag, d. 06. September, um 10.00 Uhr tritt ein Schüler - Instrumentalensemble aus Flensburg in unserer Versöhnungskirche auf. Das Ensemble besteht aus Melanie Mahnkopf, (2. Violine), Wiebke Mohr (Viola), Niklas Möller (Violoncello) und Domink Mahnkopf (1. Violine).

#### Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit Nach den Sonmmerferien am 04.09 erstes Treffen der neuen Konfirmanden in der Kirche Tarp

Für den Konfirmandenunterricht nach den Sommerferien und für die Konfirmation 2011 sind 80 Mädchen und Jungen angemeldet worden. Ich freue mich auf unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und hoffe, dass die Konfirmandenzeit eine Zeit wird, an die alle gern zurückdenken.

Am Freitag, dem 04. September, um 15.30 Uhr treffen sich alle neu angemeldeten Mädchen und Jungen in der Versöhnungskirche Tarp

An diesem Nachmittag werden vier Konfirmand-



#### "Betriebsausflug" der ev. Kirchengemeinde Tarp

Am Montag, den 06. Juli waren wir unterwegs auf unserem diesjährigen "Betriebsausflug". Es ging mit dem Bus nach Bovenau, wo auf uns zwei Pferdekutschen zur berühmten "Historischen 5 Güter-Tour" warteten. 31 ehren-, neben- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ehemalige aus den Bereichen unserer ev. Kirchengärten, der ev. Seniorentagestätte, der Diakoniestation sowie aus dem Kirchenvorstand hatten sich beim Festausschuss zum "Betriebsausflug 2009" angemeldet, der alles sorgsam vorbereitet hatte. Unter fachkundiger Begleitung von Herrn Wendt wurden uns - begleitet vom Geklapper der Pferdehufen - viele interessante Geschichten über die historischen Hintergründe aus der Region des Alten Eiderkanals erzählt. Vom Gut Steinwehr - dem bekannten Himbeerhof - ging es dann über das Herrenhaus Dengelsburg sowie des Gutes Kluvensiek wieder zurück nach Bovenau. In Tarp haben wir abschließend "Im Wiesengrund" beim gemütlichen Grillabend unseren diesjährigen "Betriebsausflug" ausklingen lassen und bereits neue Ideen gesammelt, wo es im nächsten Jahr hingehen soll.

Herzlichen Dank an Gaby Albrecht und Anke Gall, die alles für uns vorbereitet hatten sowie an unseren Busfahrer "Charly" König, der sicher den Bus lenkte. Pastor Bernd Neitzel

## Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen



liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg Tel. 04 61/6 16 16 · Fax 6 30 19

# Schrotthandlung-Ivers

Flensburger Straße 37 24963 Tarp Tel. 0 46 38-79 32 Mobil 0171 3837263 Kostenlose Entsorgung von Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher Fahrräder · Ankauf von Metallschrott

aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

engruppen gebildet, die von der Anzahl der Konfirmandinnen und Konfirmanden möglichst gleich groß sein sollen und wollen versuchen, für alle einen tragbaren Kompromiss zu erzielen. Rufen Sie bitte unter Tel. 04638-441 an, falls Sie Fragen zur Einteilung der neuen Konfirmandengruppen haben. Pastor Bernd Neitzel

#### Aus der ev. Seniorentagesstätte "Im Wiesengrund"

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte Frau Irmtraut Börstinghaus und Frau Marianne Clausen sind am besten am Mittwoch- und am Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

#### Angebote und Veranstaltungen

"Im Wiesengrund"

Im August und September nur mittwochs Mittagstisch!!

Am Freitag gibt es keinen gemeinsamen Mittagstisch.

Mo. 9.30 Uhr "Oi Gong" 9.30 Uhr Di. Sitzgymnastik

Di. 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag Mi. 10.00 Uhr Wanderung in kleinen Gruppen Mi. 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen Mi. 13.00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining nach Absprache Do. 9.30 Uhr Ausgleichsgymnastik

#### KONTAKTGRUPPE DER MS-GESELLSCHAFT

Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet um 14.30 Uhr in der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp für MS-Erkrankte und ihre Familienangehörigen ein Treffen statt. Ansprechpartnerin: Frau Monika Schaal, Tel. 04638/7655

#### Kartenspielen im Bürgerhaus

Am Donnerstag jeweils um 15.00 Uhr treffen sich jüngere und ältere Senioren/innen im Bürgerhaus zum Kartenspiel. Interessierte sind herzlich willkommen.

## Das Amt im Internet www.amt-oeversee.de

## Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12 · e-mail: m.friesicke-oehler@web.de Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindesekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

#### Liebe Gemeindemitglieder aus Keelbek und Jerrishoe, sowie alle Interessierten!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Veranstaltungen und Gottesdienste ein.

#### GOTTESDIENSTE

OOTIE	DIENSIE		
02. Aug.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Fritsche
02. Aug.	Kleinjörl	11.00 Uhr	Taufgottesdienst m. P. Fritsche
09. Aug.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche
16. Aug.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
23. Aug.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
30. Aug.	Langstedt	14.30 Uhr	Platt-/ und Hochdeutscher Gottesdienst m. P. Friesicke-Öhler
_	-		und P. Willert, i.R. (Villa Carolath)
06. Sep.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl m. P. Fritsche

#### AMTSHANDLUNGEN

#### BESTATTUNGEN

Elfriede Annemarie Christensen, geb. Möller aus Eggebek, 83 J.

Frieda Johanna Thomsen, geb. von Bergen aus Jörl, 82 J.

#### **TRAUUNGEN**

11.07. Sönke Johannsen und Melanie, geb. Carstensen aus Flensburg

Gottesdienst anlässlich einer Eheschließung

19.06. Marco Hennig und Melanie, geb. Nissen aus Jerrishoe

27.06. Dieter Priddat und Johann, geb. Butenschön aus Süderhackstedt

Dankgottesdienst zur Diamantenen Hochzeit

01.07. Thomas und Katharine Schääfe aus Janneby

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen wollen: Vereinbaren Sie mit dem Kirchenbüro möglichst rechtzeitig einen Termin. Als Eltern müssen Sie selbst getauft und Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Paten Ihres Kindes.

#### **TAUFEN**

Nila, Eltern: Marko Hinrichsen und Bettina, geb. Liss aus Kleinjörl

Frederik, Eltern: Michael Beeck und Cordula, geb.

Götte aus Langstedt

Jascha Alexander, Eltern: Stephan Oliver Jürgensen und Nicole Behnke aus Jerrishoe

Giuliana Lina, Eltern: Danny Lorenzen und Melanie, geb. Krebs aus Sillerup/Lindewitt

#### Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 02. August in Kleinjörl Sonntag, 13. September in Eggebek Sonntag, 4. Oktober in Kleinjörl

Sonntag, 8. November in Eggebek

#### MITTEILUNGEN

## **Gottesdienst im Park**

Am 30. August, um 14.30 Uhr feiern wir einen Gottesdienst (Zelt) in der Parkanlage am Pavillion der "Villa Carolath" in Langstedt. Der Gottesdienst wird von Herrn Willert, Pastor i.R. in Plattdeutscher und die Predigt von Pastor Friesicke-Öhler in Hochdeutscher Sprache gehalten. Im Anschluss findet ein Beisammensein bei Kaffee und Kuchen statt.

#### Vorankündigung:

Am 15. und 17. und 18. September –

#### KLEIDERSAMMLUNG für BETHEL

In diesem Jahr möchten wir wieder eine Kleidersammlung für die Bodelschwinghschen Anstalten Bethel durchführen. Sie können Ihre gut erhaltene, tragbare und saubere Kleidung in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstr. 52 abgeben.

#### KINDER- UND JUGEND

#### Kindergruppen in Eggebek

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre im Gemeindehaus dienstags von 10.00 – 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-6 Jahre, wir machen jetzt Sommerpause und treffen uns wieder am 4. September von 15-16.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir wollen miteinander spielen, singen und basteln.

#### Kinderchor - wer singt gerne?

Wir machen jetzt Sommerpause und treffen uns wieder am 18. September freitags von 15.00 – 15.45 Uhr. Chorleiter: Hans Martin Virgils

#### Kindergruppen in Kleinjörl

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab ca. 2 Jahre und im Kindergartenalter trifft sich immer Mittwochvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

#### **SENIOREN**

#### CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Wir sehen uns wieder am 12. August, um 15.00 Uhr in Janneby, wo wir einen Spiele-Nachmittag haben und auch einen Vortrag hören werden.

Bis dahin viele Grüße und alles Gute wünschen der Vorstand und Ihre Erna Hansen.

## Kath. Kirche St. Martin Tarp

#### **Termine im August**

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

"Martinis" in Tarp: Treffen samstags um 15.30 Uhr nach Absprache mit Franziska Carstensen.

## Abschiedsgottesdienst

Am Samstag, dem 22. August 2009, findet um 17.00 Uhr in der St. Martinskirche Tarp der Abschiedsgottesdienst für Pastor Hölscher statt. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Singkreis Sieverstedt unter der Leitung von Sabine und Wilhelm Tatzig.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Umtrunk mit Imbiss statt.

Mehr Lebensqualität heißt heute "weniger, langsamer, bewusster".



BERAN

Bestattungen ab 998,- €\*

\*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen www.bestattungsdienst-beran.de Ausacker **04634-93323** 

Schafflund 04639-782225 Flensburg 0461-5090316 Glücksburg 04631-442154

www.brot-fuer-die-welt.de

## WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN IM AUGUST

1./2.8. Sr. Anne Behrens und Sr. Wilhelmine Karstens
8./9.8. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
15./16.8. Sr. Anne Behrens und Sr. Claudia Asmussen
22./23.8. Sr. Magret Fröhlich und Sr. Wilhelmine Karstens
29./30.8. Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen

Diakoniestation im Amt Oeversee, Tel.: 0 46 38 / 21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172 45 45 285.

Übrigens: Sie finden uns auch im Internet unter der Adresse www.diako-tarp.de

Der Kaffeenachmittag in der Diakoniestation macht im August Pause.

Das Krisentelefon

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen

Wocheneden + Feiertage rund um die Uhr

für die September-Ausgabe

ist am 15. August 2009

Redaktionsschluss

Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

04621-988404

oder seelischen Notlagen

#### HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft
Cathrin Klerck, Oeversee
04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt
04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek
04605/650

# Anonyme Alkoholiker und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern) Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

## Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich Leitung des Dienstes Arzt für Neurologie und Psychiatrie Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen Frau Hansen 04621/810 - 62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek 3. Montag im Monat 10:00-11:00 Uhr

**für Menschen mit Suchterkrankungen** Frau Medau 04621/810 - 35

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 2. Monat montags 11:00-12:00 Uhr

Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstraße 38 Zi. 309/310 Montag 14:00-16:00 + Dienstag 8:30-16:00 Uhr Frau Medau 0461/16844-819

Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

## **Apothekendienst AUGUST 2009**

141

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97
W	<b>Apotheke Wanderup</b> Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55
M	<b>Mühlenhof-Apotheke</b> Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20
	Bären-Apotheke

Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe

Telefon 0 46 04 / 424

1	W	16	IVI	δl	u	
2	W	17	U	Notdienst wechselt täglich		
3	W	18	Е			
4	W	19	U	um 9 Uhr.		
5	U	20	M	Sa.s nui		
6	Е	21	M	16.00-20.00 Uhr dienstbereit. Sonn- und Feier- tage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr		
7	G	22	G		nd Feier-	
8	U	23	G			
9	U	24	Е			
10	M	25	G	dienstbe	ereit.	
11	U	26	M	Ggfs. no	otwendige	
12	E	27	G	Änderungen ent- nehmen Sie bitte den Aushängen ir		
13	G	28	J			
14	U	29	Ε	den Apotheken		
15	M	30	Е	-		
_						

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten.

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

1. Flensburg,

Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1

2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus, Lutherstraße 22 Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr 17.00-20.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt ab 1. Januar (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer

#### 0 18 05-11 92 92

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

## Suchtberatung

## für Hilfesuchende und Angehörige

Frau Medau, Diplomsozialpädagogin/-arbeiterin bietet **jeden 2. Montag im Monat** in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr im Sozialzentrum Eggebek (offene Sprechstunde) oder nach Terminvereinbarung (Tel. 04621/810-35 oder -0) Hilfe und Unterstützung an.

- \* Beratung und Betreuung
- \* Therapievermittlung und Nachsorge
- \* Krisenintervention
- \* Paarberatung
- \* Familien-/Angehörigenberatung
- \* Präventionsarbeit

Die Beratung ist kostenlos, freiwillig, vertraulich und unabhängig!

#### Impressum:

C

21

ΝЛ

Zuschriften an die Redaktion "Treenespiegel": Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauer Straße 3–5, **a** 0 46 38-8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de

Redaktion: Stefan Ploog (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de

Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee,

**☎** 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de

Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt,

☎ 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de

Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp,

**☎** 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de

Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen.

24963 Tarp, Tornschauer Str. 3-5, **a** 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, **☎** 04638-70 12

Für den Verein für Handel und Gewerbe: N.N.

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16,

24882 Schaalby, 2 0 46 22-18 80 04, Fax 0 46 22-18 80 05 ·

E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde a 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht Jubiläumsgewinnspiel VERLÄNGERT. Einsendeschluß 15. AUGUST

# Wie gut kennen Sie das Amt Oeversee?

























Finden Sie heraus, an welcher Straße die oben abgebildeten markanten Bauwerke und Sehenswürdigkeiten liegen.

Der Anfangsbuchstabe der Straße ist wichtig. Der wievielte ist er im Alphabet? (A=1, Z=26 etc.) Die Ziffern der zwölf Anfangsbuchstaben addiert ergeben die Lösungszahl.

Schreiben Sie die Lösungszahl auf eine Postkarte und senden Sie die - natürlich ausreichend frankiert und mit Ihrer Adresse und Telefonnummer versehen - an das Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3-5, 24963 Tarp. Sie können die Lösung dort natürlich auch persönlich in den Briefkasten werfen. Einsendeschluß 15. August 2009.

Die Gewinner werden ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter des Amtes und Mitglieder der Redaktion dürfen an dem Gewinnspiel nicht teilnehmen.

